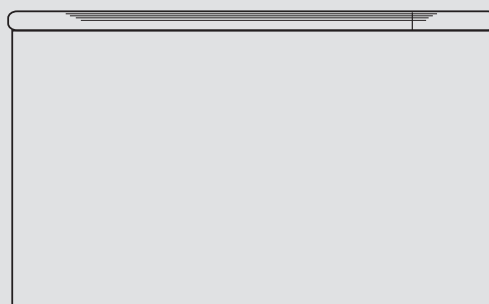


**GEBRAUCHS- UND MONTAGEANWEISUNG
BRUKSANVISNING OCH MONTAGEINSTRUKTION
GEBRUIKS- EN MONTAGEHANDLEIDING
INSTRUCTIONS D'UTILISATION ET DE MONTAGE
NÁVOD NA OBSLUHU A MONTÁŽ**

WASSER/LUFT GEBLÄSEKONVEKTOR | VATTEN/LUFT FLÄKTKONVEKTOR | WATER/LUCHT
KLIMAATCONSOLES | EAU/AIRE VENTILLO-CONVECTEURS | DÚCHADLOVÝ KONVEKTOR VODA/
VZDUCH

- » ACTH 20
- » ACTH 40
- » ACTH 50



STIEBEL ELTRON

Deutsch

Gebrauchsanweisung	3 - 4
Gerätebeschreibung	3
Bedienung	3
Vermeiden Sie ...	3
Reinigung	4
Allgemeine Hinweise	4
Störungen	4
Montageanweisung	5 - 13
Kompatibilität	5
Bestimmungen und Normen	5
Lieferumfang und Zubehör	5
Gerätebeschreibung (Fachmann)	5
Auszuführende Arbeiten	5
Vermeiden Sie ...	5
Technische Daten	6
Einsatzgrenzen	6
Montageort, Maße und Bauteile	7 - 8
Hydraulischer Anschluß	8
Montagereihenfolge	9
Elektrischer Anschluß	10 - 13
Erstinbetriebnahme	12
Inbetriebnahme - Fehler	12
Kundendienst und Garantie	62
Umwelt und Recycling	63

Svenska

Bruksanvisning	15 - 16
Beskrivning av aggregatet	15
Manövrering	15
Undvik det här ...	15
Rengöring	16
Allmänna anvisningar	16
Feltillstånd	16
Montageinstruktion	17 - 25
Kompatibilitet	17
Bestämmelser och normer	17
Leveransomfattning och tillbehör	17
Beskrivning av aggregatet	17
Arbete som ska utföras	17
Undvik det här ...	17
Tekniska data	18
Användningsgränsvärden	18
Montage	19 - 20
Hydraulanslutning	20
Ordningsföljd vid montering	21
Elanslutning	22 - 25
Driftsättning	24
Driftsättning - Fel	24
Garanti	63
Miljö och kretslopp	63

Nederlands

Gebruikshandleiding	27 - 28
Beschrijving van het toestel	27
Bediening	27
Vermijden ...	27
Reiniging	28
Algemene aanwijzingen	28
Storingen	28
Montagehandleiding	29 - 37
Kompatibiliteit	29
Bepalingen en normen	29
Leveringsomvang en toebehoren	29
Beschrijving van het toestel	29

Uit te voeren werken	29
Vermijden ...	29
Technische gegevens	30
Gebruiksbeperkingen	30
Montage	31 - 32
Hydraulisch aansluiting	32
Montagevolgorde	33
Elektrische aansluiting	34 - 37
Eerste ingebruikname	36
Ingebruikname - Fouten	36
Garantie	63
Milieu en recycling	63

Français

Instructions d'utilisation	39 - 40
Description de l'appareil	39
Manœuvres	39
A éviter ...	39
Nettoyage	40
Remarques générales	40
Défauts	40
Instructions de montage	41 - 49
Compatibilité	41
Prescriptions et normes	41
Matériel livré	41
Description de l'appareil	41
Travaux à exécuter	41
A éviter ...	41
Caractéristiques techniques	42
Limites d'utilisation	42
Montage	43 - 44
Raccordement hydraulique	44
Ordre de montage	45
Raccordement électrique	46 - 49
Première mise en service	48
Mise en service - défaut	48
Garantie	63
Environnement et recyclage	63

Slovensky

Návod na použitie	50 - 51
Popis prístroja	50
Obsluha	50
Zabráňte...	50
Čistenie	51
Všeobecné pokyny	51
Poruchy	51
Montážny návod	52 - 60
Kompatibilita	52
Predpisy a normy	52
Rozsah dodávky a príslušenstvo	52
Popis prístroja (odborný remeselník)	52
Práce, ktoré je potrebné vykonať	52
Zabráňte...	52
Technické údaje	53
Miesto montáže,	55 - 56
Hydraulické pripojenie	55
Poradie montáže	56
Elektrické pripojenie	57
Prvé uvedenie do prevádzky	59
Uvedenie do prevádzky - Chyby	59
Zákaznícka služba a záruka	63
Životné prostredie a recyklácia	63

Deutsch

Diese Montageanweisung sorgfältig aufbewahren, bei Besitzerwechsel dem Nachfolger aushändigen, bei Wartungs- und etwaigen Instandsetzungsarbeiten dem Fachmann zur Einsichtnahme überlassen.

Die Montage (Wasser- und Elektroinstallation) sowie die Erstinbetriebnahme und die Wartung dieses Gerätes dürfen nur von einem zugelassenen Fachmann entsprechend dieser Anweisung ausgeführt werden.

Svenska

Förvara denna bruksanvisning och montageinstruktion omsorgsfullt, överlämna den till köparen vid ägarbyte och visa upp den för installatören vid underhålls- och reparationsarbeten.

The installation (water and electrical work) and commissioning, as well as the maintenance of this equipment, must only be carried out by an authorised qualified contractor in accordance with these instructions.

Nederlands

Bewaar deze gebruiks- en montagehandleiding zorgvuldig. Overhandig deze aan een eventuele volgende gebruiker, en houd deze bij de hand voor installateurs bij onderhouds- of eventuele ingebruiknamewerkzaamheden.

De montage (waterzijdig en elektrisch), als de in bedrijf stelling en onderhoud van dit toestel moeten door een erkend vakman gebeuren, in overeenstemming met deze de aanwijzingen uit deze handleiding.

Français

Conserver soigneusement les présentes instructions d'utilisation et de montage et les remettre au nouveau propriétaire si le cas se présente. Les présenter au technicien pour tous travaux d'entretien et de réparation..

Le montage (hydraulique et électrique) ainsi que la première mise en service et l'entretien de cet appareil ne peuvent être effectués que par un spécialiste agréé.

Slovensky

Tento montážny návod si starostlivo uschovajte, pri zmene majiteľa ho odovzdajte nasledujúcemu majiteľovi, pri údržbových a prípadných opravných prácach ho poskytnite na nahliadnutie odbornému remeselníkovi.

Montáž (vodovodnú a elektrickú inštaláciu), ako aj prvé uvedenie do prevádzky a údržbu tohto zariadenia smie vykonávať iba autorizovaný odborný remeselník podľa tohto návodu.



1. Gebrauchsanweisung (für den Benutzer und den Fachmann)

Gerätebeschreibung

Das Gerät ist für den Einsatz im häuslichen Umfeld vorgesehen. Es kann von nicht eingewiesenen Personen sicher bedient werden. In nicht häuslicher Umgebung, z. B. im Kleingewerbe, kann das Gerät ebenfalls verwendet werden, sofern die Benutzung in gleicher Weise erfolgt.

- Microcomputer gesteuerter Gebläsekonvektor in Truhenbauform
- Gerät ist für die Funktion "Kühlen/Heizen" ausgelegt.
- Die Bedienung erfolgt über das Bedienfeld im Gerät. Das Bedienfeld kann auch ausserhalb des Gerätes montiert werden.

Heizbetrieb

Über den Wärmeaustauscher wird Wärme an die Raumluft abgegeben. Durch das mehrstufige Gebläse wird die Raumluft ständig umgewälzt und dabei durch den eingebauten Filter gereinigt. Durch die Luftumwälzung wird eine angenehme Temperaturverteilung im Raum erreicht.

Kühlbetrieb

Über den Wärmeaustauscher wird der Raumluft Wärme entzogen und über das Leitungssystem zum Kaltwassererzeuger geführt. Dabei kann unter bestimmten Betriebsbedingungen am Wärmeaustauscher des Innengerätes Kondenswasser anfallen, welches über die Kondensatleitung abgeführt wird.

Bedienung

Das Bedienfeld ist nach Öffnen der rechten Klappe zugänglich. Wahlweise kann das Bedienfeld auch ausserhalb des Gerätes als fest montierte Kabelfernbedienung benutzt werden.

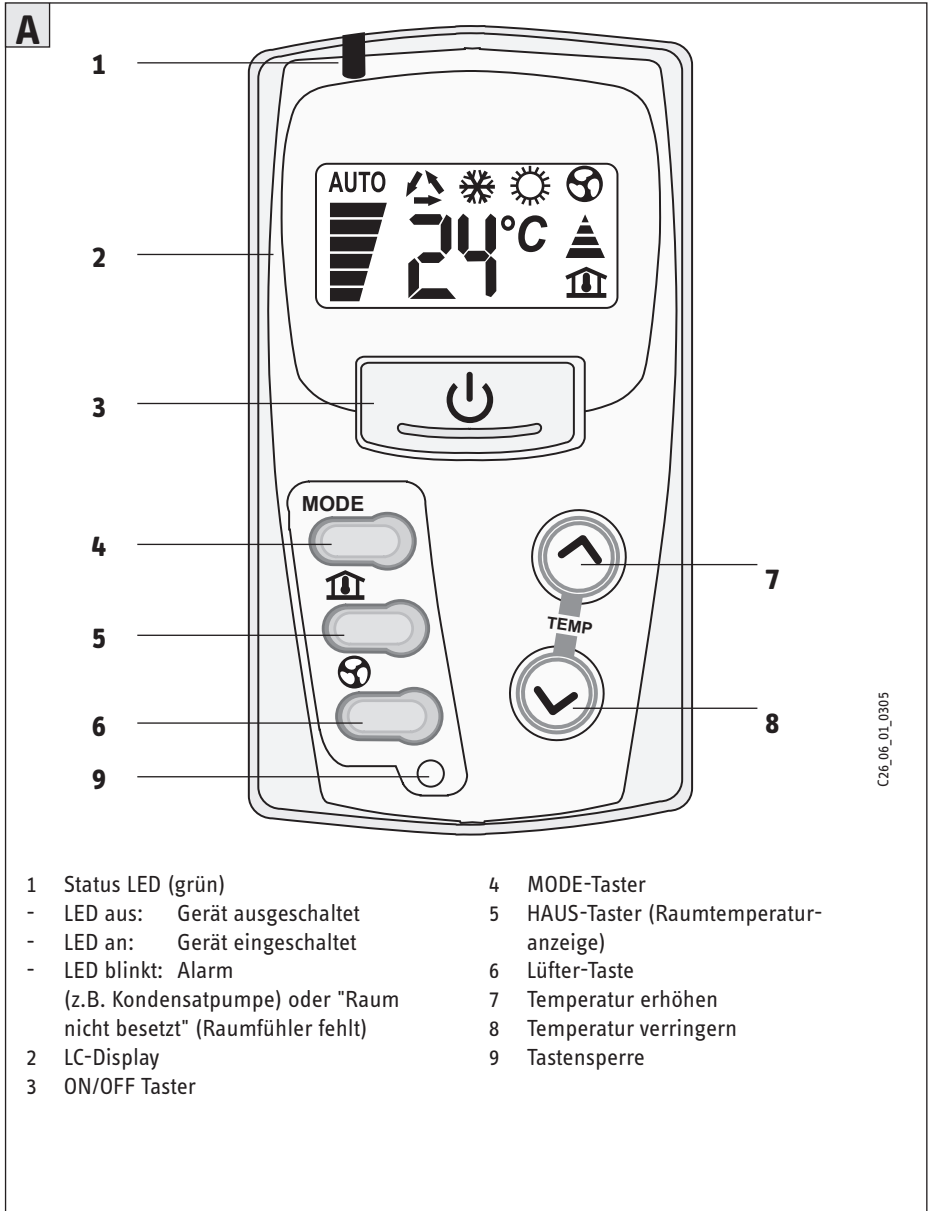
Mit den Tasten des Bedienfeldes kann die Betriebsart sowie die gewünschte Raumtemperatur und die Lüftergeschwindigkeit eingestellt werden. Alle Werte werden auf dem LC-Display entsprechend dargestellt.

Mit der Taste (A-3) wird das Gerät ein- bzw. ausgeschaltet.

Die Solltemperatur wird mit den Tasten (A-7 und A-8) eingestellt.

Die gewünschte Lüfterstufe wird mit der Taste (A-6) eingestellt. Es stehen 3 Lüfterstufen zur Auswahl die mit der linken Balkenanzeige angezeigt werden. Zusätzlich steht der AUTOMATIK-Betrieb zur Verfügung bei welchem die Elektronik die Lüfterstufe vorgibt.

Durch mehrmaliges Drücken der MODE-Taste (A-4) wird die gewünschte Betriebsart eingestellt und in der obersten Zeile des Displays angezeigt.



- | | |
|--|---------------------------------------|
| 1 Status LED (grün) | 4 MODE-Taster |
| - LED aus: Gerät ausgeschaltet | 5 HAUS-Taster (Raumtemperaturanzeige) |
| - LED an: Gerät eingeschaltet | 6 Lüfter-Taste |
| - LED blinkt: Alarm (z.B. Kondensatpumpe) oder "Raum nicht besetzt" (Raumfühler fehlt) | 7 Temperatur erhöhen |
| 2 LC-Display | 8 Temperatur verringern |
| 3 ON/OFF Taster | 9 Tastensperre |

Folgende Betriebsarten stehen zur Verfügung:

- Lüften
- Kühlen
- Heizen
- Automatik-Betrieb

Im Automatik-Betrieb wählt das Gerät selbstständig die Betriebsart und die Lüfterstufe aus, um die gewünschte Raumtemperatur zu erreichen.

Werden Signale vom Bedienteil an die interne Elektronik weitergegeben, blinkt das Signal-Senden Symbol kurz auf .

Die aktuelle Raumtemperatur wird durch

Drücken der - Taste angezeigt. Durch nochmaliges Drücken der Taste wird die ein-

gestellte Solltemperatur wieder angezeigt. Das Gerät arbeitet in der zuvor eingestellten Betriebsart weiter.

Durch Drücken des Tasters (A-9) wird die Tastensperre aktiviert bzw. aufgehoben. Bei aktivierter Tastensperre wird das Signal-Senden Symbol dauernd angezeigt.

Hinweis:

Die Verfügbarkeit der Betriebsarten ist abhängig von der Art und Ausstattung des angeschlossenen Kaltwassererzeugers bzw. der Wärmepumpe sowie von der Codierung und Ausstattung der internen Elektronik.

Vermeiden Sie ...

Vermeiden Sie, dass Vorhänge, Gardinen oder andere Gegenstände den Lufteintritt oder das Luftaustrittsgitter abdecken und den Luftstrom behindern.

Diese Geräte dürfen nur in Wohnräumen oder Räumen mit ähnlicher Nutzung eingesetzt werden. Diese Geräte dürfen nicht in Räumen mit Öldämpfen, wie zum Beispiel Küchen oder Werkstätten, eingesetzt werden.

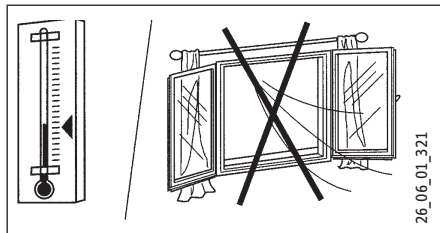
Vermeiden Sie die Benutzung von Stör- oder Hochfrequenz aussendenden Maschinen, wie zum Beispiel Bohrmaschinen oder Elektrosägen in der Nähe des Gerätes.

Vermeiden Sie im Kühlbetrieb direkte Sonneneinstrahlung in den Wohnraum oder auf das Gerät. Schließen Sie Jalousien und Gardinen.

Optimaler Betrieb und geringer Verbrauch

Halten Sie die Raumtemperatur auf dem gewünschten Temperaturniveau. Vermeiden Sie häufiges Öffnen von Türen und Fenstern und Durchzugserscheinungen.

Im Kühlbetrieb direkte Sonneneinstrahlung in den Raum vermeiden, Jalousien und Gardinen zuziehen.



Reinigung

Um einen einwandfreien Betrieb des Gerätes zu gewährleisten, wird empfohlen, die durchgeführten Kontrollen und Wartungen vorzunehmen. Vor jeder Reinigung und Wartung ist das System spannungsfrei zu schalten.

Die Zeitabstände sind abhängig von Installationsbereich, Staubmenge usw. Für die normale Anwendung gilt folgende Empfehlung:

monatlich:

- Filtermatte am Innengerät kontrollieren und ggf. reinigen.

halbjährlich:

- den Kondensatablauf im Innengerät kontrollieren und ggf. Spülen.

jährlich (vor der Kühlen Saison):

- Überprüfung der optionalen internen Kondensatpumpe (nur von der Fachkraft).

Reinigung des Gerätes

Das Innengerät sollte nur mit einem neutralen, flüssigen Reinigungsmittel abgewischt und mit einem trockenen Reinigungslappen nachgerieben werden. Die Verwendung von Benzin, Alkohol Scheuermitteln oder Lösungsmitteln ist nicht erlaubt. Bei der Reinigung darf kein Wasser in das Geräteinnere gelangen.

Reinigen des Luftfilters

Wenn der Luftfilter verschmutzt ist, wird der Luftstrom behindert und der Wirkungsgrad gesenkt. Zum Schutz des Wärmeaustauschers vor Verschmutzung ist im Boden des Gerätes eine Filtermatte integriert. Die Filtermatte wird nach vorne heruntergeklappt und entnommen werden indem sie hinten leicht nach oben gedrückt wird.

Der Filter kann mit einem Staubsauger und anschließend mit lauwarmen Wasser gereinigt werden. Erst nach vollständigem Trocknen wieder einsetzen.

Hinweis:

Gerät nicht ohne Luftfilter betreiben!

Allgemeine Hinweise



WARNUNG Verletzung

Das Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren sowie von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt werden oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstanden haben. Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Reinigung und Benutzer-Wartung dürfen nicht von Kindern ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.

Die folgenden Punkte können im Betrieb auftreten. Es handelt sich dabei nicht um einen Gerätefehler:

Geräusche:

- Durch das zirkulierende Wasser in der Anlage sind geringe Strömungsgeräusche möglich.

Einstellung Luftmenge:

- Je nach eingestellter Luftmenge kann das Luftaustrittsgeräusch als unangenehm empfunden werden. Dies ist jedoch kein Fehler des Gerätes.

Gerüche:

- Da die Raumluft über (durch) das Gerät geführt wird, kann es vorkommen, daß sich Raumgerüche, wie sie z.B. durch starkes Rauchen entstehen, im Gerät festsetzen. Mitunter kann dann die austretende Luft mit solchen Gerüchen behaftet sein.

Störungen

Tritt während des Betriebes eine Störung auf, sind folgende Punkte zu überprüfen:

Wenn die Anlage nicht arbeitet:

- fehlende Spannungsversorgung
- Netzsicherung ausgelöst
- Hauptschalter ausgeschaltet
- Die gewählte Raumtemperatur ist niedriger als die Raumtemperatur für den Heizbetrieb und höher als für den Kühlbetrieb (der Thermostat gibt keine Freigabe)

Die Leistung der Anlage ist zu gering:

- Die Luft am Gerät kann nicht frei zirkulieren
- Der Luftfilter ist verschmutzt und vermindert die Luftmenge
- Die Tür oder das Fenster sind geöffnet
- Die Soll-Temperatureinstellung am Bedienteil ist unlogisch (z.B. "Kühlen im Winter")

Bei einem Stromausfall werden alle Daten für ca. 10 Minuten gepuffert. Zum Resetten nach einem Stromausfall den ON/OFF Taster 2x betätigen.



2. Montageanweisung (für den Fachmann)

Kompatibilität

Um einen optimalen Anlagenwirkungsgrad zu erzielen, müssen die Innenteile an den Wärme- bzw. Kältebedarf des Raumes angepasst sein.

Die Innenteile können an Kaltwassersätze sowie Wärmepumpen angeschlossen werden. Die ordnungsgemäße Funktion hängt hierbei im wesentlichen von der Anlagendimensionierung und der Dimensionierung der Innenteile ab.

Diese Anleitung beschreibt die Installation von Stiebel Eltron Gebläsekonvektoren in Verbindung mit Stiebel Eltron Wärmepumpen sowie Stiebel Eltron Kaltwassersätzen.

Bestimmungen und Normen

Bei der Aufstellung und Installation müssen die nachfolgenden Bestimmungen und Normen eingehalten werden.

elektroseitig:

VDE 0100 Bestimmung für das Errichten von Starkstromanlagen bis 1000 V

VDE 0701 Bestimmungen für die Instandsetzung, Änderung und Prüfung gebrauchter elektrischer Geräte

TAB Technische Anschlußbedingungen für den Anschluß an das Niederspannungsnetz

Ergänzende Bestimmungen des zuständigen EVU

allgemein:

Das Gerät entspricht folgenden Richtlinien, Bestimmungen und Normen:
EMV-Richtlinie 89/336/EWG
Niederspannungsrichtlinie 73/23/EWG
92/31/EWG ; 93/68/EWG ; EN 60335-2-40
EN 55014-1 ; EN 55014-2 ; EN 60555-2

Lieferumfang und Zubehör

ACTH 20	18 98 20
ACTH 40	18 98 21
ACTH 50	18 98 22

Zubehör:

Konsole ACTH	18 98 61
Weiteres lieferbares Zubehör siehe aktuelle Preisliste.	

Gerätebeschreibung

- Microcomputer gesteuerter Gebläsekonvektor in Truhenbauform
- Gerät ist für die Funktion "Kühlen/Heizen" ausgelegt.
- Die Bedienung erfolgt über das Bedienfeld im Gerät.
- Bedienfeld auch für Wandmontage ausserhalb des Gerät einsetzbar.
- Netzwerkverschaltung mehrerer Geräte mit nur einem Bedienteil möglich (z. B. für Büroetagen).

Heizbetrieb

Über den Wärmetauscher wird Wärme an die Raumluft abgegeben. Durch das dreistufige Gebläse wird die Raumluft ständig umgewälzt und dabei durch den unten im Gerät eingebauten Filter gereinigt. Durch die Luftumwälzung wird eine angenehme Temperaturverteilung im Raum erreicht.

Kühlbetrieb

Über den Wärmetauscher wird der Raumluft Wärme entzogen und über das Leitungssystem zum Kaltwassererzeuger geführt. Dabei kann unter bestimmten Betriebsbedingungen am Wärmetauscher des Innengerätes Kondenswasser anfallen, welches über eine entsprechende Kondensatleitung abgeführt werden muss.

Auszuführende Arbeiten

Sicherheitshinweise

Elektrische Teile in den Geräten stehen unter Spannung und Lüftermotoren können automatisch anlaufen. Aus diesen Gründen sollten die Geräte nur von geschultem und qualifiziertem Personal installiert, repariert und gewartet werden. Nicht geschultes Personal kann einfache Wartungsarbeiten durchführen, z.B. Reinigung der Wärmetauscher sowie Reinigung und Auswechseln der Filter. Bei der Arbeit an den Geräten müssen sämtliche Sicherheitshinweise beachtet werden, die in den Montage- und Gebrauchsanweisungen, auf Etiketten und Aufklebern am Gerät aufgeführt sind. Alle zutreffenden Normen und Richtlinien sind zu beachten. Schutzbrille und Handschuhe tragen. Für Löt- und Ablötarbeiten ein Lösch Tuch und einen Feuerlöscher bereithalten.

Werden diese Installationshinweise nicht befolgt oder werden Veränderungen der elektrischen Anschlüsse vorgenommen, übernimmt Stiebel Eltron keine Verantwortung und die Garantie erlischt.

Es muß sichergestellt werden, dass die Stromversorgung des Gerätes unterbrochen ist, bevor irgendwelche Wartungsarbeiten am Gerät vorgenommen werden. Elektrische Schläge können Verletzungen zur Folge haben.

Eventuell im Gerät vorhandene Regler oder Begrenzer dürfen auf keinen Fall verstellt werden, da sonst die Sicherheit der Anlage unter Umständen nicht mehr gewährleistet ist.

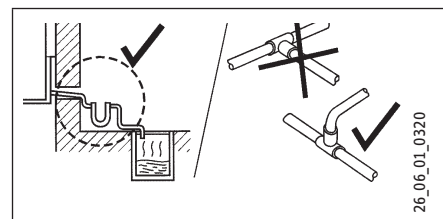
Vermeiden Sie ...

Vermeiden Sie, daß Luftein- oder Luftaustritt behindert werden.

Räume mit Öl- und Fettdämpfen oder anderen aggressiven Substanzen (Lösungsmittel).

Lose Elektroanschlüsse.

Kältebrücken in der Isolierung vermeiden. Kondensat kann herabtropfen und Folgeschäden verursachen.



Anschluss der Kondensatabfuhrung mit geeignetem Siphon. Für ausreichenden, frostfreien und kontinuierlichen Ablauf sorgen.

Technische Daten ACTH

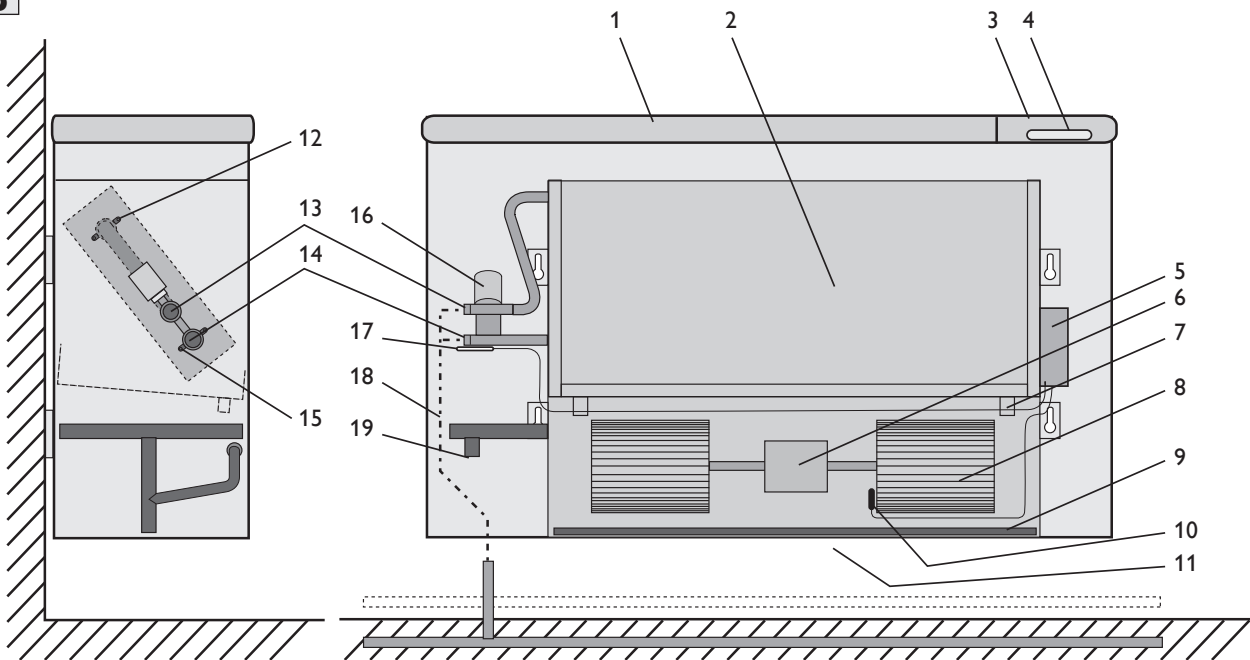
		ACTH 20	ACTH 40	ACTH 50
		189820	189821	189822
Wärmeleistungen nach EN 14511				
Kühlleistung	kW	1,95	3,45	5,17
Heizleistung	kW	3,09	5,63	8,06
Leistungsaufnahmen				
Leistungsaufnahme Lüfter max.	kW	50	100	125
Schallangaben				
Schalldruckpegel Innengerät 1 m Abstand	dB(A)	33/38/45	34/41/47	35/44/52
Schalldruckpegel sehr klein in 1m Abstand	dB(A)			
Schalldruckpegel klein in 1 m Abstand	dB(A)	33	34	35
Schalldruckpegel mittel in 1 m Abstand	dB(A)	38	41	44
Schalldruckpegel hoch in 1 m Abstand	dB(A)	45	47	52
Schallleistungspegel klein (EN 12102)	dB(A)	41	42	43
Schallleistungspegel mittel (EN 12102)	dB(A)	46	49	52
Schallleistungspegel hoch (EN 12102)	dB(A)	53	55	60
Schallleistungspegel sehr klein (EN 12102)	dB(A)			
Elektrische Daten				
Absicherung	A	10	10	10
Hydraulische Daten				
Druckverlust	hPa			
Ausführungen				
Betriebsart		Kühlen/ Heizen	Kühlen/ Heizen	Kühlen/ Heizen
Anschluss Vor-/Rücklauf		1/2" Außengewinde	1/2" Außengewinde	1/2" Außengewinde
Gehäuse		Metall	Metall	Metall
Dimensionen				
Wasserinhalt	l	0,62	1,18	1,46
Höhe	mm	478	478	478
Breite	mm	768	1138	1323
Tiefe	mm	231	231	231
Gewichte				
Gewicht	kg	20	30	35
Anschlüsse				
Elektroanschluss		1/N/PE ~ 230 V 50Hz	1/N/PE ~ 230 V 50Hz	1/N/PE ~ 230 V 50Hz
Elektrischer Anschluss		1.5	1.5	1.5
Elektrische Verbindungsleitung	mm²			
Kondensatanschluss	mm	16	16	16
Werte				
Luftmenge Innengerät	m³/h	128/176/228	209/280/356	261/385/437
Luftvolumenstrom	m³/h	128/176/228	209/280/356	261/385/437
Luftmenge klein	m³/h	128	209	261
Luftmenge mittel	m³/h	176	280	385
Luftmenge hoch	m³/h	228	356	437
Arbeitsbereich Kühlen min./max.	°C	16/30	16/30	16/30
Arbeitsbereich Heizen min./max.	°C	16/30	16/30	16/30
Wassermenge	m³/h			
Druckverlust kühlen	kPa	45,1	34,9	25,9
Druckverlust heizen	kPa	59,9	32,4	20,3
Nennvolumenstrom kühlen klein	l/h	202	400	565
Nennvolumenstrom kühlen mittel	l/h	266	544	780
Nennvolumenstrom kühlen hoch	l/h	335	591	886
Nennvolumenstrom heizen klein	l/h	191	389	595
Nennvolumenstrom heizen mittel	l/h	261	554	720
Nennvolumenstrom heizen hoch	l/h	338	620	892

Leistungsangaben

Kühlbetrieb	Innentemperatur	27°C T.K./ 19°C F.K.	Kaltwasser Vorlauf/Rücklauf	7/12°C
Heizbetrieb	Innentemperatur	20°C T.K	Heizung Vorlauf/Rücklauf	60/50

Die Technischen Daten der Außengeräte sind in der jeweiligen Montageanweisung des Außengerätes aufgeführt.
Irrtum und technische Änderungen vorbehalten. Es gelten die auf den Geräte-Leistungsschildern angegebenen Technischen Daten.

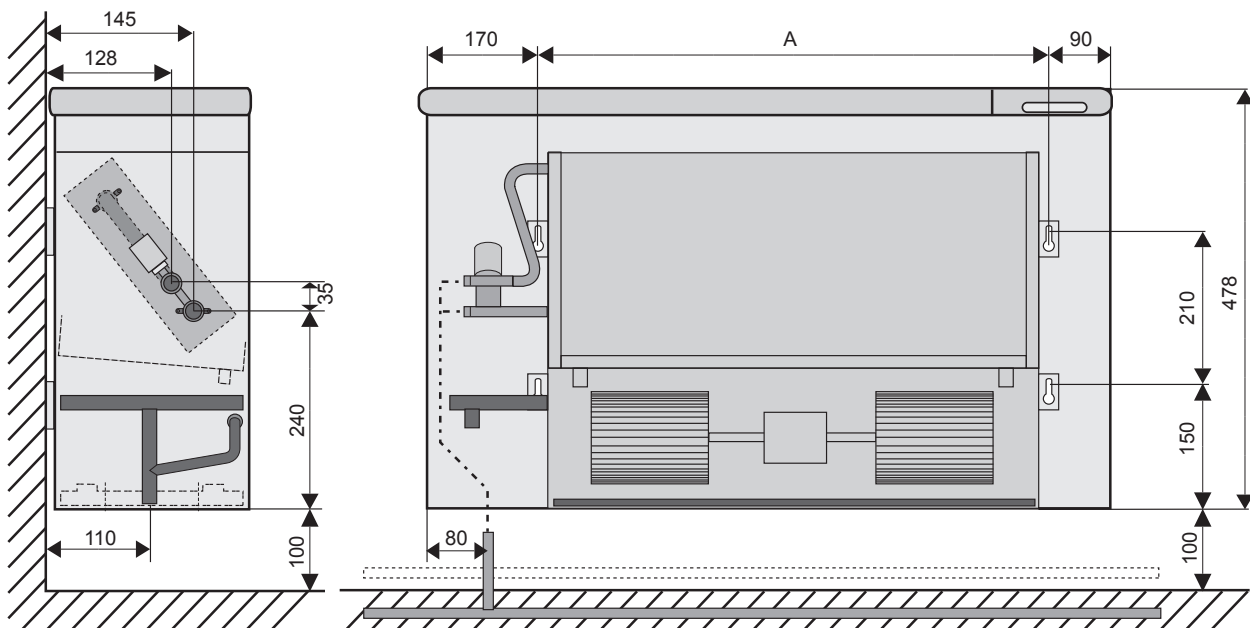
B



26_06_01_0308

- | | |
|---|--------------------------------|
| 1 Luftausblasgitter | 10 Temperaturfühler "Raumluft" |
| 2 Wärmeaustauscher | 11 Lufteintritt |
| 3 Abdeckung | 12 Entlüftungsschraube |
| 4 Bedienfeld | 13 Rücklaufanschluß |
| 5 Integrierte Elektronik | 14 Vorlaufanschluß |
| 6 Lüftermotor | 15 Entleerungsventil |
| 7 Kondenswasserablaufstutzen (verschlossen) | 16 Stellantrieb |
| 8 Lüfter (ACTH 20 = 1 Stk.) | 17 WPT Wasserfühler * |
| 9 Filtermatte | 18 empf. Leitungsweg |
| | 19 Kondenswasserablaufstutzen |

* Der Wasserfühler muss bei den Installationsarbeiten, wie in der Abbildung gezeigt, an der Ventilbaugruppe mit z.B. einem Kabelbinder montiert werden. Es muss gewährleistet werden, dass der Fühler zu jeder Zeit die Strang-Temperatur erfasst!



26_06_01_0309

	ACTH 20	ACTH 40	ACTH 50
A	498	868	1053

Montageort

Das Innenteil ist für die Montage an einer tragfähigen senkrechten Wand ausgelegt. Bei der Montage des Gerätes sind folgende Punkte zu beachten:

- Keine Installation in der Nähe von Wärmequellen oder Dampferzeugern.
- Es sollten Bereiche gemieden werden, wo das Gerät mit Wasser bzw. Feuchtigkeit in Berührung kommt.
- Keine Installation in Bereichen, wo große Mengen Ölnebel vorhanden sind.
- Keine Installation hinter Gardinen oder Möbel, die die Luftzirkulation beeinträchtigen.
- Die Luftein- und -auslässe dürfen nicht behindert werden.
- Bei einer Installation 100 mm über Fussbodenniveau ist eine optimale Kühlung möglich. Ein kleinerer Abstand behindert die Raumlufturnwälzung.
- Der Installationsort ist so zu wählen, daß die Kondenswasserleitungslänge so kurz wie möglich ist.
- Die Installation sollte an einer massiven Wand erfolgen, die keinen Schwingungen ausgesetzt wird und die das Gerätegewicht tragen kann.
- Keine Installation in die Nähe von Geräten, die Hochfrequenz erzeugen.
- Der Aufstellungsort ist so zu wählen, daß die aufgeführten Freiräume eingehalten werden.
- Das Gerät so installieren, daß die Filter problemlos entfernt werden können.

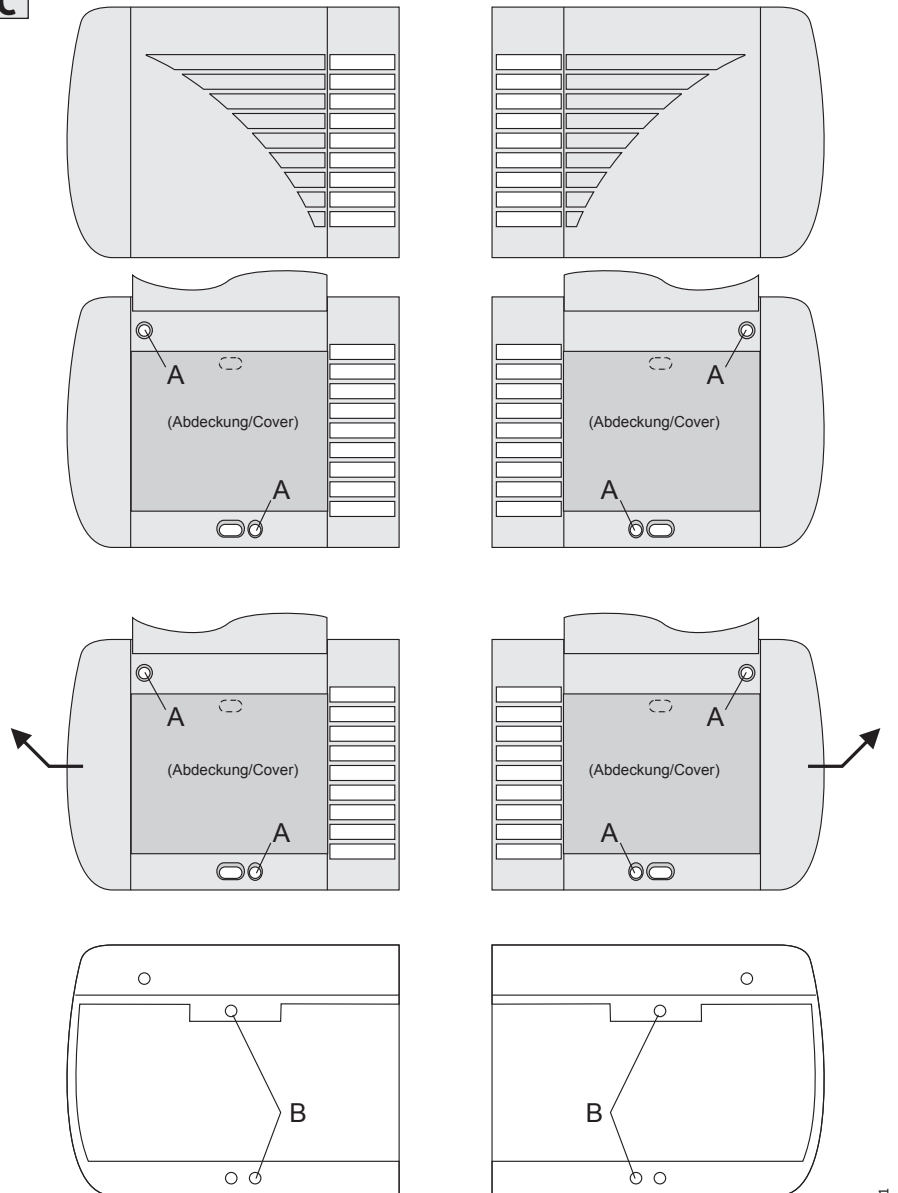
Demontage der Verkleidung und Entnahme des Bedienteils

Zum Abnehmen der Verkleidung wie folgt vorgehen:

- Linke und rechte Abdeckung nach hinten hochklappen. Die Abdeckungen sind vorne leicht arretiert.
- Links und rechts jeweils die Schrauben "A" herausdrehen und beiseite legen.
- Kunststoffteile nacheinander ca. 1 cm nach Außen ziehen und nach oben abnehmen
- Die Grundplatte des Bedienteils ist lediglich an 4 Stellen mit dem rechten Blendenteil verhakt.
- Nach Abnahme der beiden Kunststoffblenden sind die Schrauben "B" zugänglich. Nach dem Herausdrehen der 4 Schrauben die Verkleidung etwa 1 cm anheben und nach vorne abnehmen.

Der Zusammenbau erfolgt sinngemäß in umgekehrter Reihenfolge.

C



26_06_01_0311

Hydraulischer Anschluss

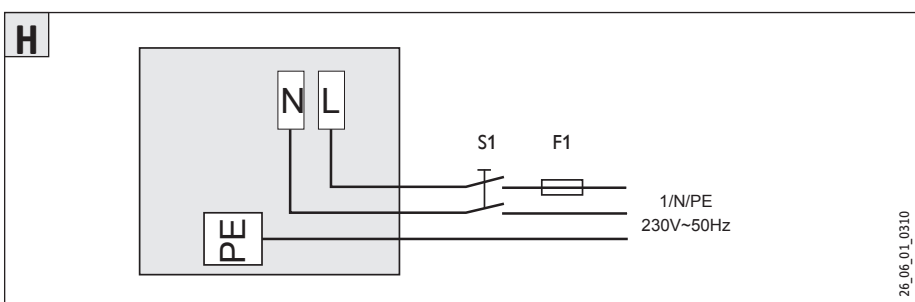
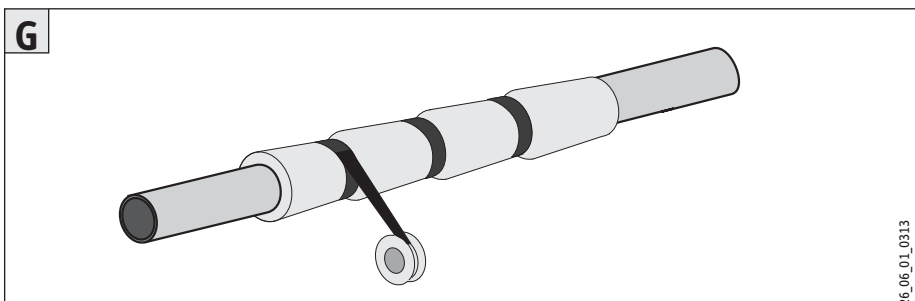
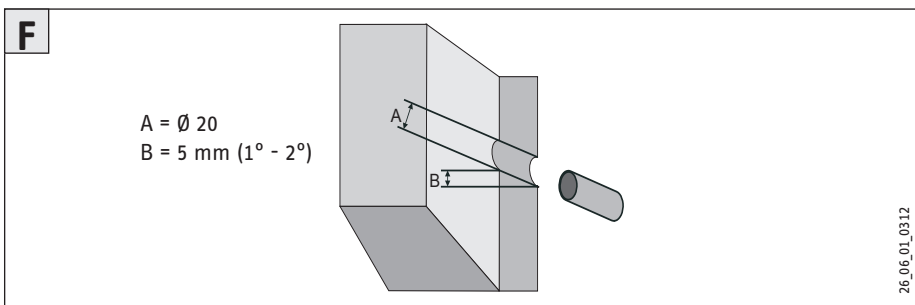
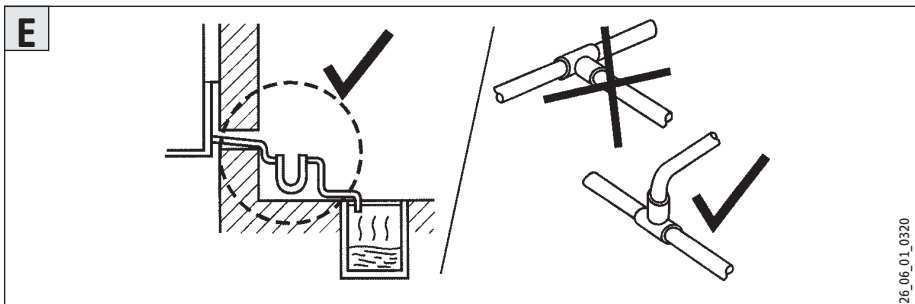
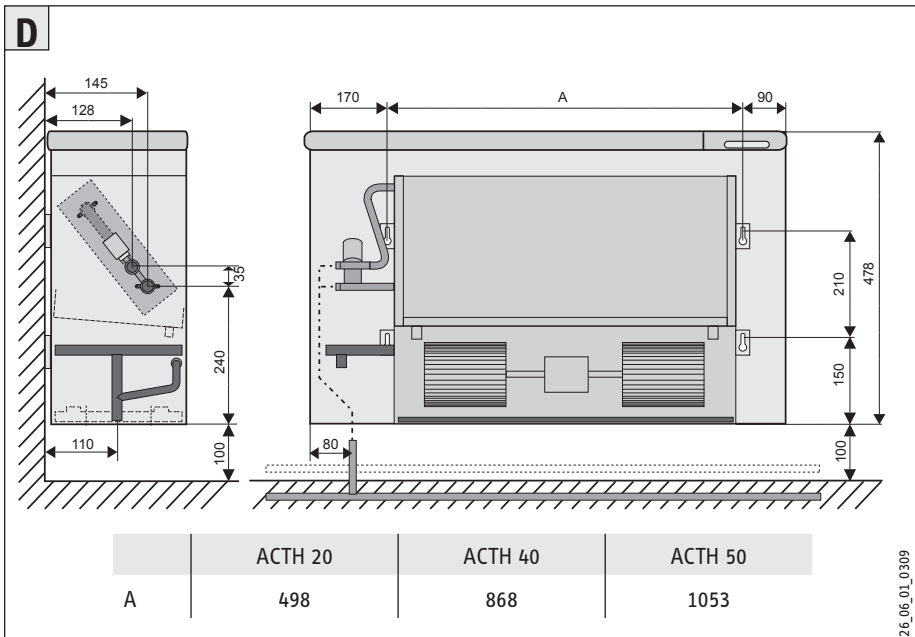
Der Hydraulische Anschluss erfolgt am Vorlauf- und Rücklaufanschlusstutzen auf der linken Geräteseite.

Aufgrund des sehr geringen Installationsraumes empfiehlt sich die Verwendung von 2 Flex-Schläuchen (300 mm lang) mit 1/2" Anschluss.

Bei starrem Anschluß empfiehlt sich die Verwendung von gegen Schwitzwasser gedämmten weichem Kupferrohr (Wicu-Rohr).

Der hydraulische Anschluß ist in jedem Fall schwitzwassergedämmt auszuführen um Folgeschäden zu vermeiden!

Montagereihenfolge



Bei der Montage auf die Asymmetrie des Gehäuses achten!
Bohrlöcher anzeichnen und Innengerät mit geeigneten Dübeln und Schrauben waagrecht und plan an der Wand befestigen. Wandunebenheiten entsprechend ausgleichen.
Bei nicht ausreichender Wandkonstruktion können Konsolen aus dem Zubehörprogramm verwendet werden.

Vorlauf und Rücklaufanschluß sowie Kondensatablauf anschließen. Beim Anziehen von Verschraubungen immer mit Werkzeug gehalten.

Auf gute Montagemöglichkeit der Gehäuseverkleidung achten!

Die Kondensatablaufleitung kann nach hinten durch die Wand geführt werden oder nach unten in einer Sockelblende verlegt werden.

Es muß sichergestellt werden, daß die Kondensatleitung immer mit Gefälle nach außen abfällt und keine Biegungen oder Knicke den korrekten Ablauf behindern.

Um zu vermeiden, dass ein unangenehmer Geruch aus der Kondensatleitung austritt, bauseitig einen Geruchverschluß vorsehen.

Kann kein Gefälle realisiert werden, muß eine Kondensatpumpe (Zubehör) eingesetzt werden.

Alle Rohrleitungen entsprechend Isolieren.
Kältebrücken vermeiden!

Spannungsversorgung herstellen..

Elektrischer Anschluss

Installationsarbeiten dürfen nur von, vom zuständigen Energieversorgungs-Unternehmen zugelassenen, Fachpersonal ausgeführt werden. Das Leistungsschild beachten. Die angegebene Spannung muß mit der Netzspannung übereinstimmen. Ausreichenden Zuleitungsquerschnitt wählen. Grün-gelbe Leitungsadern dürfen nur als Schutzleiter und unter keinen Umständen als stromführende Leiter benutzt werden. Beim Festanschluss muß das Gerät über eine Einrichtung mit einer Trennstrecke von mindestens 3 mm allpolig vom Netz getrennt werden können. Hierzu können Schütze, LS-Schalter, Sicherungen usw. eingesetzt werden.

Netzanschluss

Der Netzanschluß erfolgt durch den Festanschluß des Innenteils an die Spannungsversorgung.

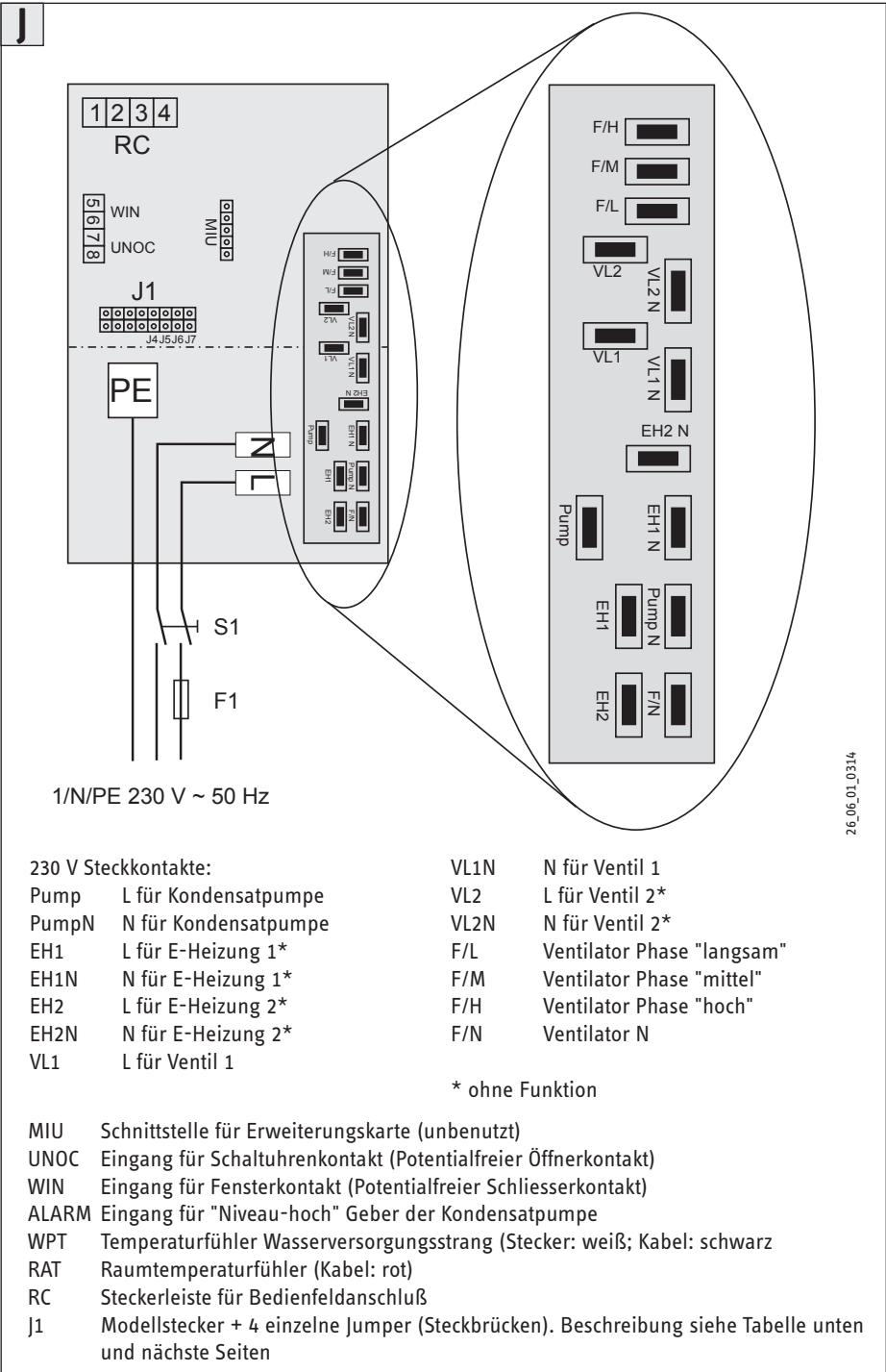
Der elektrische Anschlußraum befindet sich auf der rechten Geräteseite.

Die 230 V Anschlußklemmen sind nach Lösen der zentrisch angeordneten Schraube im Verschlußdeckel der integrierten Elektronik zugänglich.

Wasserfühler WPT

Der vormontierte Fühler muss am ständig durchströmten Vorlaufstrang angebunden werden (siehe Abbildung).

Der Fühler muss in Strömungsrichtung vor dem Ventil angebunden werden!



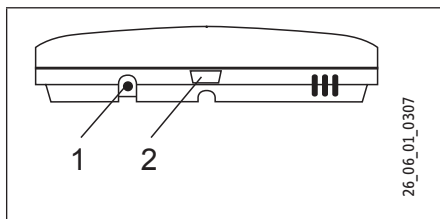
Jumper Nr.	Funktion	Jumper belegt
J4	Temperaturerfassung im Heizbetrieb nur durch RCT, im Kühlbetrieb durch RCT und RAT	Nein
J5		Ja
J4	Temperaturerfassung nur durch RCT, keine Verwendung des RAT	Nein
J5		Nein
J4	Temperaturerfassung durch RCT und RAT	Ja
J5		Ja
J4	Temperaturerfassung nur durch RAT, keine Verwendung des RCT*	Ja
J5		Nein
J6	Permanenter Lüfterlauf (nur nicht im ausgeschalteten Zustand)	Ja
J7		Nein
J6	Zyklische Lüfteroperation im Heiz- oder Kühlbetrieb (kein Lüfterbetrieb in Automatik)	Nein
J7		Ja
J6	Zyklische Lüfteroperation im Heizbetrieb und permanenter Lüfterlauf im Kühlbetrieb*	Ja
J7		Ja

RCT Raumtemperaturfühler im Bedienteil
RAT Raumtemperaturfühler im Lufteintritt des Gerätes
* Jumper-Einstellung ab Werk

Externes Bedienteil

Um das Bedienteil entnehmen zu können wie folgt beschrieben vorgehen:

- Rechtes Grill-Segment komplett ausbauen.
- Grundplatte mit Bedienteil aus Grill Segment herauslösen (4 Kunststoff Schnapper)
- Arretierungsschraube am Bedienteil unten lösen (1)
- Vordere Haltetasche entriegeln (2) und Bedienteil nach vorne und oben abziehen
- Grundplatte abschrauben und für Wandbefestigung verwenden.

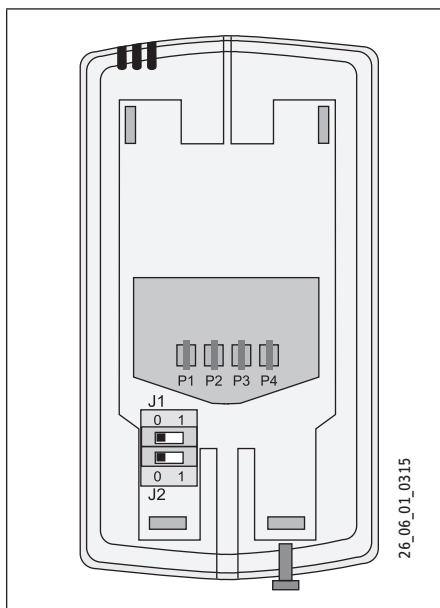


Soll das Bedienfeld ausserhalb des Gerätes montiert werden, muss das Verbindungskabel entsprechend verlängert werden. Der Anschlußstecker RC kann für Montagearbeiten abgezogen werden. Die Belegung erfolgt 1:1, die Klemmen sind entsprechend beschriftet.

DIP-Schalter am Bedienteil

Auf der Rückseite des Bedienfeldes befinden sich 2 DIP Schalter (J1 und J2) die wie folgt eingestellt sein müssen:

	J1	J2
ACTH 20/40/50	0	0



Andere Einstellungen gehen aus der Tabelle auf der nächsten Seite hervor.

Fensterkontakt WIN

Über die Klemmleiste "WIN" (Klemmen 5 und 6) kann ein Öffner-Kontakt angeschlossen werden (Fenster geschlossen = Kontakt geschlossen).

Bei geöffnetem Kontakt wird das Ventil geschlossen und der Ventilator zyklisch betrieben.

(Frostschutztemperatur: 8 °C)

Kabelquerschnitt: 0,4 - 0,65
Maximale Kabellänge: 50 m

Modellstecker J1

Die Konfiguration des Gerätes erfolgt über den Modellstecker auf der internen Elektronik. Durch verschiedene Farben sind die damit verbundenen Regelungs-Modelle einfach zu unterscheiden. Die Elektronik unterscheidet zwischen folgende Modellen:

- A Zweileitersystem, Kühlen/Heizen mit manuellem Wechsel der Betriebsart.
- B Zweileitersystem, reversibel, mit Wasserfühler und automatischer Umschaltung

Weitere Informationen hierzu siehe Tabelle auf nächster Seite!

Nutzungskontakt UNOC

Über die Klemmleiste "UNOC" (Klemmen 7 und 8) kann ein Schließer-Kontakt angeschlossen werden (Kontakt geschlossen = Funktion aktiviert). Damit kann eine "Raum belegt / Raum nicht belegt" Funktion realisiert werden. Bei geschlossenem Kontakt (Funktion "Raum nicht belegt" aktiviert) wird die Anlage auf fest eingestellte Sollwerte gefahren:

Kühlen: 30 °C

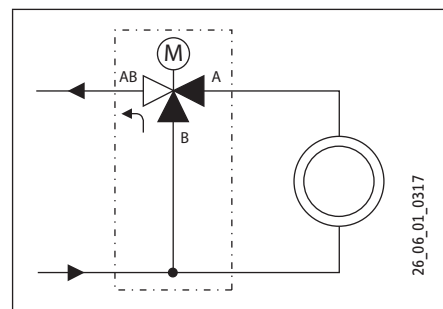
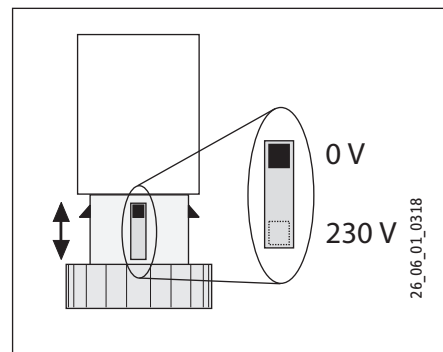
Heizen: 14 °C

Ventilation: zyklisch

Kabelquerschnitt: 0,4 - 0,65
Maximale Kabellänge: 50 m

Stellantrieb / 3-Wege Ventil

Das thermische 3-Wege Umschaltventil wird von der internen Elektronik mit 230 V angesteuert. Im spannungslosen Zustand wird der Wärmeaustauscher nicht durchströmt. Eine vollständige Umschaltung benötigt zwischen 3 und 5 Minuten.



Netzwerk-Schaltung

Mit einem Bedienteil können bis zu 15 Geräte angesteuert werden. Hierzu das Bedienteil mit der Reglung des ersten Gerätes verbinden (4-polig, max 30 meter).

Anschließend nur die Kontakte 2 und 4 vom Führungsgerät zu den Folgegeräten durchschleifen.

Die Bedienteile der Folgegeräte müssen von der jeweiligen Elektronik abgeklemmt werden! Alle angeschlossenen Geräte müssen den gleichen Codierungsstecker auf der internen Elektronik haben!

Achtung:

Werden mehrere Geräte mit einem Bedienfeld angesteuert, muß der Jumper J4 von der internen Elektronik entfernt werden, damit die Raumlufttemperatur vom internen Fühler erkannt wird!

Kabelquerschnitt: 0,4 - 0,65

Maximale Kabellänge zwischen Bedienfeld und letztem Gerät: 100 m

Wird der Fensterkontakt WIN an das letzte Gerät in einem Netzwerk angeschlossen, werden alle vorherigen Geräte ebenfalls durch den WIN Kontakt geschaltet!

Hydraulische Inbetriebnahme

Kondensatablauf prüfen. Darauf achten, dass der ungenutzte rechte Ablauf der Kondensatwanne dicht verschlossen ist. Mit ausreichend Wasser die Dichtigkeit prüfen und gleichzeitig damit den Geruchsverschluss (Siphon) füllen.

Gerät entlüften.

Erstinbetriebnahme

Positionierung und Anschluss von zusätzlich gesetzten Fühlern prüfen.

- 1.0 Initialisierung
 - 1.1 ON/OFF Taster der Bedienfeldes drücken. Die grüne LED leuchtet.
 - 1.2 MODE-Taste drücken bis Betriebsart Lüften erscheint.
 - 1.3 Lüfter Taste drücken bis zur höchsten Stufe (6 Balken im Display).
 - 1.4 Ca. 5-10 Sekunden warten und prüfen, ob alle Geräte in der höchsten Lüfterstufe laufen.
 - 1.5 Sofern alle angeschlossenen Geräte in Betrieb sind, ist die Inbetriebnahme damit abgeschlossen. Wenn einzelne Geräte bei der Initialisierung nicht erkannt wurden mit Schritt 2.0 weitermachen.
- 2.0 Nicht alle Geräte initialisiert
- 2.1 Nicht erkannte Geräte ermitteln

- 2.2 Netzspannung und Bedienteil nicht ausschalten und an dem nicht erkannten Gerät den blauen 4-poligen Verbindungsstecker von der internen Regelung abziehen.
- 2.3 ON/OFF Taster des Bedienteils auf OFF stellen und sicherstellen, dass die grüne LED erlischt. Erlischt die LED nicht, siehe Kapitel "Inbetriebnahme - Fehler".
- 2.4 Alle Geräte schalten sich nun innerhalb von 5-10 Sekunden aus.
- 2.5 Verbindungsstecker wieder aufstecken
- 2.6 ON/OFF Taster des Bedienteils auf ON stellen und sicherstellen, dass die grüne LED leuchtet. Sofern alle angeschlossenen Geräte nach ca. 5-10 Sekunden in höchster Lüfterstufe in Betrieb sind, ist die Nach-Initialisierung damit abgeschlossen. Wenn immer noch einzelne Geräte bei der Initialisierung nicht erkannt wurden (Lüfter Stillstand) liegt evt. ein Fehler im entsprechenden Gerät vor (Fehlerhafte Verbindung oder falscher Codierungsstecker). Weiter mit Punkt 2.7.
- 2.7 Netzspannung aller angeschlossenen Geräte trennen und nochmals ab Schritt 1.1 verfahren.

Inbetriebnahme - Fehler

Die grüne LED im Bedienfeld reagiert nicht auf den ON/OFF Taster!

- Bedienfeld ist nicht korrekt in den Halter eingesteckt.
- Die Verbindungsleitung vom Bedienteil zur internen Elektronik ist verpolt.
- Es liegt ein Kabelbruch vor oder ein Kabel ist nicht korrekt angeschlossen (lose).
- Der Kabelanschluss am Bedienteilhalter ist nicht korrekt oder hat sich gelöst.

Weitere mögliche Fehlerursachen:

Es liegt ein Fehler in der Konfiguration des Master-Gerätes vor (Jumper, Codierungsstecker, Fühler).

Regelverhalten

Lüfterstufen im Automatik Betrieb:

Solltemp. $\pm 0,75$ K = kleine Lüfterstufe

Solltemp. $\pm 1,5$ K = mittlere Lüfterstufe

Solltemp. $\pm > 1,5$ K = hohe Lüfterstufe

Umschaltung Kühlen / Heizen

Über die gemessene Vorlauftemperatur unterscheidet die Elektronik zwischen Heiz- und Kühlbetrieb.

$T_{\text{Vorlauf}} > 36^\circ\text{C}$ = Heizbetrieb

$T_{\text{Vorlauf}} < 16^\circ\text{C}$ = Kühlbetrieb

Zwischen 36°C und 16°C Vorlauftemperatur ist keine definierte Regelung möglich.

Brückenstecker J1

Farbe	Funktion / Anwendung	Modell	Auswirkung auf				Wasser-Fühler		Bedienfeld				Betriebsarten			
			Ventil		Lüfter		WPT		J1		J2		Kühlen	Heizen	Auto	Lüfter
			Ja	Nein	Ja	Nein	Ja	Nein	0	1	0	1				
Schwarz	Zweileiter / nur Kühlen	A	X		X			X					X			X
Grün	Zweileiter / Heizen	A	X		X			X	X		X			X		X
Orange (werkseitig)	Zweileiter reversibel	B	X		X		X		X		X		X	X	X	X

26_06_01_0316

The diagram illustrates a control system for a pump and two motors. The central control unit contains several relays: EH1, EH2, EH1N, EH2N, VL1, VL2, F/L, F/M, and F/H. It also includes a pump and two motors (M). The control unit is connected to a power source (PE) via a switch (S1) and a fuse (F1). The control unit also controls the pump and the two motors. The diagram includes labels for various components and their connections.

26_06_01_0306



Notizen



1. Bruksanvisning (för användaren och installatören)

Beskrivning av aggregatet

Apparaten är avsedd för användning i hemmet. Den är säker att användas även av personer som ännu inte är väl förtrogna med apparatens funktion. Apparaten kan även användas i till exempel småföretag, under förutsättning att den används på samma sätt som i hemmet.

Mikroprocessorstyrd fläktkonvektor för väggmontage

- Aggregatet är konstruerat för "kylning / uppvärmning"
- Det manövreras från en panel i aggregatet. Manöverpanelen kan också monteras utanför aggregatet.

Uppvärmning

Via värmeväxlaren avges värme till rumsluften. Rumsluften cirkuleras genom ett dammfilter med hjälp av fläkten, fläkten har tre hastigheter. Luftcirkulationen ger en angenäm temperaturfördelning i rummet..

Kylning

Kallt vatten cirkulerar genom värmeväxlaren för att på så sätt kyla rumsluften. Under vissa driftförhållanden kan kondens bildas på värmeväxlaren. Vattnet leds bort via kondensavloppet.

Manövrering

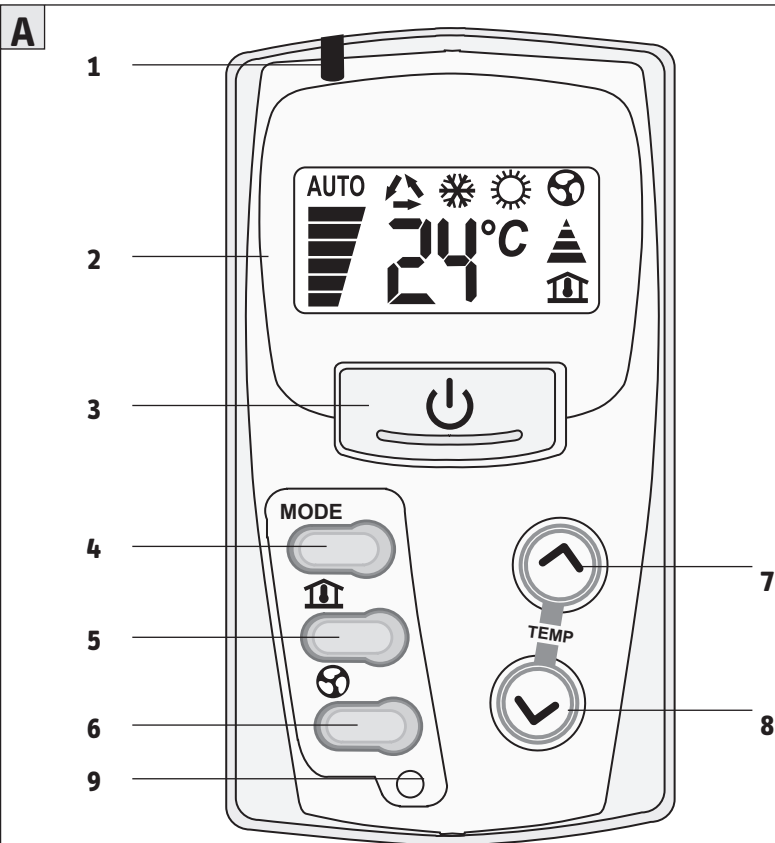
Man kommer åt manöverpanelen genom att öppna den högra luckan. Panelen kan också monteras utanför aggregatet som en fast monterad kabelfjärrkontroll.

Med knapparna på manöverpanelen kan man ställa in driftläge, önskad rumstemperatur och fläktvarvtal. Alla värdena visas på LCD-displayen.

Aggregatet kopplas till och från med knappen (A-3). Önskad temperatur ställs in med knapparna (A-7 och A-8)

Önskat fläkttsteg ställs in med knappen (A-6). Det finns tre fläkttsteg att välja mellan som väljs med den vänstra knappen. Dessutom finns AUTOMATdrift, där fläkthastigheten väljs av elektroniken.

Genom att trycka en eller flera gånger på knappen MODE (A-4) ställer man in önskat driftläge som då visas på displayens översta rad.



- | | |
|---|-------------------------------------|
| 1 Statuslysdiod (grön) | 4 MODE-knapp |
| - Lysdiod släckt: Aggregatet är frånkopplat | 5 HUS-knapp (rumstemperaturvisning) |
| - Lysdiod tänd: Aggregatet är inkopplat | 6 Fläktknapp |
| - Lysdiod blinkar: Larm (t.ex. kondensatpump) eller "Rummet används ej" (rumsgivare saknas) | 7 Höj temperaturen |
| 2 LCD-display | 8 Sänk temperaturen |
| 3 ON/OFF kna | 9 Knappspärr |

Följande driftlägen finns::

- Endast fläkt
- Kylning
- Uppvärmning
- Automatdrift

Vid automatdrift väljer aggregatet självständigt driftläge och fläkttsteg så att önskad rumstemperatur åstadkoms.

Om signaler sänds från manöverpanelen till den interna elektroniken blinkar symbolen Sänd Signal kortvarigt.

Den aktuella rumstemperaturen visas om du trycker på - knappen. Om du trycker en gång till på knappen visas det inställda börvärdet för temperaturen. Aggregatet fortsätter

att fungera i det förut inställda driftläget.

Om du trycker på knapp (A-9) aktiverar respektive upphäver du knappspärren. När knappspärren är aktiverad lyser symbolen Sänd signal med fast sken.

Observera!:

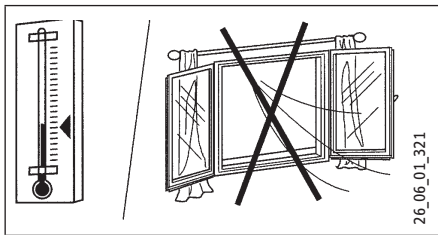
Tillgängliga driftlägen beror av typ och utrustning hos den anslutna värmepumpen samt av den interna elektronikens utrustning och programmering

Undvik det här...

Se till att inga draperier, gardiner eller andra föremål kan blockera luftintaget eller utblåsningsgallret och på så sätt hindra luftflödet. Aggregatet får bara användas i bostadsrum eller i utrymmen med liknande användnings-sätt. Det får inte användas i utrymmen med oljeångor, till exempel kök eller verkstäder. Undvik att använda apparater som sänder ut stör- eller högfrekvenssignaler, till exempel bormaskiner och elsågar, i närheten av aggregatet. Under kylningsdrift måste du se till att utrym-met eller aggregatet inte utsätts för direkt solsken. Stäng persienner och dra för gardiner.

Optimal drift och låg förbrukning

Håll rumstemperaturen på önskad nivå. Undvik att öppna dörrar och fönster ofta, så slipper du korsdrag. Låt inte solen skina in direkt i rummet när du använder aggregatet för kylning. Stäng persienner och dra för gardiner.



Rengöring

För att du ska få en felfri drift av aggregatet måste du utföra de nedan uppräknade kontrollerna och underhållsarbetena. Se till att systemet är spänningslöst innan du påbörjar rengöring och underhåll.

Tidsintervallerna beror av uppställningsplat-sen, dammängderna m.m. Vid normal an-vändning rekommenderar vi följande:

En gång i månaden:

- Kontrollera filtret i aggregatets botten och rengör det om så behövs.

Varje halvår:

- Kontrollera kondensatavloppet i aggrega-tets ned del och spola ur det vid behov.

Varje år (före kylningssäsongen):

- Kontrollera den interna kondensatpumpen (extra tillbehör, endast installerat)..

Rengöring av aggregatet

Torka av aggregatets inre del med ett neutralt, flytande rengöringsmedel. Eftertorka med torr trasa. Använd aldrig bensin, sprit, skurpulver eller lösningsmedel. Se till att inget vatten kommer in i aggregatet vid rengöringen.

Rengöring av luftfiltret

Om luftfiltret har blivit smutsigt hindrar det luftflödet och verkningsgraden sjunker. I ag-gregatets botten finns en filtermatta som skyd-dar värmeväxlaren mot nedsmutsning. Filtret kan fällas nedåt och framåt och tas ut genom att man trycker lätt på det bakifrån och uppåt. Rengör filtret först med en dammsugare och sedan med ljummet vatten. Låt filtret torka helt och sätt sedan tillbaka det.

Observera!

Du får inte köra aggregatet utan luftfilter!

Allmänna anvisningar



VARNING Skada

Enheten kan användas av barn som är äldre än 8 år, av personer med nedsatt fysisk, sensorisk eller mental förmåga samt av personer som sak-nar erfarenhet eller kunskap om hur enheten används, såvida de hålls under uppsikt eller instrueras gäl-lande säker användning av enheten samt de faror som kan uppstå vid användning. Barn får inte leka med enheten. Enheten får inte rengöras eller underhållas av barn utan upp-sikt av vuxen.

Följande saker kan inträffa under driften. Det är då inte fråga om något fel på aggregatet:

Buller:- Det vatten som cirkulerar i systemet kan orsaka ett svagt strömningsbuller.

Inställning av luftvolymen:

- Beroende på vilken fläkthastighet som har ställts in kan utblåsljudet upplevas som störande. Det beror inte på något fel i ag-gregatet.

Lukt:

- - Eftersom rumsluften transporteras via (genom) aggregatet kan det förekomma att lukter i rummet, t.ex. sådana som orsakas av rökning, sätter sig fast i ag-gregatet. Det kan då förekomma att ut-blåsningsluften blir behäftad med sådana lukter.

Feltillstånd

Om ett fel uppkommer under drift av aggrega-tet bör du kontrollera följande:

Systemet fungerar inte:

- Ingen strömförsörjning
- Nätsäkringen har löst ut
- Huvudbrytaren är fränslagen
- Den valda rumstemperaturen är lägre än rumstemperaturen vid uppvärmning och högre än rumstemperaturen vid kylning (termostaten startar inte systemet)

Systemets kapacitet är för låg:

- Luften kan inte cirkulera fritt vid aggrega-tet
- Luftfiltret är smutsigt och reducerar luftflö-det
- En dörr eller ett fönster har öppnats
- Ett ologiskt temperaturlösläge har ställts in på manöverpanelen (t.ex. "kylning på vintern")

Vid spänningsbortfall lagras alla data i cirka 10 minuter. Återställ systemet efter nätbortfall genom att trycka två gånger på ON/OFF-knap-pen.



2. Montageinstruktion (för installatören)

Kompatibilitet

För att en optimal verkningsgrad ska uppnås måste aggregatets storlek anpassas till utrymmets värme- respektive kylbehov.

Aggregatet kan anslutas till kallvattensystem eller till värmepumpar. För att aggregatet ska fungera rätt krävs framför allt att systemet och aggregatet är rätt dimensionerat.

I den här bruksanvisningen beskriver vi installation av Stiebel Eltron fläktkonvektorer i kombination med Stiebel Eltron värmepumpar och Stiebel Eltron kallvattensystem.

Bestämmelser och normer

Vid uppställning och installation måste de nedanstående bestämmelserna och normerna följas.

Elinstallation:

VDE 0100 Bestämmelser för installation av starkströmsanläggningar upp till 1000 V

VDE 0701 Bestämmelser för reparation, ändring och provning av begagnad elektrisk apparatur.

TAB Tekniska föreskrifter för anslutning till lågspänningsnätet.

Kompletterande bestämmelser från ansvarig elleverantör

Allmänt:

Aggregatet uppfyller följande direktiv, bestämmelser och normer:

EMK-direktivet 89/336/EEC

Lågspänningsdirektivet 73/23/EEC

92/31/EEC ; 93/68/EEC ; EN 60335-2-40

EN 55014-1 ; EN 55014-2 ; EN 60555-2

Leveransomfattning och tillbehör

ACTH 20	18 98 20
ACTH 40	18 98 21
ACTH 50	18 98 22

Tillbehör:

Fot för golvmontage ACTH 18 98 61
För andra tillgängliga tillbehör, se aktuell prislista.

Beskrivning av aggregatet

- Mikroprocessorstyrd fläktkonvektor för väggmontage
- Aggregatet är utformat för "kylning/uppvärmning".
- Det manövreras från panelen på aggregatet.
- Manöverpanelen kan också monteras på vägg, utanför aggregatet.
- Flera aggregat kan kopplas i nät med en enda manöverpanel (t.ex. för kontorsvåningar).

Uppvärmning

Via värmeväxlaren avges värme till rumsluften. Rumsluften cirkuleras genom ett dammfilter med hjälp av fläkten, fläkten har tre hastigheter. Luftcirkulationen ger en angenäm temperaturfördelning i rummet.

Kylning

Kallt vatten cirkuleras genom värmeväxlaren för att på så sätt kyla rumsluften. Under vissa driftförhållanden kan kondens bildas på det inre aggregatets värmeväxlare. Vattnet leds bort via kondensavloppet.

Arbeten som ska utföras

Säkerhetsföreskrifter

Aggregatens elektriska komponenter kan vara strömförande och fläktmotorerna kan starta automatiskt. Därför får aggregaten endast installeras, repareras och underhållas av utbildad och kvalificerad personal. Ej utbildad personal får utföra enkla underhållsarbeten, t.ex. rengöring av värmeväxlaren och rengöring och byte av filter. Vid arbete på aggregaten måste du följa alla säkerhetsföreskrifter som meddelas i montage- och bruksanvisningar och på aggregatens etiketter och dekal. Följ alla gällande normer och riktlinjer. Använd skyddsglasögon och handskar. Ha alltid en släckduk och en brandsläckare i beredskap vid lödningsarbeten.

Om du inte följer de här installationsanvisningarna, eller om du gör några ändringar på elanslutningarna, påtar sig inte Stiebel Eltron något ansvar, och garantin blir ogiltig.

Var noga med att slå ifrån strömmen till aggregatet innan du påbörjar någon form av underhållsarbete. Elektriska stötar kan orsaka svåra skador.

Ändra aldrig inställningarna hos termostater och överhettningsskydd i aggregatet. Det kan medföra att systemets säkerhet inte längre kan garanteras.

Undvik det här...

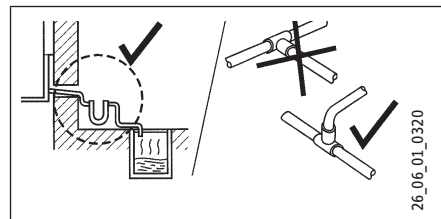
Se till att det inte finns några hinder vid luftintaget eller vid utblåsningsgallret.

Använd inte aggregatet i utrymmen med olje- eller fettångor eller andra aggressiva ämnen (lösningsmedel).

Lösa el-anslutningar.

Se till att det inte finns några köldbryggor i isoleringen. Kondensat kan droppa ned och orsaka följdskador

Se till att det inte finns några hinder vid luftintaget eller vid utblåsningsgallret.



Använd inte aggregatet i utrymmen med olje- eller fettångor eller andra aggressiva ämnen (lösningsmedel)..

Tekniska data ACTH

		ACTH 20	ACTH 40	ACTH 50
		189820	189821	189822
Driftsätt		Kylning/uppvärmning	Kylning/uppvärmning	Kylning/uppvärmning
Kyleffekt	kW	1,95	3,45	5,17
Värmeeffekt	kW	3,09	5,63	8,06
Elanslutning		1/N/PE ~ 230 V 50Hz	1/N/PE ~ 230 V 50Hz	1/N/PE ~ 230 V 50Hz
Effektförbrukning ventilation	W	50	100	125
Säkring	A	10	10	10
Elektr. anslutning		1.5	1.5	1.5
[Schalldruckpegel Innengerät 1 m Abstand]	dB(A)	33/38/45	34/41/47	35/44/52
Arbetsområde innerenhet uppvärmning min/max	°C	16/30	16/30	16/30
Arbetsområde min./max.	°C	16/30	16/30	16/30
Vattenvolym	l	0,62	1,18	1,46
Tryckförlust kyla	kPa	45,1	34,9	25,9
Tryckförlust värme	kPa	59,9	32,4	20,3
Nominellt flöde kyla låg	l/h	202	400	565
Nominellt flöde kyla medel	l/h	266	544	780
Nominellt flöde kyla hög	l/h	335	591	886
Nominellt flöde värme låg	l/h	191	389	595
Nominellt flöde värme medel	l/h	261	554	720
Nominellt flöde värme hög	l/h	338	620	892
Kondensatanslutning	mm	16	16	16
Anslutning fram-/returledning		1/2" yttergånga	1/2" yttergånga	1/2" yttergånga
Höjd	mm	478	478	478
Bredd	mm	768	1138	1323
Djup	mm	231	231	231
Vikt	kg	20	30	35
Hus		Metall	Metall	Metall

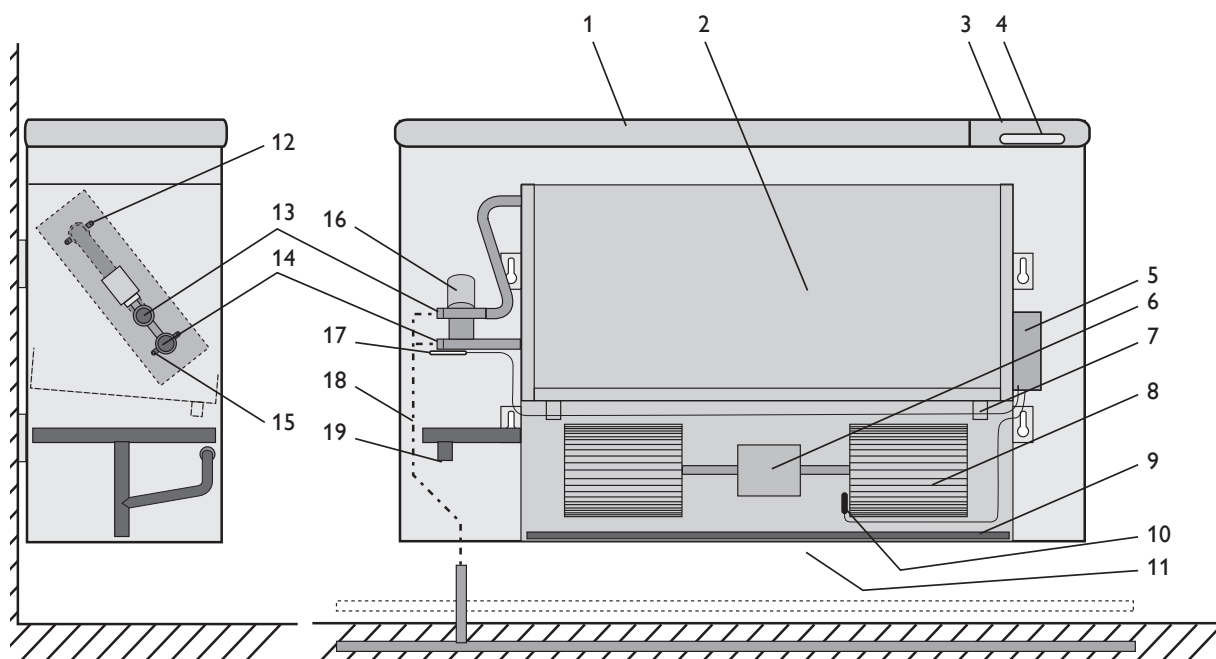
Kapacitetsuppgifter

Kylning	Innetemperatur	27°C T.K./ 19 °C F.K.	Kallvatten framledning/returledning	7/12 °C
Uppvärmning	Innetemperaturr	20°C T.K	Uppvärmning framledning/returledning	60/50

Tekniska data för aggregatets yttre delar återfinns i respektive montageanvisningar för de olika delarna.

Med reservation för tryckfel och tekniska ändringar. Tekniska data återfinns på aggregatets typskyltar

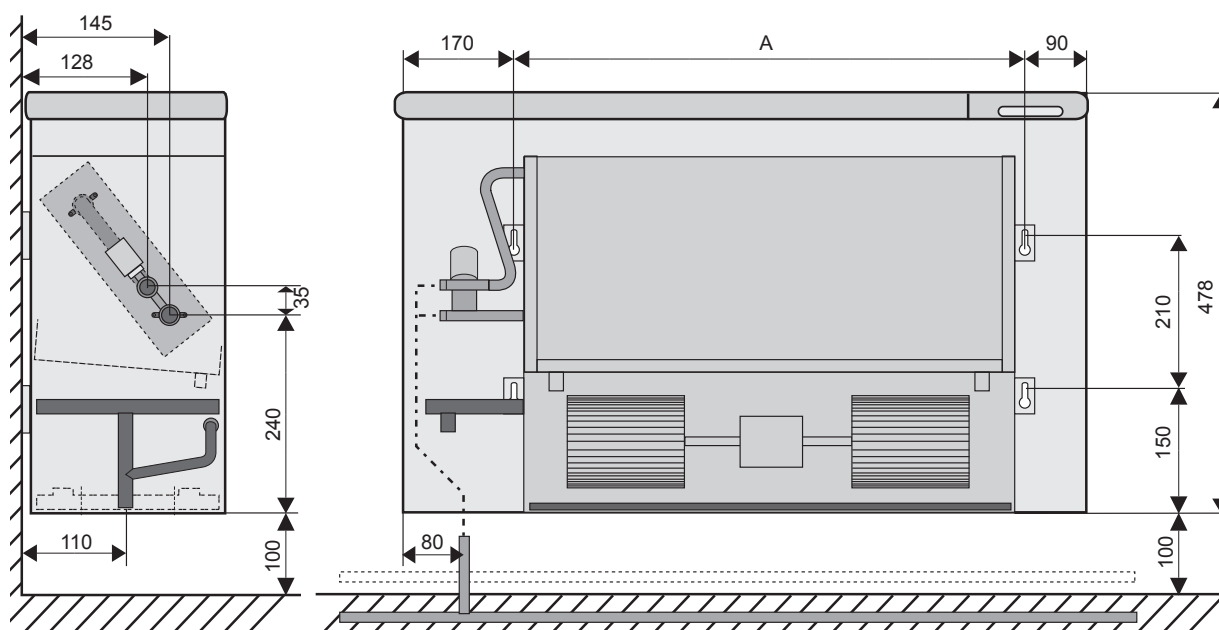
B



26_06_01_0308

- | | |
|-----------------------------------|----------------------------|
| 1 Utblåsgaller | 11 Luftintag |
| 2 Värmeväxlare | 12 Avluftningsskruv |
| 3 Lock | 13 Returledningsanslutning |
| 4 Manöverpanel | 14 Framledningsanslutning |
| 5 Kontrollpanel | 15 Avtappningsventil |
| 6 Fläktmotor | 16 Motorventil |
| 7 Kondensatavloppsnippel (stängd) | 17 WPT vattengivare * |
| 8 Fläkt (ACTH 20 = 1 st.) | 18 Rek. ledningsstråk |
| 9 Filtermatta | 19 Kondensatavloppsnippel |
| 10 Temperaturgivare "Rumsluft" | |

* Vattengivaren måste vid installationsarbetet monteras på ventilgruppen så som figuren visar, t.ex. med två buntband. Se noga till att givaren hela tiden kan mäta strängtemperaturen



26_06_01_0309

	ACTH 20	ACTH 40	ACTH 50
A	498	868	1053

Montageplats

Den inre delen är avsedd att monteras på en lodrät vägg med tillräcklig bärformåga. Tänk på följande när du monterar aggregatet:

- Installera inte aggregatet i närheten av värme- eller ångkällor.
- Placera inte aggregatet där det kan bli utsatt för vatten eller fukt.
- Installera inte aggregatet i utrymmen där det finns mycket oljeångor.
- Placera inte aggregatet bakom gardiner eller möbler som kan hindra luftcirkulationen.
- Se till att luftintaget och utblåsgallret inte kan bli tilltäppta.
- Bästa kylning erhålls om aggregatet installeras 100 mm ovanför golvet. Om avståndet är mindre försväras rumsluftcirkulationen.
- Placera aggregatet så att kondensatavloppsledningen blir så kort som möjligt.
- Installera aggregatet på en massiv vägg som har tillräcklig bärformåga och som tål vibrationer.
- Installera inte aggregatet i närheten av apparater som avger högfrekvenssignaler.
- Välj placeringen så att det finns tillräckligt fritt utrymme kring aggregatet.
- Installera aggregatet så att du kan ta ut filtret utan svårighet.

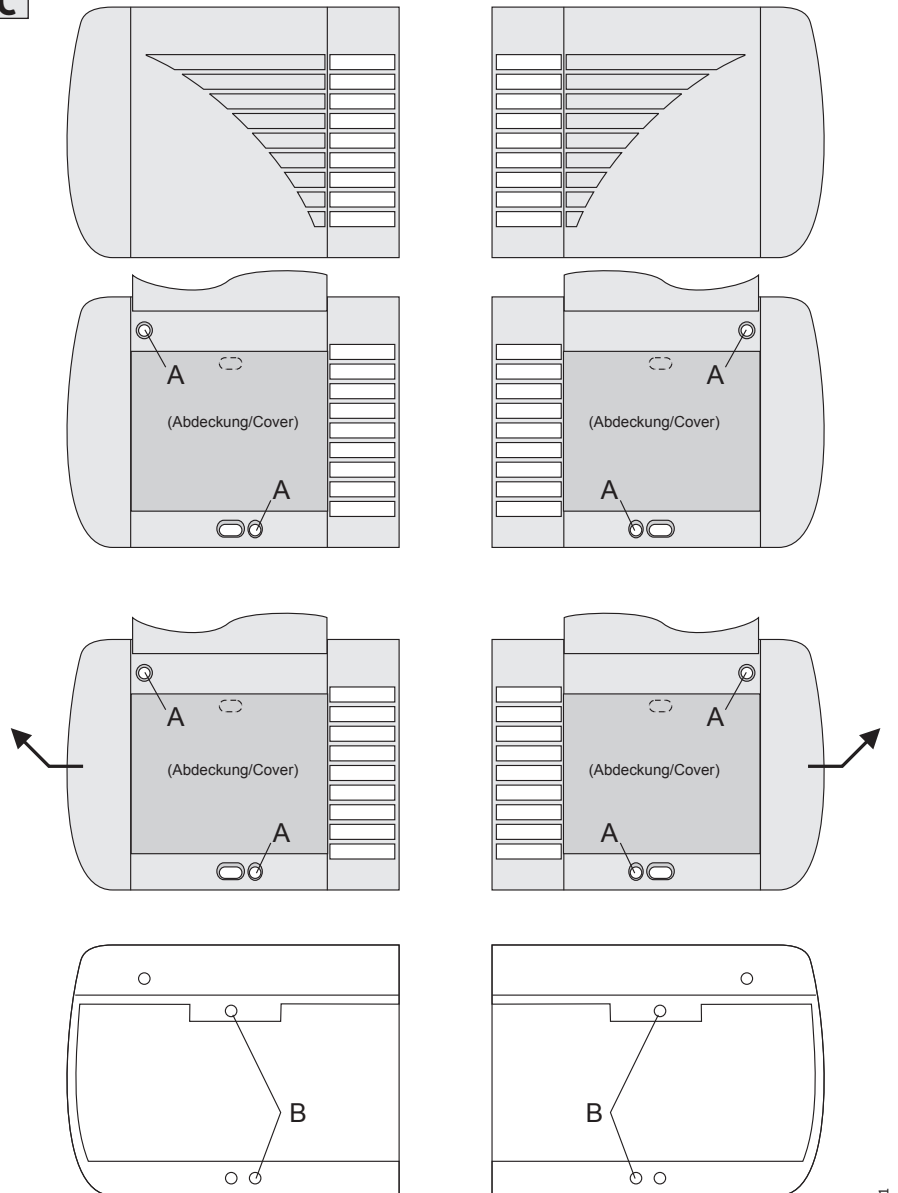
Demontering av inklädnaden och uttagning av manöverpanelen

Gör så här när du tar bort inklädnaden

- Fäll upp det vänstra och det högra locket bakåt. Locken är lätt låsta framtill.
- Skruva ut skruvarna "A" på vänster och höger sida och lägg dem åt sidan.
- Dra ut plastdetaljerna i tur och ordning ungefär 1 cm utåt och ta ut dem uppåt.
- Manöverpanelens bottenplatta är fastskruvad på den högra luckdelen i fyra punkter.
- Ta bort de två plastskivorna så att du kommer åt skruvarna "B". Skruva ut de fyra skruvarna. Lyft upp inklädnaden cirka 1 cm och ta av den framåt

Fäll upp det vänstra och det högra locket bakåt. Locken är lätt låsta framtill..

C



26_06_01_0311

Vattenanslutning

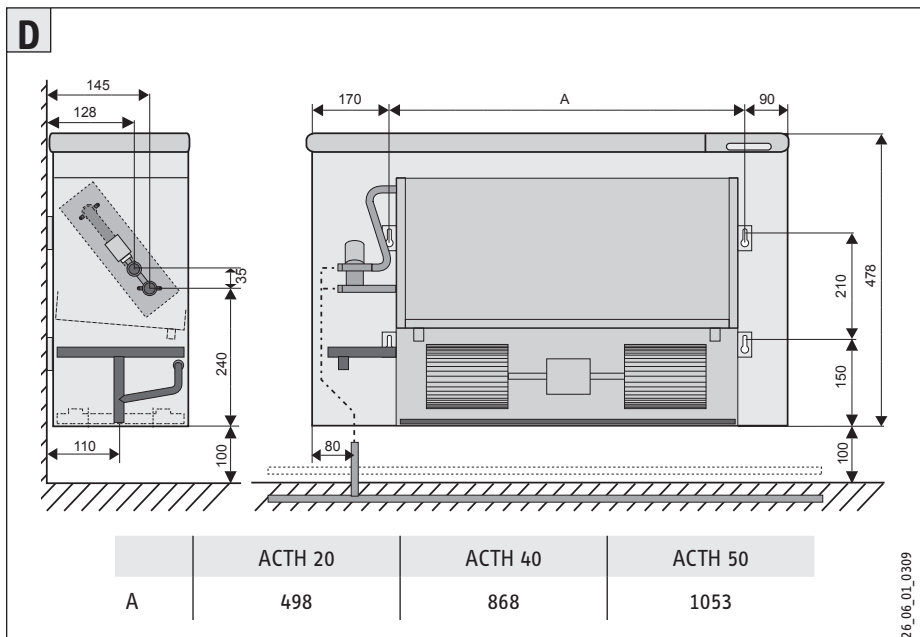
Vattenanslutningen görs på framlednings- och returledningsnippelarna på aggregatets vänstra sida.

Installationsutrymmet är mycket begränsat, Använd därför två flexslangbitar (längd 300 mm) med 1/2" anslutning.

För styva anslutningar rekommenderar vi mjuka kopparrör (Wicu-rör) med isolering mot kondensvatten.

Utför alltid vattenanslutningarna med kondensisolering så att du förhindrar följdsador!

Ordningsföljd vid montering



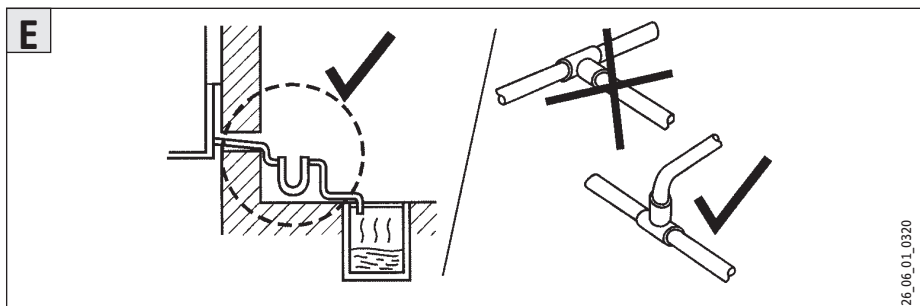
Tänk på att höljet är asymmetriskt när du monterar!

Märk ut borrhålen och sätt fast aggregatets inre del vågrätt och plant på väggen med lämpliga skruvar. Spackla ut eventuella ojämnheter i väggen.

Om väggen inte har lämplig uppbyggnad kan du använda konsoler ur tillbehörsprogrammet.

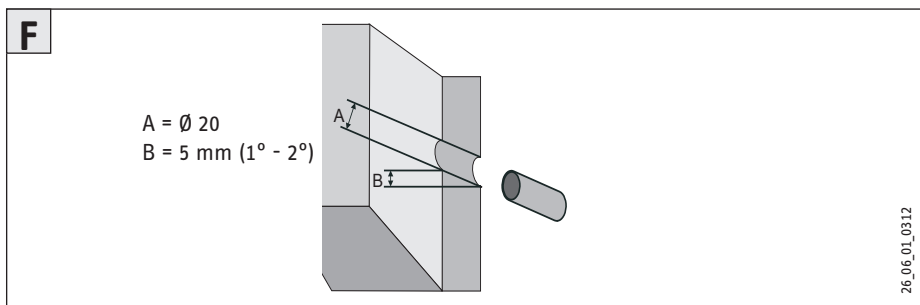
Anslut fram- och returledningarna samt kondensatavloppet. Håll alltid emot med ett verktyg när du drar åt skruvkopplingar.

Se till att du har gott om plats för att montera inklädnaden!



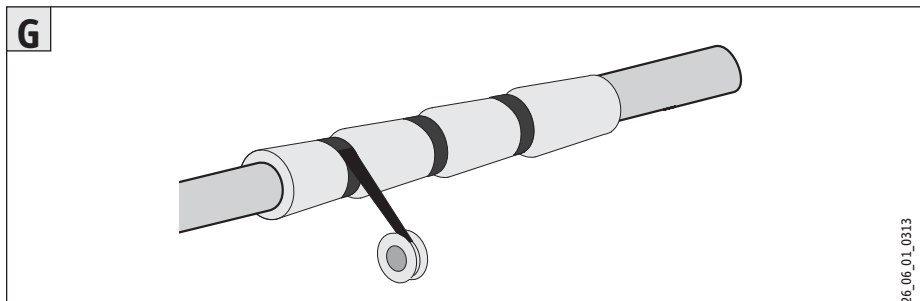
Kondensatavloppsledningen kan dras bakåt genom väggen eller nedåt till en sockellist.

Se noga till att kondensatledningen har kontinuerligt fall utåt och att den inte får några böjar eller knäckar som kan hindra avrinningen.

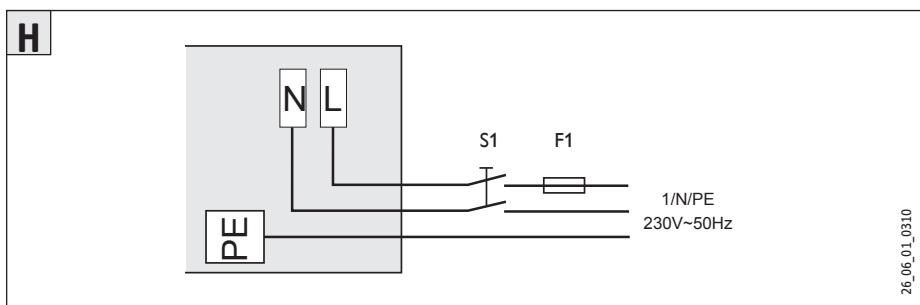


Anordna ett vattenlås i VVS-installationen för att hindra att dålig lukt sprider sig från kondensatledningen.

Om det inte går att åstadkomma självfall måste man använda en kondensatpump (tillbehör).



Isolera alla rörledningar. Se till att inga köldbryggor bildas!



Utför elanslutningarna.

Elanslutning

Installationsarbetena får bara utföras av utbildad personal med auktorisation från ansvarig elleverantör. observera typskylten. Den angivna spänningen måste stämma överens med nätspänningen. Välj ledningar med tillräcklig tvärsnittsarea. Gröngula ledningstrådar får bara användas som skyddsledare och under inga förhållanden som strömförande ledare. Vid fast anslutning måste aggregatet kunna kopplas bort allpoligt från nätet med hjälp av en arbetsbrytare med minst 3 mm brytaravstånd.

Nätanslutning

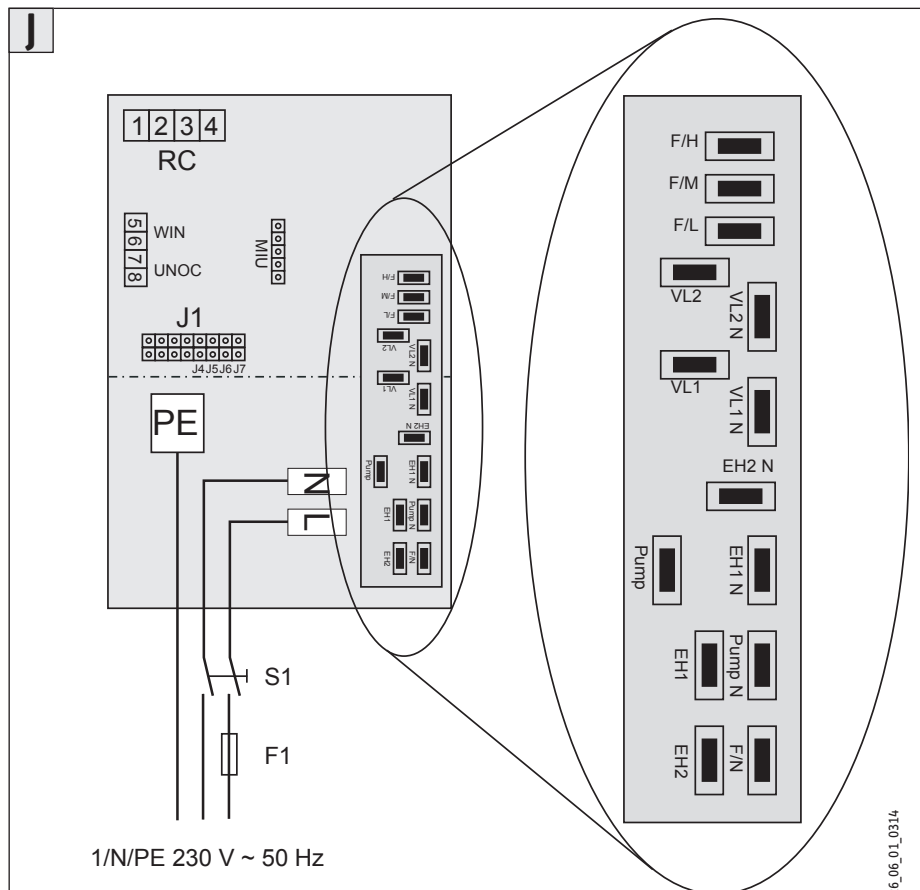
Utför nätanslutningen som fast anslutning av den inre delen till elnätet.

Den elektriska anslutningsplinten finns på aggregatets högra sida.

230 V-anslutningsklämmorna går att komma åt om man lossar mittskruven i locket till den integrerade elektroniken

Vattengivare WPT

Den förmonterade sensorn måste vara ansluten till framledningen som kontinuerligt genomflödas. Sensorn ska anslutas i flödesriktningen framför ventilen.



230V stickproppar:

Pump L för kondensatpump
 PumpN N för kondensatpump
 EH1 L för E-uppvärmning1*
 EH1N N för E-uppvärmning1*
 EH2 L för E-uppvärmning2*
 EH2N N för E-uppvärmning2*
 VL1 L för ventil1
 VL1N N för ventil1

VL2 L för ventil2*
 VL2N N för ventil2*
 F/L fläkt fas "långsam"
 F/M fläkt fas "medel"
 F/H fläkt fas "hög"
 F/N fläkt N

* utan funktion

MIU Gränssnitt för utbyggnadskort (används ej)
 UNOC Ingång för kopplingsurkontakt (potentialfri brytkontakt)
 WIN Ingång för fönsterkontakt (potentialfri brytkontakt)
 ALARM Ingång för "Nivå hög"-givare på kondensatpumpen
 WPT Temperaturgivare framledning (stickpropp: vit kabel: svart)
 RAT Rumstemperaturgivare (kabel: röd)
 RC Kontaktlist för anslutning av manöverpanel
 J1 Modellstickkontakt + 4 enskilda byglar. Beskrivning se tabellen nedan och följande sidor

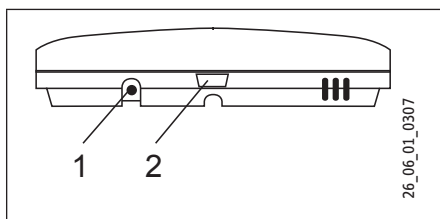
Jumper nr	Funktion	Jumper används
J4	Temperaturregistrering i värmedrift endast av RCT, i kylldrift av RCT och RAT	nej
J5		ja
J4	Temperaturregistrering endast av RCT, RAT används ej	nej
J5		nej
J4	Temperaturregistrering av RCT och RAT	ja
J5		ja
J4	Temperaturregistrering endast av RAT, RCT används ej*	ja
J5		nej
J6	Permanent ventilation (endast i fränkopplat tillstånd)	ja
J7		nej
J6	Cyklisk ventilation i värme- eller kylldrift (ingen ventilation i automatdrift)	nej
J7		ja
J6	Cyklisk ventilation i värmedrift och permanent ventilation i kylldrift*	ja
J7		ja

RCT Rumstemperatursensor i manöverdon
 RAT Rumstemperatursensor i aggregatets luftinlopp
 * Fabriksinställd jumper

Extern manöverpanel

Gör så här när du demonterar manöverpanelen:

- Montera bort hela det högra gallersegmentet.
- Ta ut bottenplattan med manöverpanel ur gallersegmentet (4 plastsnäpplås)
- Lossa låskruven nedtill på manöverpanelen (1)
- Lossa den främre hållarplåten (2) och dra ut manöverpanelen framåt-uppåt
- Skruva av bottenplattan och använd den om du monterar manöverpanelen på väggen.

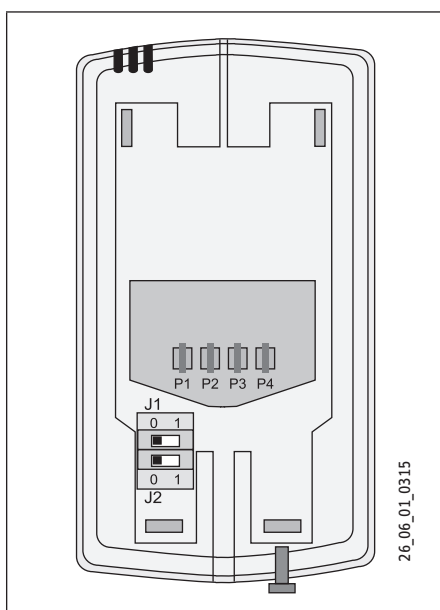


Om manöverpanelen ska monteras utanför aggregatet måste förbindelsekabeln förlängas. Anslutningskontakten RC får dras ut under monteringsarbetet. Beläggningen utförs 1:1. Klämmorna har motsvarande påskrifter.

DIP-kontakter på manöverpanelen

På manöverpanelens baksida finns två DIP-kontakter (J1 och J2) som måste vara inställda på följande sätt:

	J1	J2
ACTH 20/40/50	0	0



Övriga inställningar framgår av tabellen på föregående sida.

Fönsterkontakt WIN

Via plinten "WIN" (klämmorna 5 och 6) kan en brytkontakt anslutas (fönstret stängt = kontakten sluten).

När kontakten är öppen är ventilen stängd och fläkten körs cykliskt.

(frys skyddstemperatur: 8°C)

Kabeltvärsnitt: 0,4 - 0,65

Maximal kabellängd: 50 m

Modellkontakt J1

Konfigurering av aggregatet görs med hjälp av modellkontakten på den interna elektroniken. De olika färgerna gör det lätt att skilja mellan de tillhörande regleringsmodellerna. Elektroniken skiljer mellan följande modeller:

- A Tvåledarsystem, kylning/uppvärmning med manuell växling mellan driftlägena.
- B Reversibelt tvåledarsystem med vattengivare och automatisk omkoppling

Mer uppgifter framgår av tabellen på nästa sida

Användningskontakt UNOC

Via plinten "UNOC" (klämmorna 7 och 8) kan en slutkontakt anslutas (kontakten sluten = funktionen aktiverad). På så sätt kan en funktion "rummet används/rummet används ej" åstadkommas.

När kontakten är (funktion "Rummet används ej" aktiverat) arbetar systemet med fast inställda börvärden:

Kylning: 30°C

Uppvärmning: 14°C

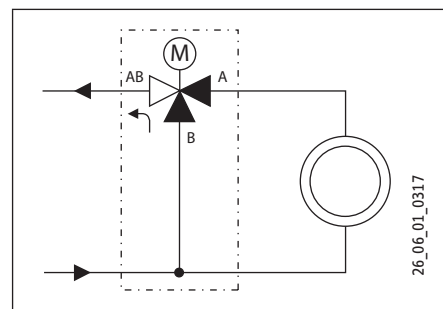
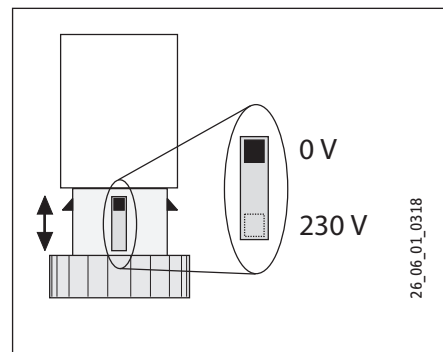
Ventilation: cyklisk

Kabeltvärsnitt: 0,4 - 0,65

Maximal kabellängd: 50 m

Ventilmanöverdon / trevägsventil

Den termiska trevägsventilen styrs med 230 V från den interna elektroniken. I spänningslöst tillstånd genomströmmas inte värmeväxlaren. En hel väx tar mellan 3 och 5 minuter.



Nätverkskoppling

Med en enda manöverpanel kan man styra upp till 15 aggregat. Koppla manöverpanelen till det första aggregatets reglerdon (4-poligt, max 30 meter).

Dra därefter enbart kontakterna 2 och 4 från det första aggregatet till de efterföljande aggregaten.

De efterföljande aggregatens manöverpaneler måste vara frånkopplade från respektive elektronik! Alla anslutna aggregat måste ha samma kodningskontakt på den interna elektroniken!

Varning!

Om flera aggregat styrs med en enda manöverpanel måste bygel J4 tas bort från den interna elektroniken för att den interna givaren ska kunna bestämma rumslufttemperaturen!

Kabeltvärsnitt: 0,4 - 0,65

Maximal kabellängd mellan manöverpanelen och det sista aggregatet: 100 m

Om fönsterkontakten WIN ansluts till det sista aggregatet i ett nätverk kopplas också alla de föregående aggregaten genom WIN-kontakten!

Kontrollera kopplingar

Kontrollera kondensavloppet. Se noga till att det oanvända högra avloppet på kondensat-kärlet är tätt tillslutet. Kontrollera tätheten med rikligt med vatten och fyll samtidigt på vattenlåset (luktspärren).

Lufta aggregatet.

Driftsättning

Kontrollera eventuellt extramonterade givares placering och anslutning

- 1.0 Initiering
- 1.1 Tryck på knappen ON/OFF på manöverpanelen. Den gröna lysdioden tänds.
- 1.2 Tryck på MODE-knappen tills driftläget endast fläkt visas.
- 1.3 Tryck på fläktnappen upp till det högsta steget (6 tecken på displayen).
- 1.4 Vänta 5-10 sekunder och kontrollera sedan att alla aggregat körs med det högsta fläktsteget.
- 1.5 Om alla anslutna aggregat är igång är driftsättningen därmed slutförd. Fortsätt med steg 2.0 om något eller några aggregat inte identifierades vid initieringen.
- 2.0 Inte alla aggregat har initierats
- 2.1 Bestäm vilka aggregat som inte identifierades

- 2.2 Koppla inte ifrån nätspänningen eller manöverpanelen. Dra ut den blå fyrpoliga skarvproppen ur det interna reglerdonet på det ej identifierade aggregatet.
- 2.3 Sätt TILL/FRÅN-brytaren på FRÅN och kontrollera att den gröna LED-lampan släcks. Om LED-lampan inte släcks, läs igenom kapitlet "Idrifttagning - fel".
- 2.4 Alla aggregat ska nu kopplas ifrån inom 5-10 sekunder.
- 2.5 Sätt tillbaka stickproppen.
- 2.6 Ställ ON/OFF-knappen på manöverpanelen i läge ON och kontrollera att den gröna lysdioden tänds. Om alla anslutna aggregat efter cirka 5-10 sekunder går med det högsta fläktsteget är efter-initieringen därmed slutförd. Om det fortfarande finns enskilda aggregat som inte har identifierats vid initieringen (fläkten står stilla) kan det finnas ett fel på det aktuella aggregatet (felaktig koppling eller fel kodningskontakt). Fortsätt med punkt 2.7.
- 2.7 Bryt nätspänningen till alla anslutna aggregat och börja om från steg 1.1.

Driftsättning – Fel

Den gröna lysdioden på manöverpanelen reagerar inte på ON/OFF-knappen

- Manöverpanelen är inte rätt insatt i hållaren.
- Förbindelseledningen från manöverpanelen till den interna elektroniken har omkastade poler.
- En kabel är skadad eller inte rätt ansluten (lös).
- Kabelanslutningen till manöverpanelhållaren är felaktig eller har lossnat.

Andra möjliga felorsaker:

Huvudaggregatets konfiguration är felaktig (jumper, kodningskontakt, sensor).

Förhållningsregler

Fläktsteg vid automatisk drift:

Börvärde temp. $\pm 0,75$ K = lågt fläktsteg

Börvärde temp. $\pm 1,5$ K = medelhögt fläktsteg

Börvärde temp. $\pm > 1,5$ K = högt fläktsteg

Omkoppling kylning / uppvärmning

Med ledning av den uppmätta framledningstemperaturen skiljer elektroniken mellan uppvärmnings- och kylningsdrift.

$T_{\text{framledn}} > 36$ °C = uppvärmning

$T_{\text{framledn}} < 16$ °C = kylning

Vid en framledningstemperatur på mellan 36 °C och 16 °C är ingen definierad reglering möjlig.

Bryggkontakt J1

Färg	Funktion / Användning	Modell	Verkar på				Vatten-givare		Manöverpanel				Driftlägen			
			Ventil		Fläkt		WPT		J1		J2		Kylning	Upp-värmning	Auto	Fläkt
			Ja	Nej	Ja	Nej	Ja	Nej	0	1	0	1				
Svart	Två ledare / endast kylning	A	X		X			X					X			X
Grön	Två ledare / uppvärmning	A	X		X			X	X			X		X		X
Orange (Fabriksinställd)	Två ledare, reversibelt	B	X		X		X		X		X		X	X	X	X



Anmärkningar



1. Gebruikshandleiding (voor de gebruiker en de vakman)

Beschrijving van het toestel

Het toestel is bestemd voor gebruik in een huishoudelijke omgeving. Het kan veilig worden bediend door personen die daarover niet geïnstrueerd zijn. Het toestel kan eventueel ook buiten een huishouden gebruikt worden, bijv. in het kleinbedrijf, voor zover het op dezelfde wijze gebruikt wordt.

- Microcomputer-gestuurde klimaatconsole in kofferformaat
- Het toestel is bedoeld voor de functie "koelen/verwarmen".
- De bediening gebeurt met het bedieningspaneel in het toestel. Het bedieningspaneel kan ook buiten het toestel worden gemonteerd.

Verwarmingswerking

Via de warmtewisselaar wordt warmte afgegeven aan de kamerlucht. Door de ventilator met drie snelheden wordt de kamerlucht constant gecirculeerd en door de ingebouwde filter gereinigd. Door de luchtcirculatie wordt een aangename temperatuurverdeling in de kamer gerealiseerd.

Koelwerking

Via de warmtewisselaar wordt warmte onttrokken aan de kamerlucht en via het leidingsysteem naar de koudwatergenerator gevoerd. Daardoor kan er soms condenswater ontstaan op de warmtewisselaar binnenin het toestel, dat via de condensaatleiding wordt afgevoerd.

Bediening

Het bedieningspaneel is toegankelijk door de klep rechts te openen. Het bedieningspaneel kan indien gewenst ook buiten het toestel worden gebruikt als vast gemonteerde kabelafstandsbediening.

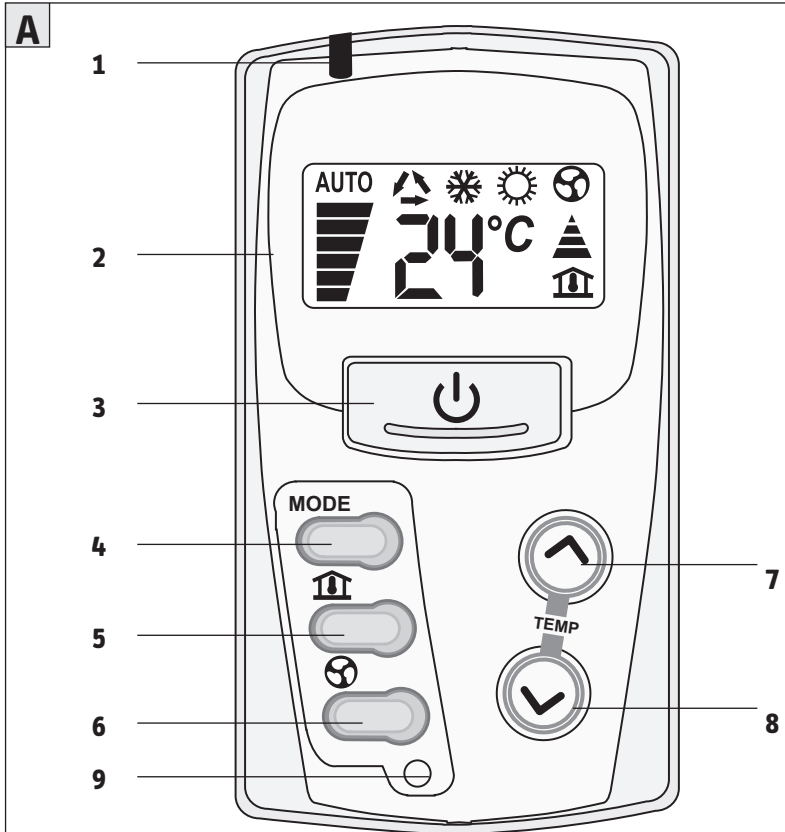
Met de toetsen van het bedieningspaneel kan de werkwijze, de gewenste kamertemperatuur en de ventilatorsnelheid worden ingesteld. Alle waarden worden weergegeven op het LCD-scherm.

Met de toets (A-3) wordt het toestel in- of uitgeschakeld.

De nominale temperatuur wordt ingesteld met de toetsen (A-7 en A-8).

De gewenste ventilatorsnelheid wordt ingesteld met de toets (A-6). Er zijn 3 ventilatorsnelheden voorzien, die met de linker balk worden aangegeven. Er is ook een AUTOMATISCHE functie voorzien, waarbij de elektronica de ventilatorsnelheid bepaalt.

Door verschillende keren op de MODE-toets (A-4) te drukken, wordt de gewenste werkwijze ingesteld en aangegeven op de bovenste regel van het scherm.



- | | |
|--|--|
| 1 Status-LED (groen) | 4 MODE-toets |
| - LED uit: toestel uitgeschakeld | 5 HAUS-toets (weergave kamertemperatuur) |
| - LED aan: toestel ingeschakeld | 6 Ventilatorstoets |
| - LED knippert: alarm (bijv. condensaatpomp) of "kamer niet bezet" (kammersensor defect) | 7 Temperatuur verhogen |
| 2 LDC-scherm | 8 Temperatuur verlagen |
| 3 ON/OFF-toets | 9 Toetsblokkering |

Volgende werkwijzen zijn mogelijk:

- Ventileren
- Koelen
- Verwarmen
- Automatische werking

In automatische werking kiest het toestel zelf de werkwijze en de ventilatorsnelheid om de gewenste kamertemperatuur te bereiken. Als signalen van het bedieningsgedeelte worden doorgestuurd naar de interne elektronica, knippert het symbool signaal zenden gedurende korte tijd.

De actuele kamertemperatuur wordt aangegeven door op de - toets te drukken. Door nogmaals op deze toets te drukken, wordt de ingestelde nominale

temperatuur weer aangegeven. Het toestel werkt verder in de voordien ingestelde werkwijze.

Door op de toets (A-9) te drukken wordt de toetsblokkering geactiveerd of opgeheven. Als de toetsblokkering geactiveerd is, wordt het symbool signaal zenden constant weergegeven.

Opmerking:
De beschikbaarheid van de werkwijzen is afhankelijk van het soort en de uitrusting van de aangesloten koudwatergenerator of warmtepomp en van de codering en uitrusting van de interne elektronica.

Vermijden ...

Vermijd dat gordijnen, vitrage of andere voorwerpen de luchttoevoer of het luchtafvoerrooster afdekken en de luchtstroom hinderen.

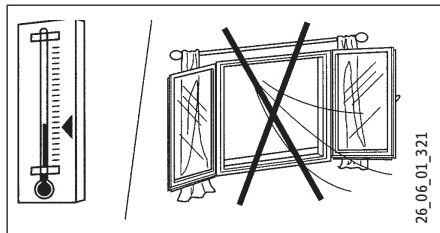
Deze toestellen mogen enkel worden gebruikt in woonruimtes of ruimtes met gelijkaardige toepassing. Deze toestellen mogen niet worden gebruikt in ruimtes met oliedampen, zoals keukens of werkplaatsen. Gebruik in de omgeving van het toestel geen machines die storende of hoge frequenties uitstralen, zoals boormachines of elektrische zagen.

Vermijd tijdens koelwerking directe zonnestraling in de woonkamer of op het toestel. Sluit jaloezieën en gordijnen.

Optimale werking en gering verbruik

Hou de kamertemperatuur op het gewenste temperatuurniveau. Voorkom dat deuren en vensters vaak worden geopend en vermijd tochtverschijnselen.

Tijdens koelwerking dient u directe zonnestraling in de kamer te vermijden, jaloezieën en gordijnen sluiten.



Reiniging

Om een perfecte werking van het toestel te verzekeren, is het aan te bevelen de vermelde controles en onderhoudswerken uit te voeren. Voor elke reiniging en onderhoud moet het systeem spanningsvrij worden geschakeld.

De intervallen zijn afhankelijk van de installatieomgeving, de hoeveelheid stof enz. Voor normaal gebruik geldt volgende aanbeveling:

maandelijks:

- Filtermat op het binnentoestel controleren en eventueel reinigen.

halfjaarlijks:

- De condensatafvoer in het binnentoestel controleren en eventueel spoelen.

jaarlijks (voor het koude seizoen):

- De optionele interne condensaatpomp controleren (enkel door de vakman).

Toestel reinigen

Het binnentoestel mag enkel met een neutraal, vloeibaar reinigingsproduct worden afgeveegd en met een droge reinigingsdoek worden drooggewreven. Het gebruik van benzine, alcohol, schuurmiddelen of oplosmiddelen is niet toegestaan. Tijdens de reiniging mag er geen water in het inwendige van het toestel terechtkomen.

Luchtfilter reinigen

Als de luchtfilter vuil is, wordt de luchtstroom gehinderd en daalt het rendement. Om de warmtewisselaar te beschermen tegen vuil, is in de bodem van het toestel een filtermat geïntegreerd.

De filtermat wordt naar voor omlaaggeklapt en uitgenomen door ze achteraan iets omhoog te duwen.

De filter kan met een stofzuiger en daarna met lauwwarm water worden gereinigd. Plaats de filter pas terug als hij volledig droog is.

Opmerking:

Gebruik het toestel niet zonder luchtfilter!

Algemene aanwijzingen



WAARSCHUWING letsel

Het toestel kan door kinderen vanaf 8 jaar, alsmede door personen met verminderde fysieke, sensorische of geestelijke vermogens of met een gebrek aan ervaring en kennis worden gebruikt, wanneer er toezicht op hen wordt gehouden, of wanneer ze met betrekking tot het veilige gebruik van het toestel zijn geïnstrueerd en de gevaren die daaruit ontstaan, hebben begrepen. Kinderen mogen niet met het toestel spelen. Kinderen mogen zonder toezicht geen reiniging of gebruikersonderhoud uitvoeren.

Volgende zaken kunnen zich tijdens de werking voordoen. Dit zijn geen storingen:

Geluid:

- Door het circulerende water in de installatie zijn geringe stromingsgeluiden mogelijk.

Instelling luchtdebiet:

- Afhankelijk van het ingestelde luchtdebiet kan het geluid van de afgevoerde lucht als onaangenaam worden ervaren. Dit is echter geen fout van het toestel.

Geuren:

- Omdat de kamerlucht via het toestel wordt gevoerd, is het mogelijk dat geuren in de kamer, die bijv. ontstaan door veel te roken, zich in het toestel vastzetten. Soms kan de afgevoerde lucht deze geur aannemen.

Storingen

Als er tijdens de werking een storing optreedt, dient u volgende zaken te controleren:

Als de installatie niet werkt:

- probleem met de voeding
- netzekering gesprongen
- hoofdschakelaar uitgeschakeld
- De gekozen kamertemperatuur is lager dan de kamertemperatuur voor verwarmingswerking en hoger dan de kamertemperatuur voor koelwerking (de thermostaat schakelt niet)

Het vermogen van de installatie is te klein:

- De lucht rond het toestel kan niet vrij circuleren
- De luchtfilter is vuil en vermindert het luchtdebiet
- De deur of het venster is geopend
- De instelling van de nominale temperatuur op het bedieningsgedeelte is niet logisch (bijv. "Koelen tijdens de winter")

In geval van een stroomonderbreking worden alle gegevens gedurende ca. 10 minuten bewaard. Om een reset uit te voeren na een stroomonderbreking, drukt u 2x op de knop ON/OFF.



2. Montagehandleiding (voor de vakman)

Compatibiliteit

Voor een optimaal rendement van de installatie moeten de inwendige onderdelen aangepast zijn aan de warmte- en koudebehoefte van de kamer.

De inwendige onderdelen kunnen worden aangesloten aan koudwatersystemen en warmtepompen. De goede werking is hier vooral afhankelijk van de dimensionering van de installatie en van de inwendige onderdelen.

Deze handleiding beschrijft de installatie van Stiebel Eltron klimaatconsoles in combinatie met Stiebel Eltron warmtepompen en Stiebel Eltron koudwatersystemen.

Bepalingen en normen

Tijdens de opstelling en installatie moeten volgende bepalingen en normen worden nageleefd.

elektrisch:

NEN 1010 bepaling voor het bouwen van sterkstroominstallaties tot 1000 V

VDE 0701 bepalingen voor de herstelling, wijziging en controle van gebruikte elektrische toestellen

TAB Technische aansluitvoorwaarden voor aansluiting op het laagspanningsnet

Aanvullende bepalingen van de bevoegde electriciteitsmaatschappij

algemeen:

Het toestel voldoet aan volgende richtlijnen, bepalingen en normen:

EMC-Richtlijn 89/336/EEG

Laagspanningsrichtlijn 73/23/EEG

92/31/EEG ; 93/68/EEG ; EN 60335-2-40

EN 55014-1 ; EN 55014-2 ; EN 60555-2

Leveringsomvang en toebehoren

ACTH 20	18 98 20
ACTH 40	18 98 21
ACTH 50	18 98 22

Toebehoren:

Console ACTH	18 98 61
Ander leverbaar toebehoren zie actuele prijslijst.	

Beschrijving van het toestel

- Microcomputer-gestuurde klimaatconsole in kofferformaat
- Het toestel is bedoeld voor de functie "koelen/verwarmen".
- De bediening gebeurt met het bedieningspaneel in het toestel.
- Het bedieningspaneel kan ook buiten het toestel op de muur worden gemonteerd.
- Verschillende toestellen kunnen in een netwerk worden geschakeld met slechts één bedieningsgedeelte (bijv. voor kantoorverdiepingen).

Verwarmingswerking

Via de warmtewisselaar wordt warmte afgegeven aan de kamerlucht. Door de ventilator met drie standen wordt de kamerlucht constant gecirculeerd en door de onderaan in het toestel ingebouwde filter gereinigd. Door de luchtcirculatie wordt een aangename temperatuurverdeling in de kamer gerealiseerd.

Koelwerking

Via de warmtewisselaar wordt warmte onttrokken aan de kamerlucht en via het leidingsysteem naar de koudwatergenerator gevoerd. Daardoor kan er soms condenswater ontstaan op de warmtewisselaar binnenin het toestel, dat via een condensaatleiding moet worden afgevoerd.

Uit te voeren werken

Veiligheidsaanwijzingen

Elektrische onderdelen in de toestellen staan onder spanning en ventilatormotoren kunnen automatisch starten. Daarom mogen de toestellen enkel worden geïnstalleerd, hersteld en onderhouden door geschoold en gekwalificeerd personeel. Ongeschoold personeel kan eenvoudige onderhoudswerken uitvoeren, bijv. reinigen van de warmtewisselaars of reinigen en vervangen van de filters. Tijdens werken aan het toestel moet rekening worden gehouden met alle veiligheidsaanwijzingen in de montage- en gebruikshandleidingen, op etiketten en stickers op het toestel. Alle relevante normen en richtlijnen moeten worden opgevolgd. Draag een veiligheidsbril en handschoenen. Voor soldeer- en lossoldeerwerken een branddeken en een brandblusapparaat bij de hand houden.

Als deze installatieaanwijzingen niet worden opgevolgd of als wijzigingen worden aangebracht in de elektrische aansluitingen, kan Stiebel Eltron niet aansprakelijk worden gesteld en vervalt de garantie.

Er moet worden nagegaan of de stroomvoorziening naar het toestel onderbroken is voor gelijk welke onderhoudswerken aan het toestel worden uitgevoerd. Elektrocuties kunnen tot verwondingen leiden.

Eventueel in het toestel aanwezige regelaars of begrenzers mogen nooit worden gewijzigd, want hierdoor kan de veiligheid van de installatie in het gedrang komen.

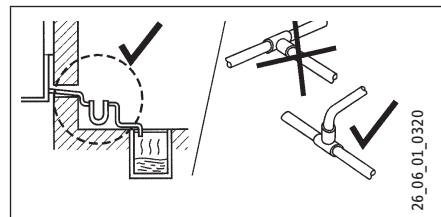
Vermijden ...

Zorg ervoor dat de luchttoevoer of -afvoer niet wordt geblokkeerd.

Lokalen met olie- en vetdampen of andere agressieve stoffen (oplosmiddelen).

Losse elektrische aansluitingen.

Koudebruggen in de isolatie vermijden. Condensatie kan afdruppelen en indirecte schade veroorzaken.



Aansluiting van de condensaatafvoerleiding met een geschikte sifon. Voor voldoende, vorstvrije en continue afvoer zorgen.

Technische gegevens ACTH

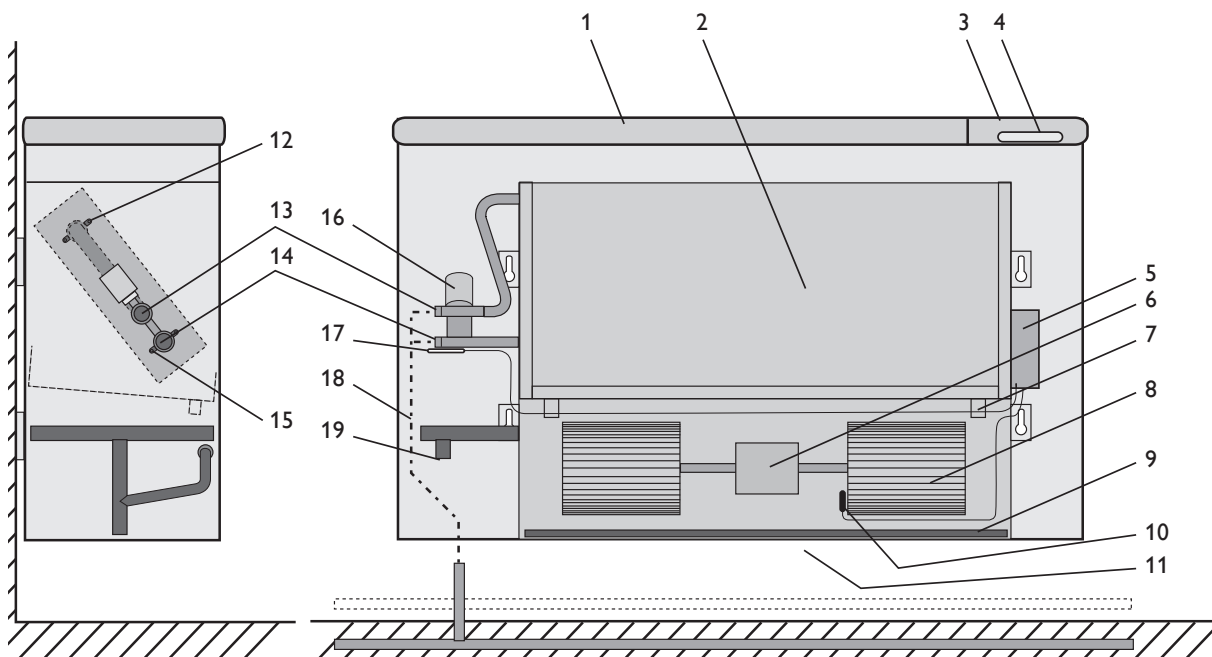
		ACTH 20	ACTH 40	ACTH 50
		189820	189821	189822
Bedrijfsmodus		Koelen/verwarmen	Koelen/verwarmen	Koelen/verwarmen
Koelvermogen	kW	1,95	3,45	5,17
Verwarmingsvermogen	kW	3,09	5,63	8,06
Elektrische aansluiting		1/N/PE ~ 230 V 50Hz	1/N/PE ~ 230 V 50Hz	1/N/PE ~ 230 V 50Hz
Verbruik ventilatie	W	50	100	125
Beveiliging	A	10	10	10
Elektr. aansluiting		1.5	1.5	1.5
Geluidsdruk niveau binnentoestel op 1 m afstand	dB(A)	33/38/45	34/41/47	35/44/52
Werkbereik binnentoestel verwarmen min./max.	°C	16/30	16/30	16/30
Werkbereik koelen min./max.	°C	16/30	16/30	16/30
Waterinhoud	l	0,62	1,18	1,46
Drukverlies koelen	kPa	45,1	34,9	25,9
Drukverlies verwarmen	kPa	59,9	32,4	20,3
Nominale volumestroom koelen klein	l/h	202	400	565
Nominale volumestroom koelen midden	l/h	266	544	780
Nominale volumestroom koelen hoog	l/h	335	591	886
Nominale volumestroom verwarmen klein	l/h	191	389	595
Nominale volumestroom verwarmen midden	l/h	261	554	720
Nominale volumestroom verwarmen hoog	l/h	338	620	892
Condensaataansluiting	mm	16	16	16
Aansluiting aanvoer/retour		1/2" buitendraad	1/2" buitendraad	1/2" buitendraad
Hoogte	mm	478	478	478
Breedte	mm	768	1138	1323
Diepte	mm	231	231	231
Gewicht	kg	20	30	35
Behuizing		Metall	Metall	Metall

Vermogensgegevens

Koelwerking	Binnentemperatuur	27°C T.K./ 19 °C F.K.	Koudwater aanvoer/retour	7/12 °C
Verwarmingswerking	Binnentemperatuur	20°C T.K	Verwarming aanvoer/retour	60/50

De technische gegevens van de buitentoestellen zijn vermeld in de montagehandleiding van het buitentoestel.
 Behoudens fouten en technische wijzigingen. De technische gegevens die vermeld zijn op de kenplaatjes op het toestel zijn van toepassing.

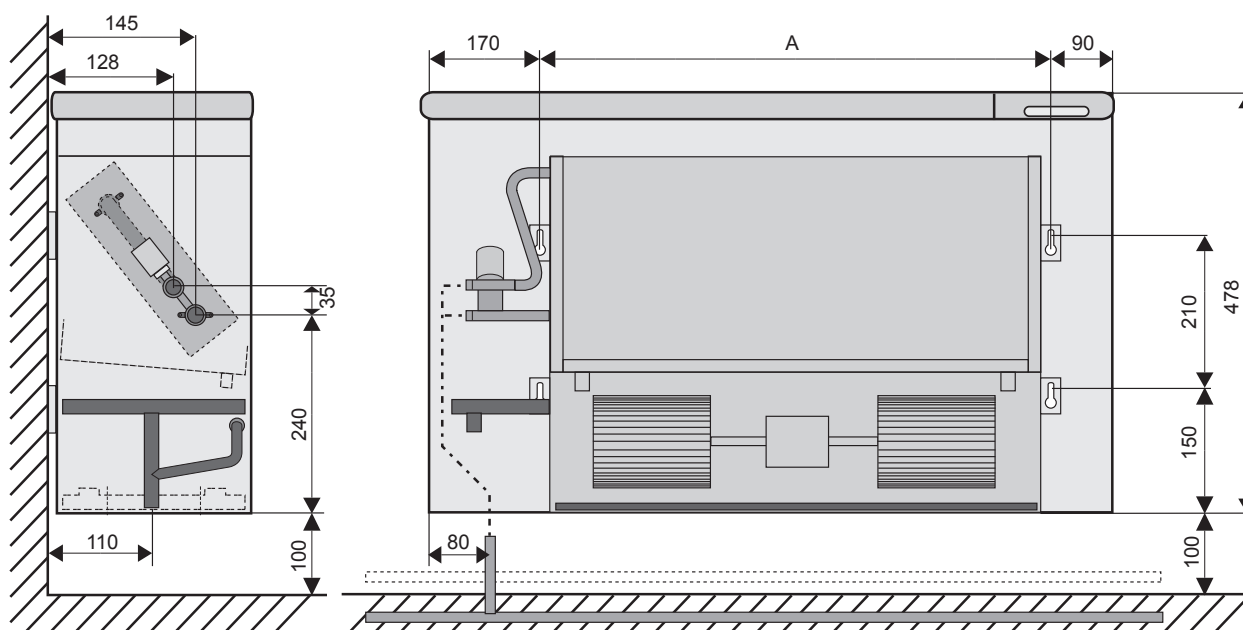
B



- | | |
|---|-----------------------------------|
| 1 Luchtuitblaasrooster | 10 Temperatuursensor "kamerlucht" |
| 2 Warmtewisselaar | 11 Luchtingang |
| 3 Afdekking | 12 Ontluchtingsschroef |
| 4 Bedieningspaneel | 13 Retouraansluiting |
| 5 Geïntegreerde elektronica | 14 Aanvoeraansluiting |
| 6 Ventilatormotor | 15 Aftapkraan |
| 7 Koudwaterafvoeraansluiting (afgesloten) | 16 Stelaandrijving |
| 8 Ventilator (ACTH 20 = 1 stuk) | 17 WPT watersensor * |
| 9 Filtermat | 18 Aanbevolen leidingtraject |
| | 19 Koudwaterafvoeraansluiting |

* De watersensor moet tijdens de installatiewerken zoals aangegeven in de afbeelding op de klepgroep worden gemonteerd met bijv. een kabelbinder. De sensor moet altijd absoluut de leidingtemperatuur registreren!

26_06_01_0308



26_06_01_0309

	ACTH 20	ACTH 40	ACTH 50
A	498	868	1053

Montageplaats

Het binnengedeelte is voorzien voor montage op een stevige, verticale muur. Tijdens de montage van het toestel moet rekening worden gehouden met het volgende:

- Geen installatie in de buurt van warmtebronnen of stoomgeneratoren.
- Vermijd omgevingen waar het toestel in contact komt met water of vocht.
- Geen installatie in omgevingen waar grote hoeveelheden olienevel voorkomen.
- Geen installatie achter gordijnen of meubelen die de luchtcirculatie beïnvloeden.
- De luchttoevoer en -afvoer mag niet worden gehinderd.
- Bij een installatie op 100 mm boven de vloer is een optimale koeling mogelijk. Een kleinere afstand vermindert de circulatie van de kamerlucht.
- De installatieplaats moet zo worden gekozen, dat de condenswaterleiding zo kort mogelijk is.
- De installatie moet op een massieve muur gebeuren, die niet blootstaat aan trillingen en die het gewicht van het toestel kan dragen.
- Geen installatie in de buurt van toestellen die hoge frequenties genereren.
- De opstelplaats moet zo worden gekozen, dat de vermelde vrije ruimtes worden nageleefd.
- Installeer het toestel zo, dat de filter probleemloos kan worden verwijderd.

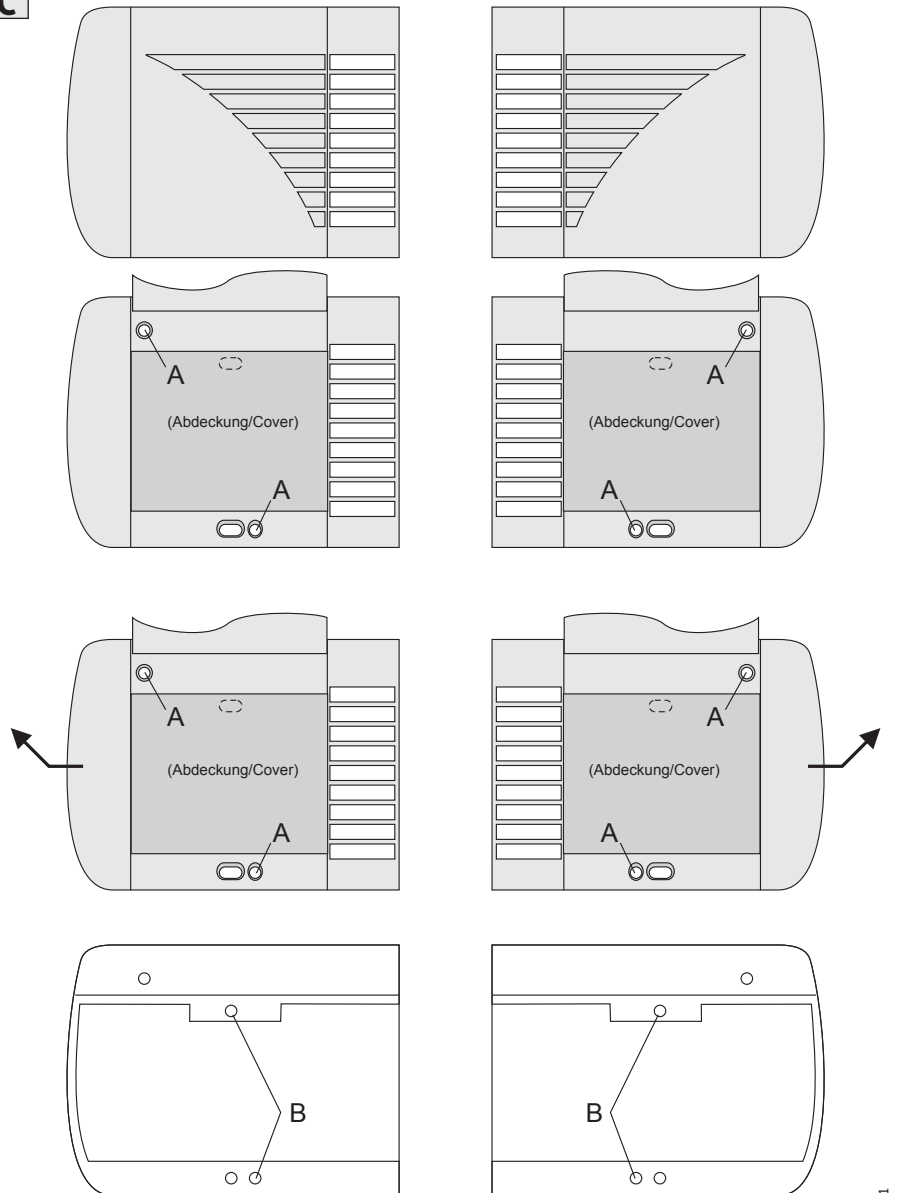
Ommanteling demonteren en bedieningsgedeelte uittrekken

De ommanteling wordt als volgt afgenomen:

- De linker en rechter afdekking naar achter omhoogklappen. De afdekkingen zijn vooraan licht vergrendeld.
- Links en rechts telkens de schroeven "A" uitdraaien en opzij leggen.
- De kunststofonderdelen één voor één ca. 1 cm naar buiten trekken en langs boven afnemen
- De grondplaat van het bedieningsgedeelte is slechts op 4 plaatsen in het rechter afdekgedeelte gehaakt.
- Na het afnemen van de twee kunststofafdekkingen zijn de schroeven "B" toegankelijk. Na het uitdraaien van de 4 schroeven de ommanteling ongeveer 1 cm optillen en langs voor afnemen.

De montage gebeurt in omgekeerde volgorde.

C



26_06_01_0311

Hydraulische aansluiting

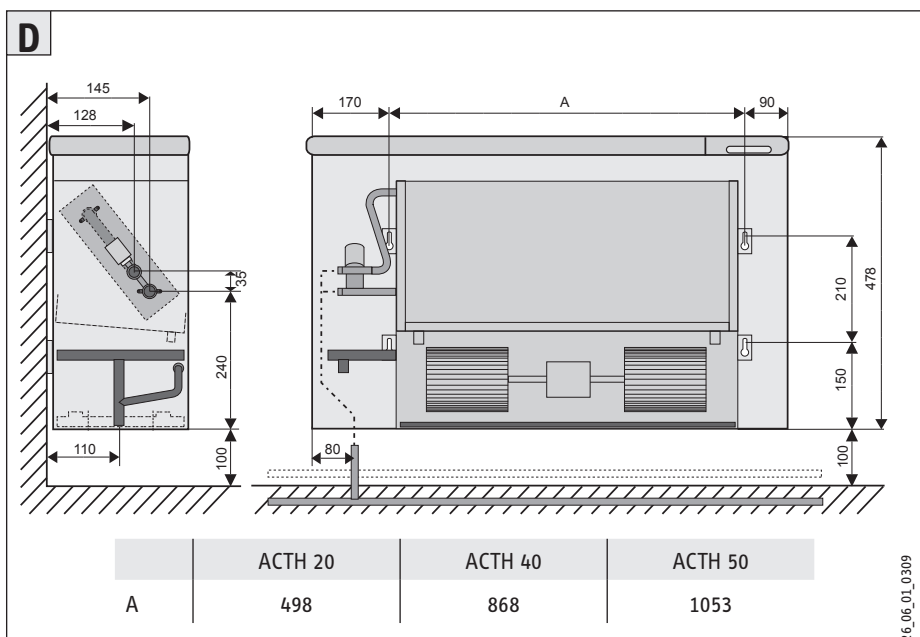
De hydraulische aansluiting gebeurt op de aanvoer- en retouraansluitingen aan de linker zijde van het toestel.

Wegens de zeer geringe installatieruimte is het aan te bevelen 2 flexibele slangen (300 mm lang) met 1/2" aansluiting te gebruiken.

Bij een stijve aansluiting is het aan te bevelen tegen condenswater geïsoleerde, zachte koperbuis (Wicu-buis) te gebruiken.

De hydraulische aansluiting moet in elk geval worden geïsoleerd tegen condenswater om indirecte schade te vermijden!

Montagevolgorde



Tijdens de montage op de asymmetrie van de behuizing letten!
Boorgaten aftekenen en binnentoestel met geschikte pluggen en schroeven horizontaal en vlak op de muur bevestigen. Oneffenheden in de muur compenseren.
Als de muurconstructie niet volstaat, kunnen consoles (uit het) als toebehoren worden gebruikt.

De aanvoer- en retouraansluiting en de condensaatvoer aansluiten. Als schroefkoppelingen worden aangespannen, altijd met gereedschap tegenhouden.

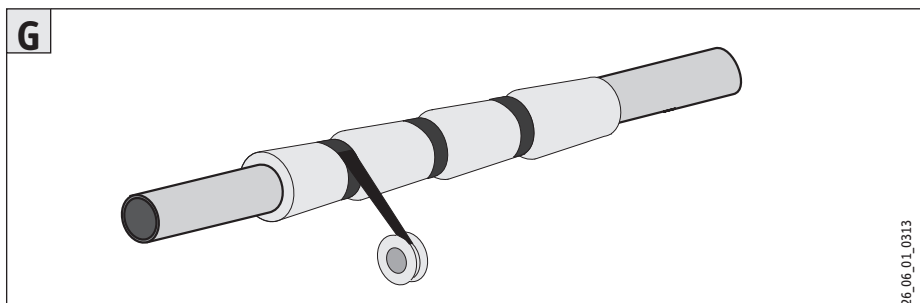
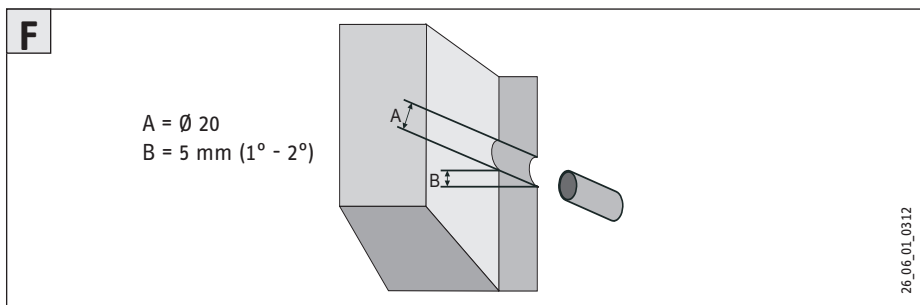
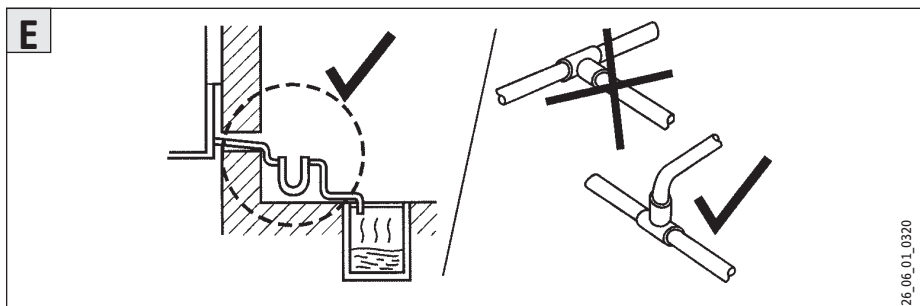
Zorg voor een goede montagemogelijkheid van de toestelommanteling!

De condensaatvoerleiding kan naar achter door de muur worden gevoerd of omlaag in een sokkelafdekking worden geplaatst.

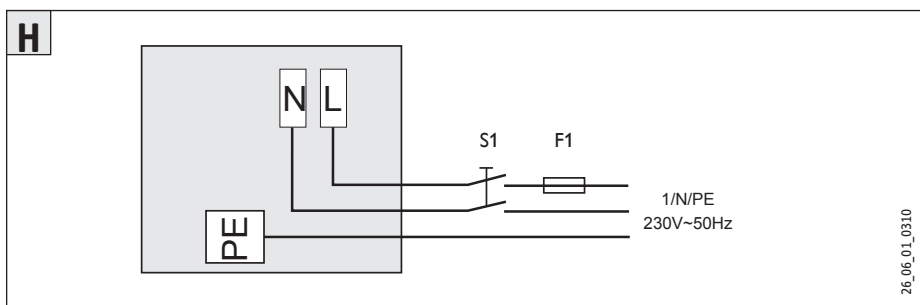
De condensaatleiding moet altijd met verval naar buiten lopen en de correcte afvoer mag niet worden gehinderd door buigingen of knikken.

Om te vermijden dat een onaangename geur uit de condensaatleiding komt, moet ter plaatse een stankafsluiter worden voorzien.

Als geen verval kan worden gerealiseerd, moet een condensaatpomp (toebehoren) worden gebruikt.



Alle buizen degelijk isoleren. Koudebruggen vermijden!



Stroomvoorziening tot stand brengen.

Elektrische aansluiting

Installatiewerken mogen enkel door vakpersoneel, dat erkend is door de bevoegde electriciteitsmaatschappij, worden uitgevoerd. Hou rekening met de informatie op het kenplaatje. De aangegeven spanning moet overeenkomen met de netspanning. Zorg dat de diameter van de toevoerkabel groot genoeg is. De groengele geleiders mogen enkel worden gebruikt als aardleiding en mogen nooit worden gebruikt als stroomvoerende geleiders. Bij een vaste aansluiting moet het toestel door middel van een inrichting met een verbreeksectie van minstens 3 mm op alle polen van het net kunnen worden ontkoppeld. Daarvoor kunnen contactoren, verbreekschakelaars, zekeringen e.d. worden gebruikt.

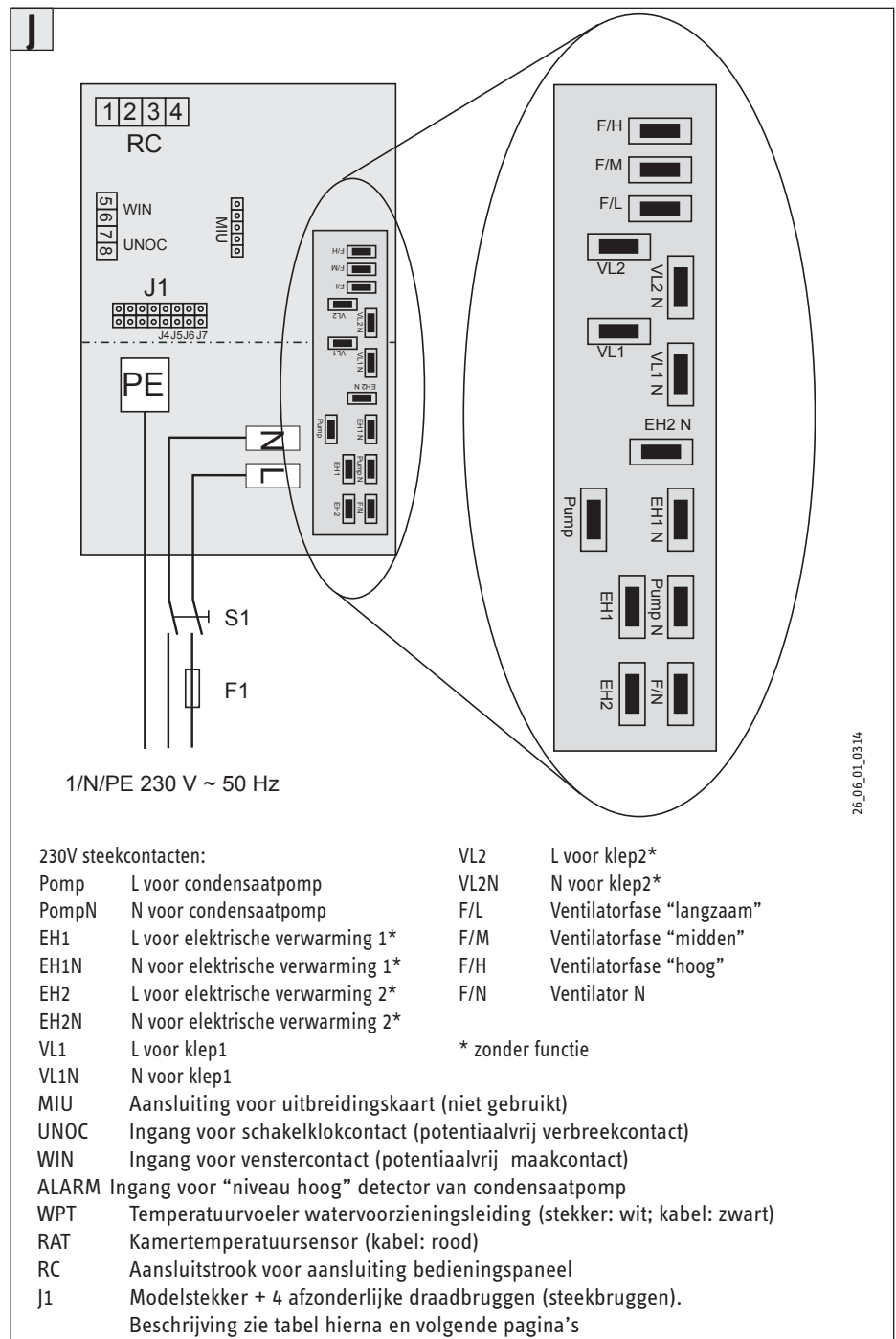
Netaansluiting

De netaansluiting wordt gerealiseerd door het binnengedeelte vast aan te sluiten op de stroomvoorziening.

De elektrische aansluitruimte bevindt zich aan de rechter zijde van het toestel.
De 230V aansluitklemmen zijn toegankelijk nadat de centraal geplaatste schroef in het afsluitdeksel van de geïntegreerde elektronica werd losgedraaid.

Watersensor WPT

De voormonteerde sensor moet op de voortdurend doorstroomde aanvoerleiding worden aangesloten (zie afbeelding). De sensor moet in de stromingsrichting voor de klep worden geplaatst!



Draad-brugnr.	Functie	Draadbrug bezet
J4	Temperatuurregistratie in de verwarmingsfunctie alleen door RCT, in de koelfunctie door RCT en RAT	nee
J5	Temperatuurregistratie alleen door RCT, geen gebruik van de RAT	ja
J4	Temperatuurregistratie alleen door RCT, geen gebruik van de RAT	nee
J5	Temperatuurregistratie door RCT en RAT	nee
J4	Temperatuurregistratie door RCT en RAT	ja
J5	Temperatuurregistratie alleen door RAT, geen gebruik van de RCT*	ja
J5	Permanente ventilatorwerking (alleen niet in uitgeschakelde toestand)	nee
J6	Permanente ventilatorwerking (alleen niet in uitgeschakelde toestand)	ja
J7	Cyclische ventilatorwerking in de verwarmings- of koelfunctie (ventilator werkt niet in de automatische stand)	nee
J6	Cyclische ventilatorwerking in de verwarmingsfunctie en permanente ventilatorwerking in de koelfunctie*	ja
J7	Cyclische ventilatorwerking in de verwarmingsfunctie en permanente ventilatorwerking in de koelfunctie*	ja

RCT Kamertemperatuursensor in het bedieningspaneel

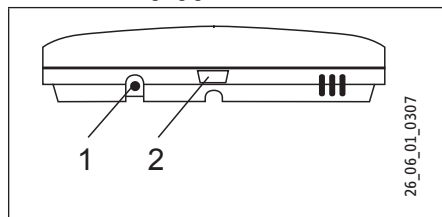
RAT Kamertemperatuursensor in de luchtgingang van het toestel

* Draadbruginstelling af fabriek

Extern bedieningsgedeelte

Om het bedieningsgedeelte uit te nemen, gaat u als volgt te werk:

- Rechter afdekplaatsegment volledig demonteren.
- Grondplaat met bedieningsgedeelte uit afdekplaatsegment losmaken (4 kunststofclips)
- Borgschroef onderaan op bedieningsgedeelte losdraaien (1)
- Voorste bevestigingsstrip ontgrendelen (2) en bedieningsgedeelte langs voor en boven aftrekken
- Grondplaat afschroeven en voor muurbevestiging gebruiken.

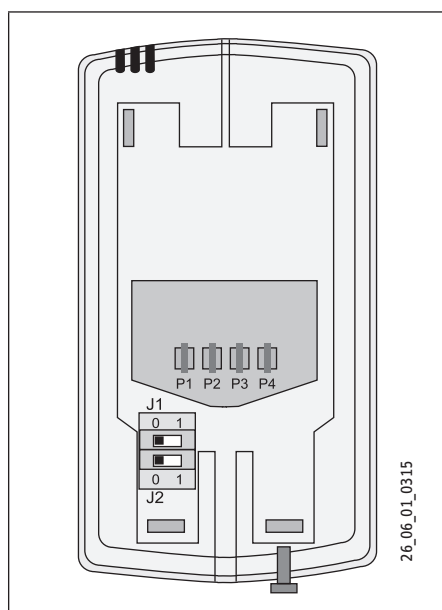


Als het bedieningspaneel buiten het toestel moet worden gemonteerd, moet de verbindingkabel worden verlengd. De aansluitstekker RC kan voor montagewerken worden afgetrokken. De aansluiting gebeurt 1:1, de klemmen zijn dienovereenkomstig voorzien van informatie.

DIP-schakelaar op bedieningsgedeelte

Aan de achterzijde van het bedieningspaneel vindt u 2 DIP-schakelaars (J1 en J2), die als volgt ingesteld moeten zijn:

	J1	J2
ACTH 20/40/50	0	0



Andere instellingen vindt u in de tabel op de volgende pagina.

Venstercontact WIN

Met het klemmenblok "WIN" (klemmen 5 en 6) kan een verbreekcontact worden aangesloten (venster gesloten = contact gesloten).

Als het contact wordt geopend, wordt de klep gesloten en werkt de ventilator cyclisch. (vorstbeschermingstemperatuur: 8°C)

Kabeldiameter: 0,4 - 0,65

Maximale kabellengte: 50 m

Modelstekker J1

De configuratie van het toestel gebeurt met de modelstekker op de interne elektronica. De daaraan gekoppelde regelingsmodellen kunnen gemakkelijk worden onderscheiden door de verschillende kleuren. De elektronica maakt een onderscheid tussen de volgende modellen:

- A Tweedraadsysteem, koelen/verwarmen met handmatige omschakeling van de werkwijze.
- B Tweedraadsysteem, omkeerbaar, met watersensor en automatische omschakeling

Meer informatie vindt u in de tabel op de volgende pagina!

Benuttingscontact UNOC

Met het klemmenblok "UNOC" (klemmen 7 en 8) kan een maakcontact worden aangesloten (contact gesloten = functie geactiveerd). Op die manier kan een functie "kamer bezet / kamer niet bezet" worden gerealiseerd.

Bij een gesloten contact (geactiveerde functie "Kamer niet bezet") werkt de installatie op vast ingestelde nominale waarden:

Koelen: 30 °C

Verwarmen: 14 °C

Ventilatie: cyclisch

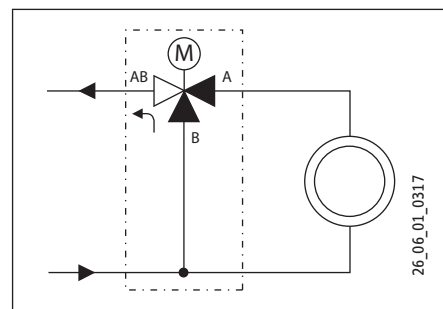
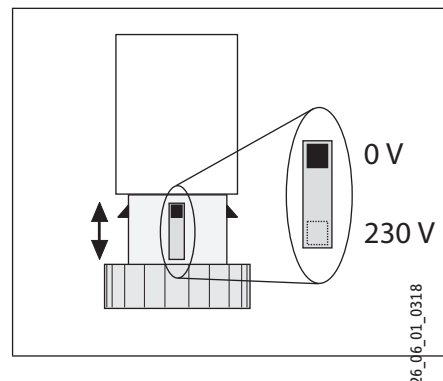
Kabeldiameter: 0,4 - 0,65

Maximale kabellengte: 50 m

Stelaandrijving / 3-weg klep

De thermische 3-weg omschakelklep wordt door de interne elektronica met 230 V aangestuurd. In spanningsloze toestand wordt de warmtewisselaar niet doorstroomd.

Een volledige omschakeling vergt tussen 3 en 5 minuten.



Netwerk schakeling

Met een bedieningspaneeltje kan men tot max. 15 toestellen aansturen. Hiertoe moet het paneeltje verbonden worden met de regeling van het eerste toestel (4 polig, max. 30 mtr.).

Aansluitend alleen de contacten 2 en 4 van het eerste toestel doorlussen naar de volgende toestellen.

De bedieningspaneeltje van elke volgende machine dient los gekoppeld te worden van de aanwezige electronica!! Alle aangesloten toestellen moeten de zelfde coderingssteker op de interne electronica hebben!!

Let op:

Indien er meerdere toestellen door een bedieningspaneel aangestuurd worden, moet de verbinding op J4 van de interne electronica verwijderd worden. Hierdoor wordt de ruimtetemperatuur door de interne voeler erkent.

Kabeldoorsnede 0,4-0,65

Maximale kabellengte tussen bedieningspaneel en laatste toestel: 100 meter.

Indien het raamcontact WIN aan het laatste toestel in een netwerk aangesloten, worden automatisch alle eerdere aangesloten toestellen via het WIN contact geschakeld!!

Hydraulische ingebruikname

Condensaatafvoer controleren. Let erop dat de niet gebruikte rechter afvoer van de condensaatbak goed afgesloten is. De dichtheid met voldoende water controleren en tegelijkertijd de stankafsluiter (sifon) vullen.

Toestel ontluchten.

Eerste ingebruikname

Positionering en aansluiting van andere sensoren controleren.

- 1.0 Initialisering
 - 1.1 Op de knop ON/OFF op het bedieningspaneel drukken. De groen LED-indicator gaat aan.
 - 1.2 Op de MODE-knop drukken tot de werkwijze ventileren verschijnt.
 - 1.3 Op de ventilatorknop drukken tot aan de hoogste stand (6 balken op het scherm).
 - 1.4 Ca. 5-10 seconden wachten en nagaan of alle toestellen met de hoogste ventilatorsnelheid draaien.
 - 1.5 Als alle aangesloten toestellen in werking zijn, is de ingebruikname voltooid. Als sommige toestellen tijdens de initialisering niet werden herkend, verdergaan met stap 2.0.
- 2.0 Niet alle toestellen geïnitieerd

- 2.1 Nagaan welke toestellen niet worden herkend
- 2.2 De netspanning en het bedieningsgedeelte niet uitschakelen en op het niet herkende toestel de blauwe 4-polige verbindingsstekker van de interne regeling aftrekken.
- 2.3 Zet de knop ON/OFF op het bedieningspaneel op OFF en controleer of de groene LED-indicator dooft. Indien de LED niet dooft, zie dan hoofdstuk "Ingebruikname - fouten".
- 2.4 Alle toestellen schakelen nu binnen 5-10 seconden uit.
- 2.5 Verbindingsstekker weer opsteken
- 2.6 De knop ON/OFF op het bedieningspaneel op ON zetten en nagaan of de groene LED-indicator brandt. Als alle aangesloten toestellen na ca. 5-10 seconden met de hoogste ventilatorsnelheid in werking zijn, is de bijkomende initialisering voltooid. Als er nog steeds bepaalde toestellen tijdens de initialisering niet worden herkend (ventilator werkt niet), zit er eventueel een fout in het toestel (slechte verbinding of verkeerde coderingsstekker). Ga verder met punt 2.7.
- 2.7 Koppel de netspanning van alle aangesloten toestellen los en begin opnieuw vanaf stap 1.1.

Ingebruikname - Fouten

De groene LED-indicator op het bedieningspaneel reageert niet op de knop ON/OFF!

- Het bedieningspaneel zit niet goed in de houder.
- De verbindingskabel van het bedieningspaneel

naar de interne elektronica is verkeerd aangesloten.

- Er zit een breuk in de kabel of de kabel is niet degelijk aangesloten (los).
- De kabel aansluiting op de houder van het bedieningsgedeelte is niet correct of is losgekomen.

Andere mogelijke foutoorzaken:

Er is een fout opgetreden in de configuratie van het mastertoestel (draadbrug, codeerstekker, sensor).

Regelgedrag

Ventilatorsnelheden tijdens automatische werking:

Nominale temp. $\pm 0,75\text{ K}$ = laagste ventilatorsnelheid

Nominale temp. $\pm 1,5\text{ K}$ = middelste ventilatorsnelheid

Nominale temp. $\pm > 1,5\text{ K}$ = hoogste ventilatorsnelheid

Omschakelen koelen / verwarmen

Op basis van de gemeten aanvoertemperatuur kiest de elektronica tussen verwarmen en koelen.

$T_{\text{aanvoer}} > 36^\circ\text{C}$ = verwarmingswerking

$T_{\text{aanvoer}} < 16^\circ\text{C}$ = koelwerking

Tussen een aanvoertemperatuur van 36°C tot 16°C is geen gedefinieerde regeling mogelijk.

Draadbrug J1

Kleur	Functie / toepassing	Model	Invloed op				Water-sensor		Bedieningspaneel				Werkwijzen			
			Klep		Ventilator		WPT		J1		J2		Koelen	Verwarmen	Auto	Ventilator
			Ja	Nee	Ja	Nee	Ja	Nee	0	1	0	1				
Zwart	Tweedraad / enkel koelen	A	X		X			X					X			X
Groen	Tweedraad / verwarmen	A	X		X			X	X		X			X		X
Oranje (af fabriek)	Tweedraad omkeerbaar	B	X		X		X		X		X		X	X	X	X

26_06_01_0316

26_06_01_0306



Notities



1. Instructions d'utilisation (pour l'utilisateur et le spécialiste)

Description de l'appareil

L'appareil est destiné à une utilisation domestique. Il peut être utilisé par des personnes qui ne disposent pas de connaissances techniques particulières. L'appareil peut également être utilisé dans un environnement non domestique, p. ex. dans des petites entreprises, à condition que son utilisation soit du même ordre.

- Convecteurs à ventilateur bahut commandés par micro-ordinateur
- L'appareil est conçu pour les fonctions "rafraîchissement/chauffage".
- La manœuvre a lieu à l'aide de l'élément de commande situé dans l'appareil. L'élément de commande peut aussi être monté à l'extérieur de l'appareil.

Fonction chauffage

L'échangeur de chaleur transmet de la chaleur à l'air de la pièce. Le ventilateur à plusieurs allures brasse constamment l'air ambiant qui est alors nettoyé par le filtre intégré. Le brassage de l'air permet une répartition agréable de la température dans la pièce.

Fonction rafraîchissement

L'échangeur de chaleur extrait sa chaleur à l'air de la pièce et la transmet au générateur d'eau froide par le biais du système de conduites. Les condensats pouvant être générés à cette occasion dans certaines conditions d'utilisation sur l'échangeur de chaleur de l'appareil interne sont évacués par la conduite des condensats.

Manœuvres

L'élément de commande est accessible après ouverture du volet droit. Si vous le souhaitez, l'élément de commande peut aussi être utilisé à l'extérieur de l'appareil comme commande à distance fixe.

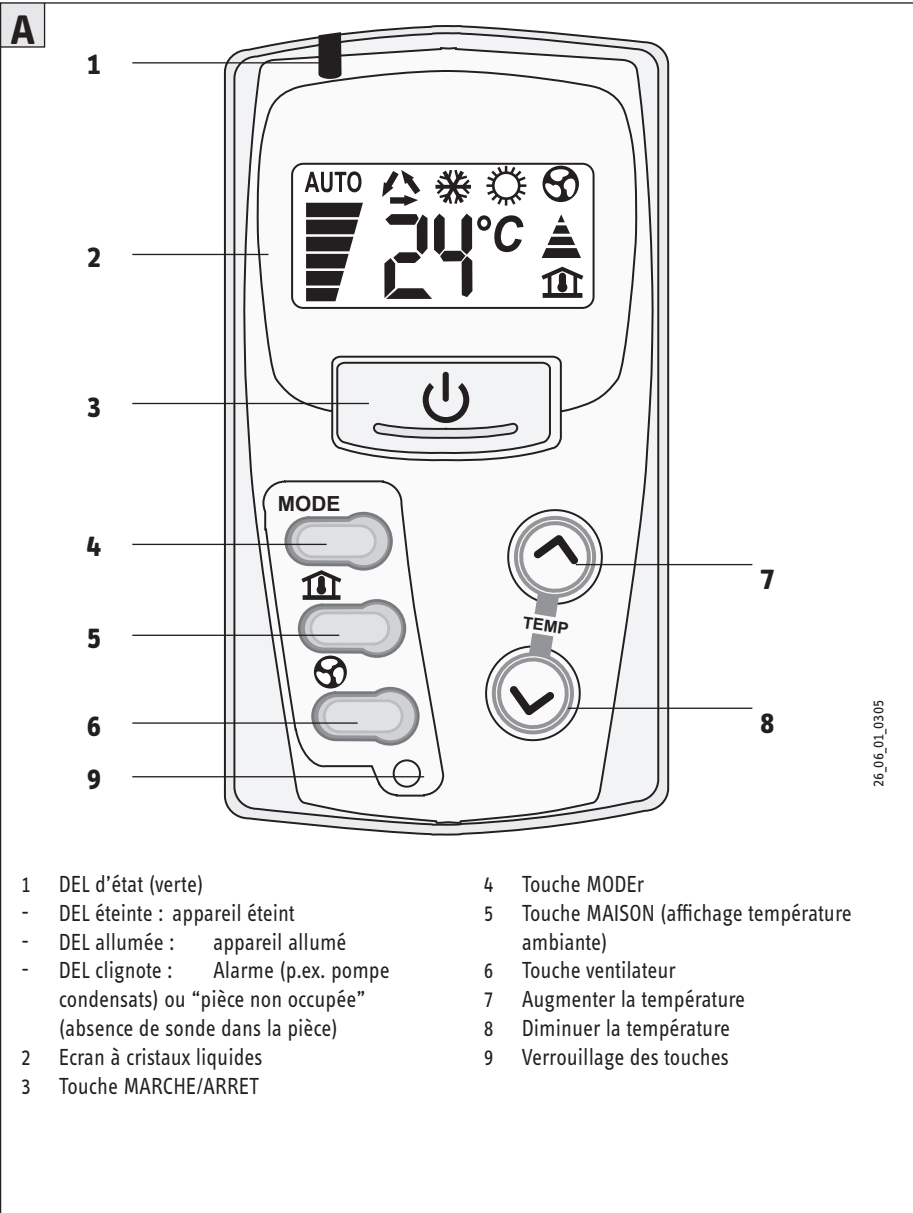
Le mode de fonctionnement, la température ambiante désirée ainsi que l'allure du ventilateur peuvent être réglés par le biais des touches de l'élément de commande. Toutes les valeurs sont affichées en conséquence sur l'écran à cristaux liquides.

La touche (A-3) permet de mettre en marche ou d'arrêter l'appareil.

La température de consigne est réglée à l'aide des touches (A-7 et A-8).

L'allure souhaitée du ventilateur est réglée à l'aide de la touche (A-6). Le ventilateur possède 3 allures au choix qui sont affichées à l'aide de l'affichage à barres situé à gauche. Il existe aussi un mode AUTOMATIQUE dans le cadre duquel l'allure du ventilateur est prescrite par le système électronique.

Le mode de fonctionnement désiré est réglé en appuyant plusieurs fois sur la touche MODE (A-4) et est affiché sur la première ligne de l'écran.



Les modes de fonctionnement suivants existent :



En mode automatique, l'appareil choisit lui-même le mode de fonctionnement et l'allure du ventilateur pour obtenir la température ambiante souhaitée.

Lorsque des signaux sont transmis par le module de commande au système électronique intégré, le symbole transmission de signal clignote brièvement sur .

La température ambiante actuelle est affichée en appuyant sur la touche - En appuyant à nouveau sur la touche, la température de consigne

fixée est ré-affichée. L'appareil continue de fonctionner dans le mode réglé précédemment.

En appuyant sur le bouton-poussoir (A-9), le verrouillage des touches est activé ou désactivé. Lorsque le verrouillage des touches est activé, le symbole de transmission de signal est affiché en permanence.

Remarque :

La disponibilité des modes de fonctionnement dépend du type et de l'équipement du générateur d'eau froide et/ou de la pompe à chaleur raccordé(e) ainsi que du codage et de l'équipement du système électronique interne.

A éviter...

Évitez que des rideaux, des voilages ou d'autres objets ne couvrent l'arrivée d'air ou le grillage d'évacuation d'air et n'obstruent le passage de l'air. Ces appareils doivent être utilisés exclusivement dans des habitations ou dans des locaux d'utilisation similaire. Ces appareils ne doivent pas être utilisés dans des locaux présentant des vapeurs grasses tels que, par exemple, les cuisines ou les ateliers.

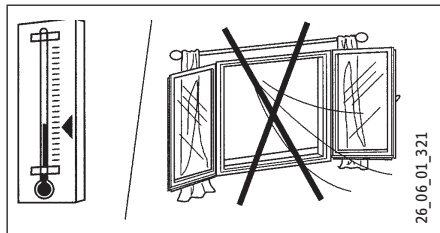
Évitez d'utiliser des machines émettant des fréquences perturbatrices ou élevées, comme par exemple les perceuses ou scies électriques, à proximité de l'appareil.

En mode rafraîchissement, évitez un rayonnement solaire direct dans la pièce ou sur l'appareil. Fermez persiennes et rideaux.

Fonctionnement optimal et consommation réduite

Maintenez la température ambiante à la température souhaitée. Évitez d'ouvrir trop souvent les portes et les fenêtres ainsi que les courants d'air.

En mode rafraîchissement, évitez un rayonnement solaire direct dans la pièce, fermez persiennes et rideaux.



Nettoyage

Pour assurer un fonctionnement irréprochable de l'appareil, il est recommandé de procéder aux contrôles et aux opérations d'entretien figurant ici. Le système doit être mis hors tension avant toute opération de nettoyage ou d'entretien.

Les intervalles dépendent du domaine d'installation, de la quantité de poussière etc. La recommandation suivante vaut pour une utilisation normale :

une fois par mois :

- Contrôler la natte filtrante sur l'appareil interne et la nettoyer le cas échéant.

tous les six mois :

- Contrôler la conduite d'évacuation des condensats et la rincer le cas échéant.

une fois par an (avant la saison froide) :

- Contrôle de la pompe condensats interne optionnelle (uniquement par un spécialiste).

Nettoyage de l'appareil

L'appareil interne doit être exclusivement nettoyé à l'aide d'un détergent liquide neutre puis essuyé avec un chiffon sec. L'utilisation d'essence, d'alcool, de produit à récurer ou de solvants est interdite. Lors du nettoyage, aucune eau ne doit s'infiltrer à l'intérieur de l'appareil.

Nettoyage du filtre à air

Lorsque le filtre à air est encrassé, le passage de l'air est entravé et le rendement diminue. Pour protéger l'échangeur de chaleur de l'encrassement, une natte filtrante est intégrée dans le plancher de l'appareil. La natte filtrante est dépliée vers l'avant et retirée en la pressant légèrement vers le haut à l'arrière.

Le filtre peut être nettoyé au moyen d'un aspirateur puis à l'eau tiède. Il ne doit être remis en place qu'après avoir entièrement séché.

Remarque :

N'utilisez pas l'appareil sans filtre à air !

Remarques générales



AVERTISSEMENT Blessure

L'appareil peut être utilisé par les enfants de 8 ans et plus ainsi que par les personnes aux facultés physiques, sensorielles ou mentales limitées ou manquant d'expérience et de connaissances, si elles sont supervisées ou si elles ont reçu les instructions d'usage de l'appareil et des risques pouvant résulter de son utilisation. Les enfants ne doivent pas jouer avec l'appareil. Les opérations de maintenance, de nettoyage à effectuer par l'utilisateur ne doivent pas être réalisées par des enfants sans surveillance.

Les points suivants peuvent survenir lors de l'utilisation. Il ne s'agit pas d'un défaut de l'appareil :

Bruits :

- L'eau en circulation dans l'installation peut provoquer de faibles bruits d'écoulement.

Réglage du débit d'air :

- Selon le débit d'air réglé, le bruit généré à la sortie d'air peut être ressenti comme étant désagréable. Ceci n'indique toutefois pas un défaut de l'appareil.

Odeurs :

- L'air ambiant passant à travers l'appareil, il arrive que des odeurs présentes dans la pièce, comme des odeurs de cigarette par exemple, s'incrusteront dans celui-ci. L'air sortant de l'appareil peut alors parfois être imprégné de ces odeurs.

Défauts

Si un défaut survient durant l'utilisation, les points suivants doivent être vérifiés :

Si l'installation ne fonctionne pas :

- Absence d'alimentation électrique
- Le fusible du circuit a sauté
- L'interrupteur principal n'est pas enclenché
- La température ambiante choisie est inférieure à la température ambiante pour le mode chauffage et supérieure pour le mode de rafraîchissement (le thermostat ne déverrouille pas).

La puissance de l'installation est trop faible :

- L'air de l'appareil ne peut pas circuler librement
- Le filtre à air est encrassé et diminue le débit d'air
- La porte ou la fenêtre sont ouvertes
- La température de consigne réglée sur le module de commande n'est pas logique (p.ex. "rafraîchir en hiver")

En cas de coupure de courant, toutes les données sont conservées pendant env. 10 minutes. Pour remettre à zéro après une coupure de courant, actionner 2x la touche MARCHE/ARRÊT.



2. Instructions de montage (pour le spécialiste)

Compatibilité

Pour obtenir un rendement optimal de l'installation, les parties internes doivent être adaptées au besoin en chaleur ou en fraîcheur de la pièce.

Les parties internes peuvent être raccordées à des groupes d'eau froide tout comme à des pompes à chaleur. Le fonctionnement correct dépend ici principalement des dimensions de l'installation et des parties internes.

Les présentes instructions décrivent l'installation de convecteurs à ventilateur Stiebel Eltron en combinaison avec des pompes à chaleur Stiebel Eltron ainsi que des groupes d'eau froide Stiebel Eltron.

Prescriptions et normes

Les prescriptions et normes suivantes doivent être respectées lors de la mise en place et de l'installation.

du côté électrique :

Prescription VDE 0100 pour le montage d'installations à courant fort jusqu'à 1000 V

Prescriptions VDE 0701 pour la réparation, la modification et le contrôle d'appareils électriques d'occasion

Conditions techniques de raccordement au réseau basse tension (TAB)

Prescriptions complémentaires de la régie d'électricité concernée

en général :

L'appareil est conforme aux directives, prescriptions et normes suivantes :

Directive CEM 89/336/CEE

Directive basse tension 73/23/CEE

92/31/CEE ; 93/68/CEE ; EN 60335-2-40

EN 55014-1 ; EN 55014-2 ; EN 60555-2

Matériel livré

ACTH 20	18 98 20
ACTH 40	18 98 21
ACTH 50	18 98 22

Accessoires :

Console ACTH	18 98 61
--------------	----------

Consultez la liste de prix actuelle pour d'autres accessoires disponibles.

Description de l'appareil

- Convecteurs à ventilateur bahut commandés par micro-ordinateur
- L'appareil est conçu pour les fonctions "rafraîchissement/chauffage".
- La manœuvre a lieu à l'aide de l'élément de commande situé dans l'appareil.
- L'élément de commande est aussi utilisable monté au mur à l'extérieur de l'appareil.
- Possibilité de brancher plusieurs appareils en réseau avec un seul module de commande (pour les étages de bureaux p.ex.).

Fonction chauffage

L'échangeur de chaleur transmet de la chaleur à l'air de la pièce. Le ventilateur à trois allures brasse constamment l'air ambiant qui est alors nettoyé par le filtre intégré dans la partie inférieure de l'appareil. Le brassage de l'air permet une répartition agréable de la température dans la pièce.

Fonction rafraîchissement

L'échangeur de chaleur extrait sa chaleur à l'air de la pièce et la transmet au générateur d'eau froide par le biais du système de conduites. Les condensats pouvant être générés à cette occasion dans certaines conditions d'utilisation sur l'échangeur de chaleur de l'appareil interne doivent être évacués par une conduite d'évacuation des condensats adaptée.

Travaux à exécuter

Consignes de sécurité

Les pièces électriques dans les appareils sont sous tension et les moteurs de ventilateur peuvent se mettre en marche automatiquement. Pour ces raisons, les appareils doivent être exclusivement installés, réparés et entretenus par du personnel formé et qualifié. Un personnel non formé peut effectuer des travaux d'entretien simples, comme p.ex. le nettoyage des échangeurs de chaleur ainsi que le nettoyage et le remplacement des filtres. Lors du travail sur les appareils, toutes les consignes de sécurité figurant dans les instructions de montage et d'utilisation ou sur les étiquettes et les autocollants sur l'appareil doivent être respectées. Toutes les normes et directives correspondantes doivent être respectées. Des lunettes de protection et des gants doivent être portés. Un chiffon extingueur et un extingueur doivent être à portée de main pour souder et dessouder.

Stiebel Eltron décline toute responsabilité et la garantie s'éteint en cas de non-respect de ces consignes d'installation ou en cas de modification des branchements électriques.

Assurez-vous que l'alimentation électrique de l'appareil est interrompue avant de procéder à quelques travaux d'entretien que ce soit sur l'appareil. Les chocs électriques peuvent entraîner des blessures.

Les régulateurs ou limiteurs éventuellement présents dans l'appareil ne doivent en aucun cas être déréglés car la sécurité de l'installation pourrait alors ne plus être assurée.

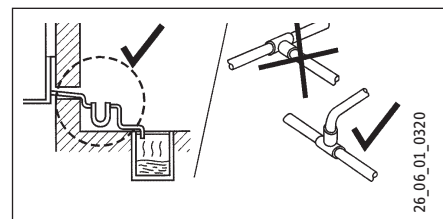
A éviter...

Évitez que l'entrée et la sortie d'air ne soient obstruées.

Les pièces présentant des vapeurs d'huile ou de graisse ou d'autres substances agressives (solvants).

Les raccords électriques lâches.

Évitez les ponts frigorifiques dans l'isolation. Les condensats peuvent goutter et entraîner des dommages induits.



Raccordement de la conduite d'évacuation des condensats avec un siphon approprié. Assurez un écoulement suffisant, protégé du gel et continu.

Caractéristiques techniques ACTH

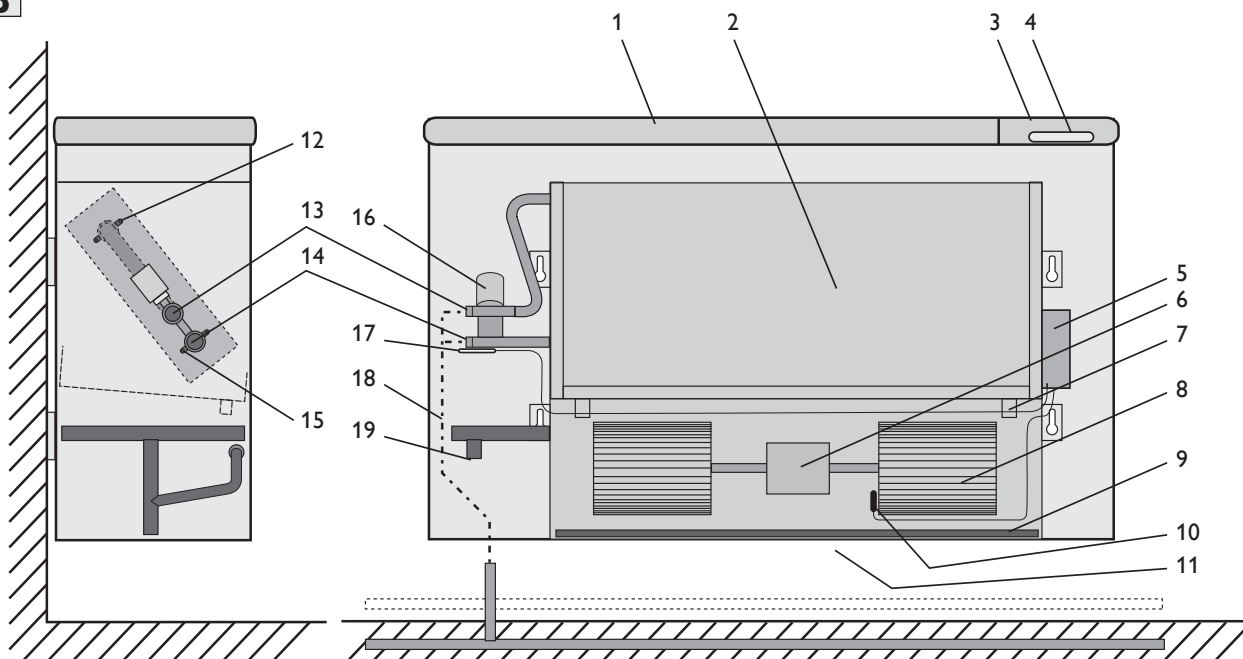
		ACTH 20	ACTH 40	ACTH 50
		189820	189821	189822
Mode de fonctionnement		Refroidir / chauffer	Refroidir / chauffer	Refroidir / chauffer
Capacité frigorifique	kW	1,95	3,45	5,17
Puissances calorifiques	kW	3,09	5,63	8,06
Raccord électrique		1/N/PE ~ 230 V 50 Hz	1/N/PE ~ 230 V 50 Hz	1/N/PE ~ 230 V 50 Hz
Puissance absorbée ventilation	W	50	100	125
Protection (électrique)	A	10	10	10
Raccord électrique		1.5	1.5	1.5
Niveau de pression acoustique appareil intérieur à 1 m de distance	dB(A)	33/38/45	34/41/47	35/44/52
Plage de travail appareil intérieur chauffage min./max.	°C	16/30	16/30	16/30
Plage de travail refroidissement mini/maxi	°C	16/30	16/30	16/30
Contenance en eau	l	0,62	1,18	1,46
Pertes de charge refroidissement	kPa	45,1	34,9	25,9
Pertes de charge chauffage	kPa	59,9	32,4	20,3
Débit volumétrique nominal refroidissement faible	l/h	202	400	565
Débit volumétrique nominal refroidissement moyen	l/h	266	544	780
Débit volumétrique nominal refroidissement élevé	l/h	335	591	886
Débit volumétrique nominal chauffage faible	l/h	191	389	595
Débit volumétrique nominal chauffage moyen	l/h	261	554	720
Débit volumétrique nominal chauffage élevé	l/h	338	620	892
Raccord conduite d'évacuation des condensats	mm	16	16	16
Raccord départ/retour		1/2" filet mâle	1/2" filet mâle	1/2" filet mâle
Hauteur	mm	478	478	478
Largeur	mm	768	1138	1323
Profondeur	mm	231	231	231
Poids	kg	20	30	35
Corps, boîtier, enveloppe		Metall	Metall	Metall

Spécifications des performances

Fonction rafraîchissement	Température intérieure	27°C T.S./ 19°C T.H.	Départ/retour eau froide	7/12°C
Fonction chauffage	Température intérieure	20°C T.S	Départ/retour chauffage	60/50

Les caractéristiques techniques des appareils externes figurent dans les instructions de montage des différents appareils externes.
Erreurs et modifications techniques réservées. Les caractéristiques techniques indiquées sur les plaques signalétiques des appareils sont valides.

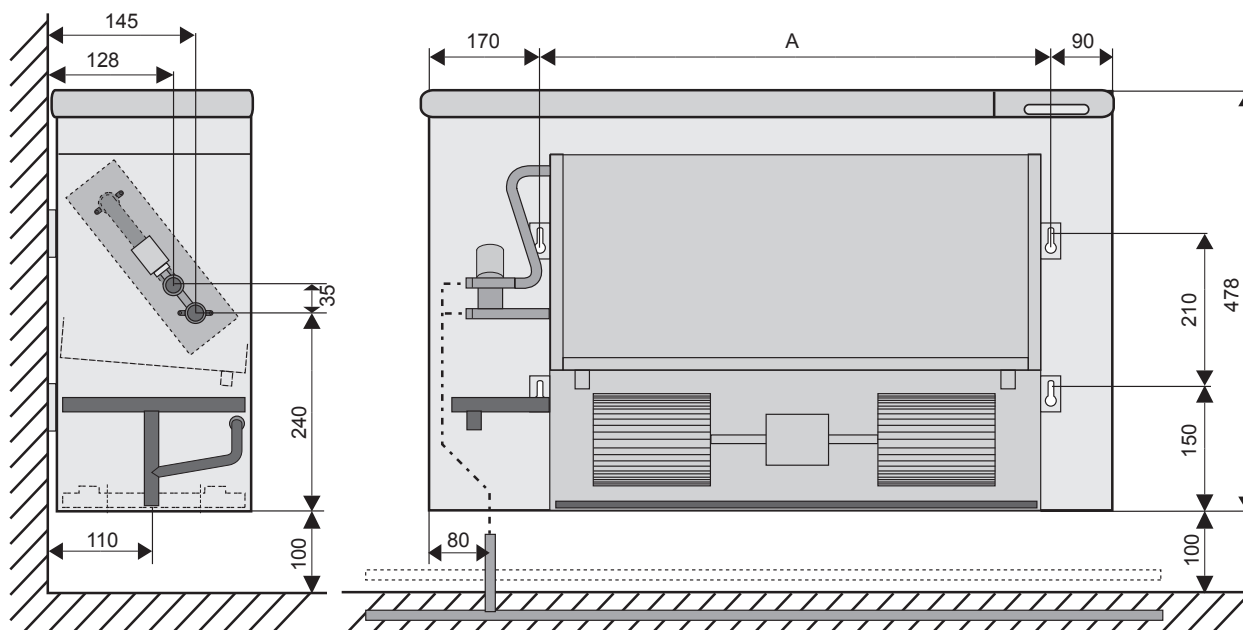
B



26_06_01_0308

- | | |
|---|--|
| 1 Grille de sortie de l'air | 10 Sonde de température "air ambiant" |
| 2 Echangeur de chaleur | 11 Entrée d'air |
| 3 Couvercle | 12 Vis de purge d'air |
| 4 Élément de commande | 13 Raccord de retour |
| 5 Système électronique intégré | 14 Raccord de départ |
| 6 Moteur du ventilateur | 15 Soupape de vidange |
| 7 Manchon d'évacuation des condensats (fermé) | 16 Mécanisme de commande |
| 8 Ventilateur (ACTH 20 = 1 pce) | 17 Sonde d'eau WPT * |
| 9 Natte filtrante | 18 Chemin de câble recommandé |
| | 19 Manchon d'évacuation des condensats |

* Lors des travaux d'installation, la sonde d'eau doit être montée sur l'ensemble de ventilation comme indiqué sur la figure, à l'aide d'un collier pour câbles p.ex. Il doit être assuré que la sonde puisse détecter à tout instant la température de la conduite !



26_06_01_0309

	ACTH 20	ACTH 40	ACTH 50
A	498	868	1053

Emplacement de montage

La partie interne est conçue pour un montage sur une paroi résistante verticale. Lors du montage de l'appareil, les points suivants doivent être respectés :

- Pas d'installation à proximité de sources de chaleur ou de générateurs de vapeur.
- Evitez les zones où l'appareil pourrait être en contact avec de l'eau ou de l'humidité.
- Pas d'installation dans des zones où se trouvent de grandes quantités de brouillard d'huile.
- Pas d'installation derrière des rideaux ou des meubles nuisant à la circulation de l'air.
- Les entrées et sorties d'air ne doivent pas être obstruées.
- Un rafraîchissement optimal est assuré lors d'une installation à 100 mm au-dessus du plancher. Une distance plus petite entrave le brassage de l'air ambiant.
- Le lieu de mise en place doit être choisi de telle façon que la conduite d'évacuation des condensats soit la plus courte possible.
- L'installation doit avoir lieu sur un mur massif n'étant pas exposé à des vibrations et pouvant porter le poids de l'appareil.
- Pas d'installation à proximité d'appareils générant des hautes fréquences.
- L'endroit de mise en place doit être sélectionné de telle façon que les zones de dégagement représentées soient respectées.
- Installez l'appareil de telle façon que les filtres puissent être enlevés sans problème

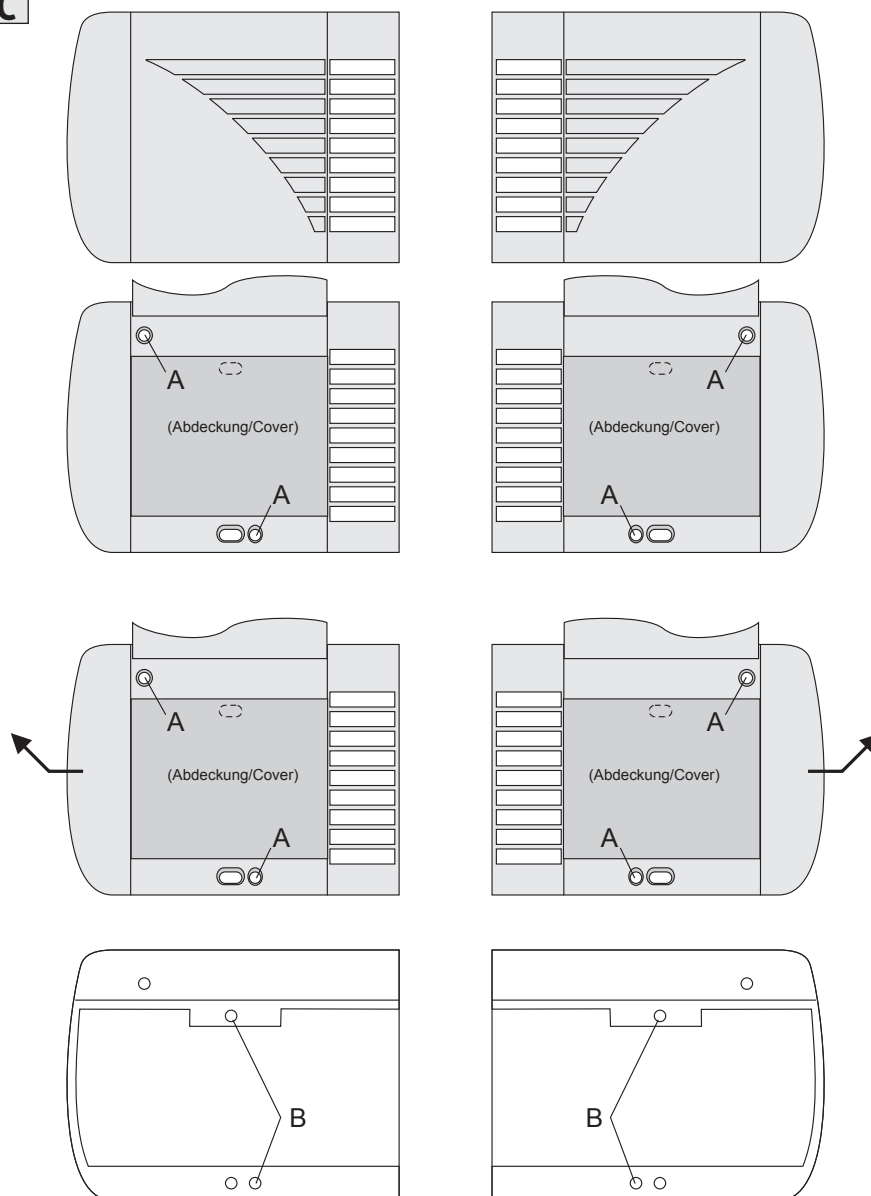
Démontage de la jaquette et dépose du module de commande

Pour retirer la jaquette, procédez de la façon suivante :

- Soulevez les couvercles gauche et droit vers l'arrière. Les couvercles sont légèrement arrêtés à l'avant.
- Desserrez les vis "A" à gauche et à droite et mettez-les de côté.
- Tirez les pièces en matière synthétique une par une d'env. 1 cm vers l'extérieur et retirez-les par le haut
- La plaque de base du module de commande est juste accrochée en 4 points à la droite du plastron.
- Après le retrait des deux plastrons en matière synthétique, les vis "B" sont accessibles. Après avoir retiré les 4 vis en les dévissant, soulevez la jaquette d'environ 1 cm et déposez-la par l'avant.

L'assemblage a lieu, en substance, dans l'ordre inverse.

C



26_06_01_0311

Raccordement hydraulique

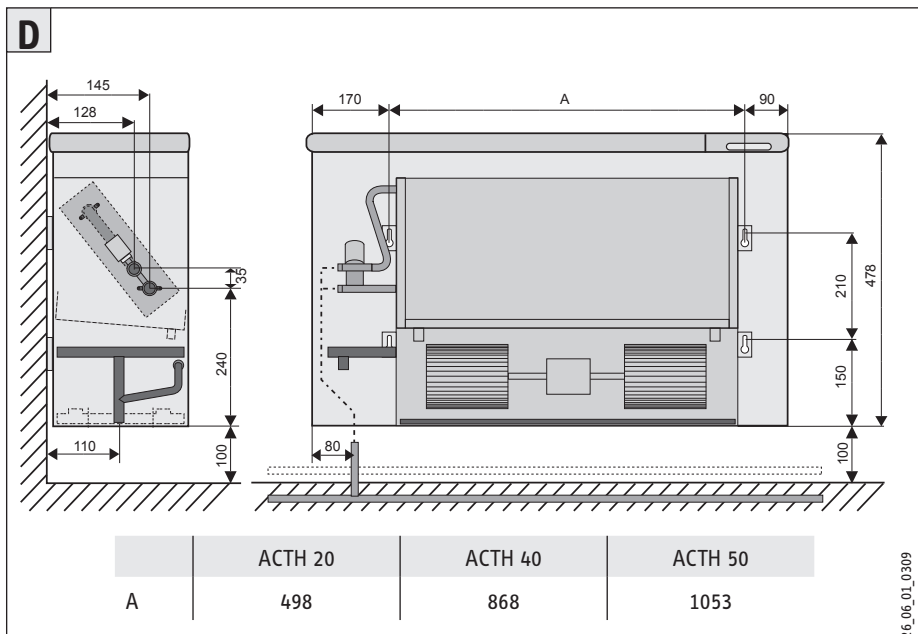
Le raccordement hydraulique est réalisé sur les raccords de départ et de retour sur le côté gauche de l'appareil.

L'espace d'installation étant très exigu, l'utilisation de 2 tuyaux flexibles (d'une longueur de 300 mm) d'un raccord 1/2" est recommandée.

En cas de raccord rigide, il est recommandé d'utiliser un tube en cuivre souple isolé pour empêcher la formation d'eau de condensation.

Le raccord hydraulique doit impérativement être isolé pour empêcher la formation de condensation et ainsi éviter les dommages induits.

Ordre de montage

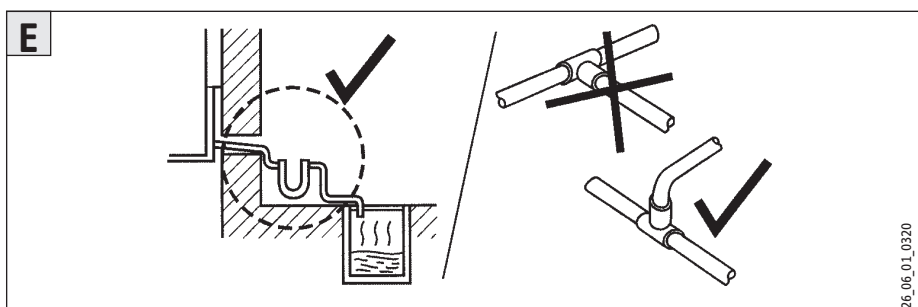


Lors du montage, notez l'asymétrie du boîtier ! Indiquez l'emplacement des forures et fixez l'appareil interne de façon horizontale et plane sur un mur à l'aide des chevilles et des vis adaptées. Compensez en conséquence les irrégularités du mur.

Si la construction du mur est insuffisante, des consoles provenant de la gamme d'accessoires peuvent être utilisées.

Connectez les raccords de départ et de retour ainsi que le manchon d'évacuation des condensats. Lors du serrage de raccords filetés, utilisez toujours un outil pour faire contrepoids.

Veillez à assurer une bonne possibilité de montage de l'habillage du carter !

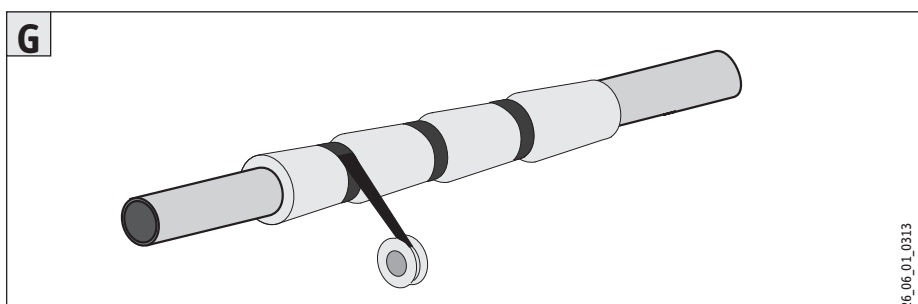
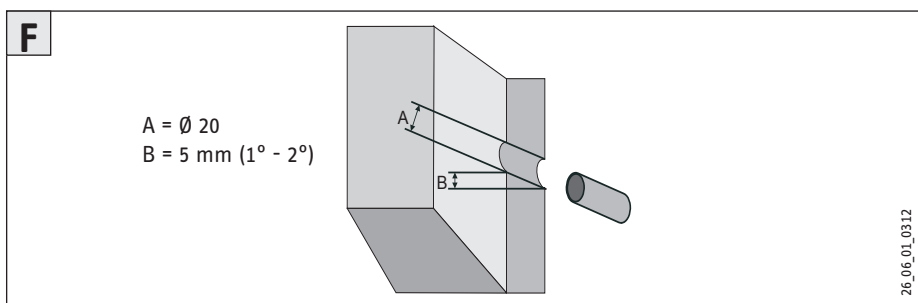


La conduite d'évacuation des condensats peut être dirigée vers l'arrière à travers le mur ou être posée vers le bas dans un panneau socle.

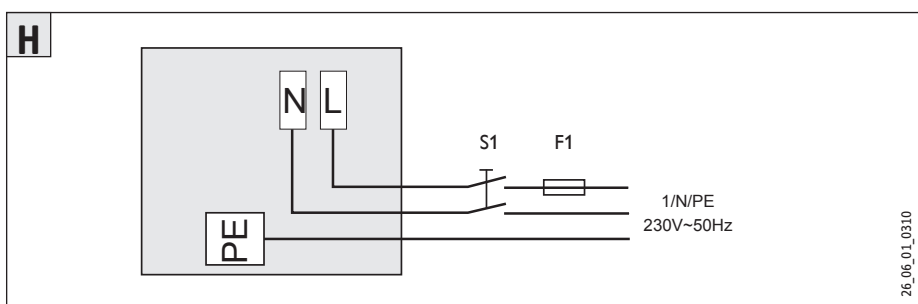
Assurez-vous que la conduite des condensats débouche toujours sur l'extérieur avec une certaine pente et qu'aucun coude ou pli n'entrave l'écoulement correct.

Pour éviter qu'une odeur désagréable n'émane de la conduite des condensats, l'installateur doit prévoir un siphon anti-odeurs.

Si aucune pente ne peut être réalisée, une pompe condensats (accessoire) doit être utilisée.



Isolez toutes les conduites comme il convient. Evitez les ponts frigorifiques !



Réalisez l'alimentation électrique.

Raccordement électrique

Les travaux d'installation doivent être exécutés exclusivement par un personnel spécialisé autorisé par la compagnie de distribution d'énergie compétente. Respectez la plaque signalétique. La tension indiquée doit correspondre à la tension du réseau. Sélectionnez un câble d'alimentation de section suffisante. Les conducteurs de câble vert et jaune doivent être utilisés exclusivement comme conducteurs de protection et non comme conducteurs de courant. Pour un branchement fixe, l'appareil doit pouvoir être mis hors tension sur tous les pôles via un dispositif présentant une section de séparation d'au moins 3 mm. Pour cela, des contacteurs, des disjoncteurs de protection de circuit, des fusibles etc. peuvent être utilisés.

Raccordement au réseau

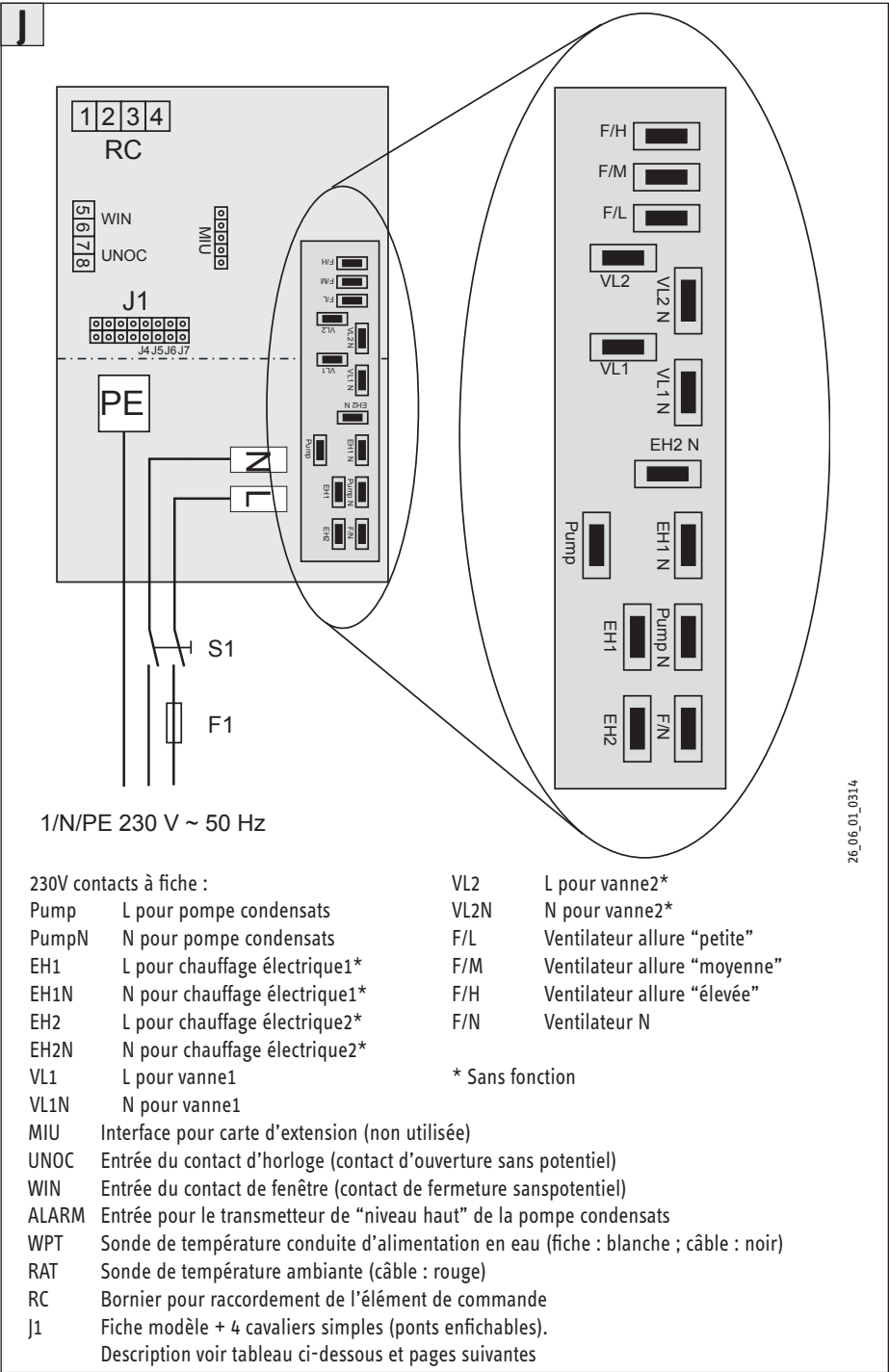
Le branchement sur le réseau a lieu via le branchement fixe de la partie interne sur l'alimentation électrique.

La zone de branchement électrique se trouve sur le côté droit de l'appareil.

Les bornes d'alimentation 230 V sont accessibles dans le couvercle de fermeture du système électronique intégré une fois la vis centrale desserrée.

Sonde d'eau WPT

La sonde pré-montée en amont doit être raccordée à la conduite de départ constamment irriguée (voir illustration). La sonde doit être raccordée dans le sens du flux en amont de la vanne !



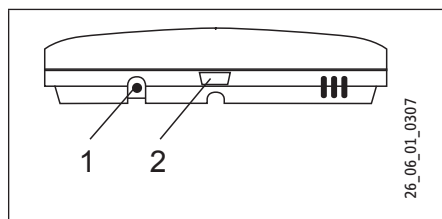
Cava- lier N°	Fonction	Cavalier en position
J4	Acquisition de température en mode chauffage uniquement par RCT, en mode ref-	non
J5	roidissement par RCT et RAT	oui
J4	Acquisition de température uniquement par RCT, RAT inutilisée	non
J5		non
J4	Acquisition de température par RCT et RAT	oui
J5		oui
J4	Acquisition de température uniquement par RAT, RCT inutilisée*	oui
J5		non
J6	Fonctionnement permanent du ventilateur (excepté en position Arrêt)	oui
J7		non
J6	Fonctionnement cyclique du ventilateur en mode chauffage ou refroidissement (pas	non
J7	de ventilation en mode automatique)	oui
J6	Fonctionnement cyclique du ventilateur en mode chauffage et fonctionnement per-	oui
J7	manent en mode refroidissement*	oui

RCT sonde de température ambiante de l'unité de commande
RAT sonde de température ambiante dans l'entrée d'air de l'appareil
* Configuration usine des cavaliers

Module de commande externe

Procédez de la façon décrite ci-dessous pour pouvoir retirer le module de commande :

- Déposez complètement le segment de grille droit.
- Extrayez la plaque de base avec le module de commande du segment de grille (4 loquets en matière synthétique)
- Desserrez la vis d'arrêt située en bas sur le module de commande (1)
- Débloquez la patte de fixation avant (2) et tirez le module de commande vers l'avant et le haut
- Dévissez la plaque de base et utilisez-la pour le montage au mur

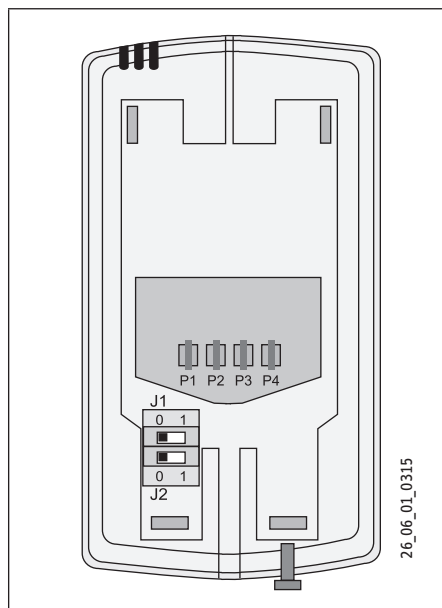


Si l'élément de commande doit être monté à l'extérieur de l'appareil, le câble connecteur doit être rallongé en conséquence. La fiche de raccordement RC peut être débranchée en vue de travaux de montage. L'affectation est réalisée 1:1, les bornes sont étiquetées en conséquence.

Commutateur de codage sur le module de commande

Deux commutateurs de codage (J1 et J2) sont disposés sur le dos de l'élément de commande et doivent être réglés de la façon suivante :

	J1	J2
ACTH 20/40/50	0	0



Le tableau figurant sur la page suivante présente d'autres réglages.

Contact de fenêtre WIN

Un contact d'ouverture (fenêtre fermée = contact fermé) peut être connecté via le bornier "WIN" (bornes 5 et 6).

Lorsque le contact est ouvert, la vanne est fermée et le ventilateur est mis en marche de façon cyclique. (Température de protection antigel : 8°C)

Section de câble : 0,4 - 0,65

Longueur de câble maximale : 50 m

Fiche modèle J1

La configuration de l'appareil a lieu via la fiche modèle sur le système électronique interne. Différentes couleurs permettent de différencier les modèles de régulation correspondants. Le système électronique distingue les deux modèles suivants :

- A Système à deux conducteurs, rafraîchissement/ chauffage avec changement manuel du mode de fonctionnement.
- B Système à deux conducteurs, réversible, avec sonde d'eau et commutation automatique

Référez-vous au tableau page suivante pour d'autres informations à ce sujet !

Contact d'utilisation UNOC

Un contact de fermeture (contact fermé = fonction activée) peut être connecté via le bornier "UNOC" (bornes 7 et 8). Ceci permet de réaliser une fonction "pièce utilisée / pièce non utilisée".

Lorsque le contact est fermé (fonction « Pièce non-occupée activée »), l'installation fonctionne avec des valeurs de consigne prédéfinies :

Rafraîchissement : 30°C

Chauffage : 14°C

Ventilation : cyclique

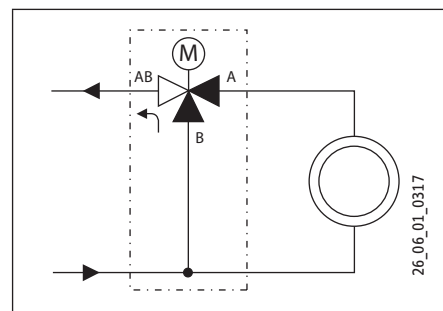
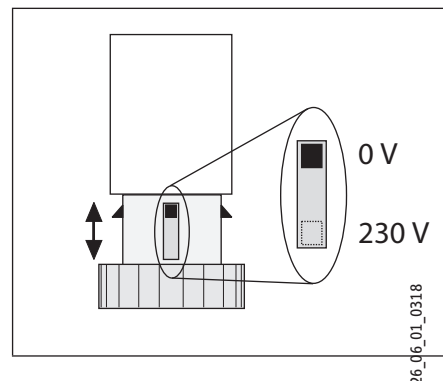
Section de câble : 0,4 - 0,65

Longueur de câble maximale : 50 m

Dispositif d'asservissement / vanne 3 voies

La vanne de commutation thermique 3 voies est commandée à 230V par le système électronique interne. Hors tension, il n'y a pas de circulation dans l'échangeur de chaleur.

Une commutation complète requiert entre 3 et 5 minutes.



Circuit réseau

Il est possible d'activer jusqu'à 15 appareils avec un module de commande. Pour cela, le module de commande doit être raccordé à la régulation du premier appareil (4 pôles, 30 mètres maxi.). Bouclez ensuite seulement les contacts 2 et 4 de l'appareil pilote avec les appareils suivants.

Les modules de commande des appareils suivants doivent être débranchés du système électronique correspondant ! Tous les appareils raccordés doivent posséder la même fiche de codage sur leur système électronique interne !

Attention :

Si plusieurs appareils sont activés par un élément de commande, le cavalier J4 doit être éloigné du système électronique interne afin que la température de l'air ambiant soit reconnue par la sonde interne !

Section de câble : 0,4 - 0,65

Longueur de câble maximale entre l'élément de commande et le dernier appareil : 100 m

Si le contact de fenêtre WIN est raccordé au dernier appareil dans un réseau, tous les appareils précédents sont également raccordés au travers du contact WIN !

Mise en service hydraulique

Contrôler l'écoulement des condensats. Veillez à ce que l'écoulement droit inutilisé du réservoir de condensats soit scellé. Contrôlez l'étanchéité avec suffisamment d'eau et remplir simultanément le siphon anti-odeurs.

Purger l'appareil.

Première mise en service

Contrôlez le positionnement et le raccordement des sondes posées en supplément.

- 1.0 Initialisation
- 1.1 Appuyez sur la touche MARCHE/ARRET de l'élément de commande. La DEL verte s'allume.
- 1.2 Appuyez sur la touche MODE jusqu'à ce que le mode de fonctionnement ventilation apparaisse.
- 1.3 Appuyez sur la touche ventilateur jusqu'à l'allure la plus élevée (6 barres sur l'écran).
- 1.4 Attendez env. 5-10 secondes et contrôlez si tous les appareils fonctionnent à l'allure de ventilateur la plus élevée.
- 1.5 Si tous les appareils raccordés fonctionnent, la mise en service est alors terminée. Si certains appareils n'ont pas été reconnus lors de l'initialisation, reprenez à l'étape 2.0.
- 2.0 Tous les appareils n'ont pas été initialisés

- 2.1 Déterminer les appareils non reconnus
- 2.2 Ne débranchez pas la tension d'alimentation et le module de commande et débranchez le connecteur 4 pôles bleu de la régulation interne sur l'appareil n'ayant pas été reconnu.
- 2.3 Mettre la touche MARCHE/ARRÊT de l'unité de commande sur ARRÊT et s'assurer que la DEL verte s'éteint. Si la DEL ne s'éteint pas, voir le chapitre « Défaut de mise en service ».
- 2.4 Tous les appareils s'éteignent à présent en l'espace de 5-10 secondes.
- 2.5 Rebranchez le connecteur
- 2.6 Mettez la touche MARCHE/ARRÊT du module de commande en position ON et assurez-vous que la DEL verte s'allume. Si tous les appareils raccordés fonctionnent à l'allure de ventilateur maximale après env. 5-10 secondes, la post-initialisation est alors terminée. Si certains appareils n'ont toujours pas été reconnus lors de l'initialisation (arrêt du ventilateur) il se peut que les appareils concernés présentent un défaut (raccordement défectueux ou fiche de codage erronée). Continuez avec le point 2.7
- 2.7 Débranchez la tension d'alimentation de tous les appareils raccordés et reprenez à partir de l'étape 1.1.

Mise en service - défaut

La DEL verte de l'élément de commande ne réagit pas à l'actionnement de la touche MARCHE/ARRET !

- L'élément de commande n'est pas enfiché correctement sur le support.
- Inversion de la polarité du câble reliant le module de commande au système électronique interne.

- Présence d'une rupture de câble ou un câble n'est pas branché correctement (détaché).
- Le branchement du câble sur le support du module de commande n'est pas correct ou s'est détaché.

Autres causes possibles pour ce défaut :

Un défaut est apparu dans la configuration de l'appareil-maître (cavalier, connecteur de codage, sonde).

Comportement de régulation

Allures du ventilateur en fonctionnement automatique :

Temp. consigne $\pm 0,75$ K = petite allure de ventilateur
Temp. consigne $\pm 1,5$ K = allure moyenne de ventilateur
Temp. consigne $\pm 1,5$ K = allure élevée de ventilateur

Commutation rafraîchissement / chauffage

Le système électronique distingue entre chauffage ou rafraîchissement par le biais de la température de départ mesurée.

$T_{\text{Départ}} > 36^{\circ}\text{C}$ = mode chauffage
 $T_{\text{Départ}} < 16^{\circ}\text{C}$ = mode rafraîchissement

Aucune régulation définie n'est possible si la température de départ se situe entre 36 et 16 °C.

Pont enfichable J1

Couleur	Fonction / application	Modèle	Effet sur				Sonde d'eau		Elément de commande				Modes de fonctionnement			
			Vanne		Ventilateur		WPT		J1		J2		Rafraîchissement	Chauffage	Auto	Ventilateur
			Oui	Non	Oui	Non	Oui	Non	0	1	0	1				
Noir	Deux conducteurs / rafraîchissement seulement	A	X		X			X					X			X
Vert	Deux conducteurs / chauffage	A	X		X			X	X		X			X		X
Orange (en usine)	Deux conducteurs réversible	B	X		X		X		X		X		X	X	X	X

The diagram illustrates the connection of a three-phase meter to three three-phase circuit breakers. The meter is connected to the RC terminals of each breaker. The distance between the meter and the breakers is indicated as ≤ 30 m. The breakers are labeled with "max. 15 ACTH".

26_06_01_0316

The diagram illustrates the electrical control system for a water pump. It features two main components: a motor (M) and a pump. The motor is connected to a control unit via a line labeled 'bl'. The pump is connected to the same control unit via a line labeled 'br'. The control unit contains several relays and a pump symbol. The relays are labeled: EH2 N, EH2, EH1 N, EH1, VLT N, VLT1, VLT2 N, VLT2, FIL, F/M, and F/H. The pump is labeled 'Pump'. The control unit is connected to a power source (F1, S1) and a control panel (PE, J1, MU, UNOC, WIN, ALARM, RAT, WPT, RC). The control panel also includes a switch (SW) and a relay (RAT). The diagram is labeled with various components and their connections.

26_06_01_0306



1. Návod na použitie (pre používateľa a odborného remeselníka)

Popis prístroja

Zariadenie je určené na používanie v domácom prostredí. Bezpečne ho môžu používať aj osoby, ktoré neboli o používaní poučené. Zariadenie sa môže používať aj v inom ako domácom prostredí, napr. v malých prevádzkach, ak sa používa rovnakým spôsobom.

- Mikropočítačom riadený dýchadlový konvektor so skriňovou konštrukciou.
- Prístroj je dimenzovaný pre funkciu chladenie/ vykurovanie.
- Obsluha sa uskutočňuje prostredníctvom ovládacieho panela v prístroji. Ovládací panel sa dá namontovať aj mimo prístroja.

Vykurovanie

Prostredníctvom tepelného výmenníka sa teplo odovzdáva vzduchu v miestnosti. Prostredníctvom viacstupňového dýchadla vzduch v miestnosti neustále obieha a pri tom sa čistí zabudovaným filtrom. Prostredníctvom cirkulácie vzduchu sa dosahuje príjemná distribúcia teploty v miestnosti.

Chladenie

Prostredníctvom tepelného výmenníka sa vzduchu v miestnosti odoberá teplo a prostredníctvom systému vedenia privádza do výrobníka studenej vody. Pri tom môže za určitých prevádzkových podmienok na tepelnom výmenníku vnútorného prístroja vzniknúť kondenzovaná voda, ktorá sa odvádza prostredníctvom vedenia kondenzátu.

Obsluha

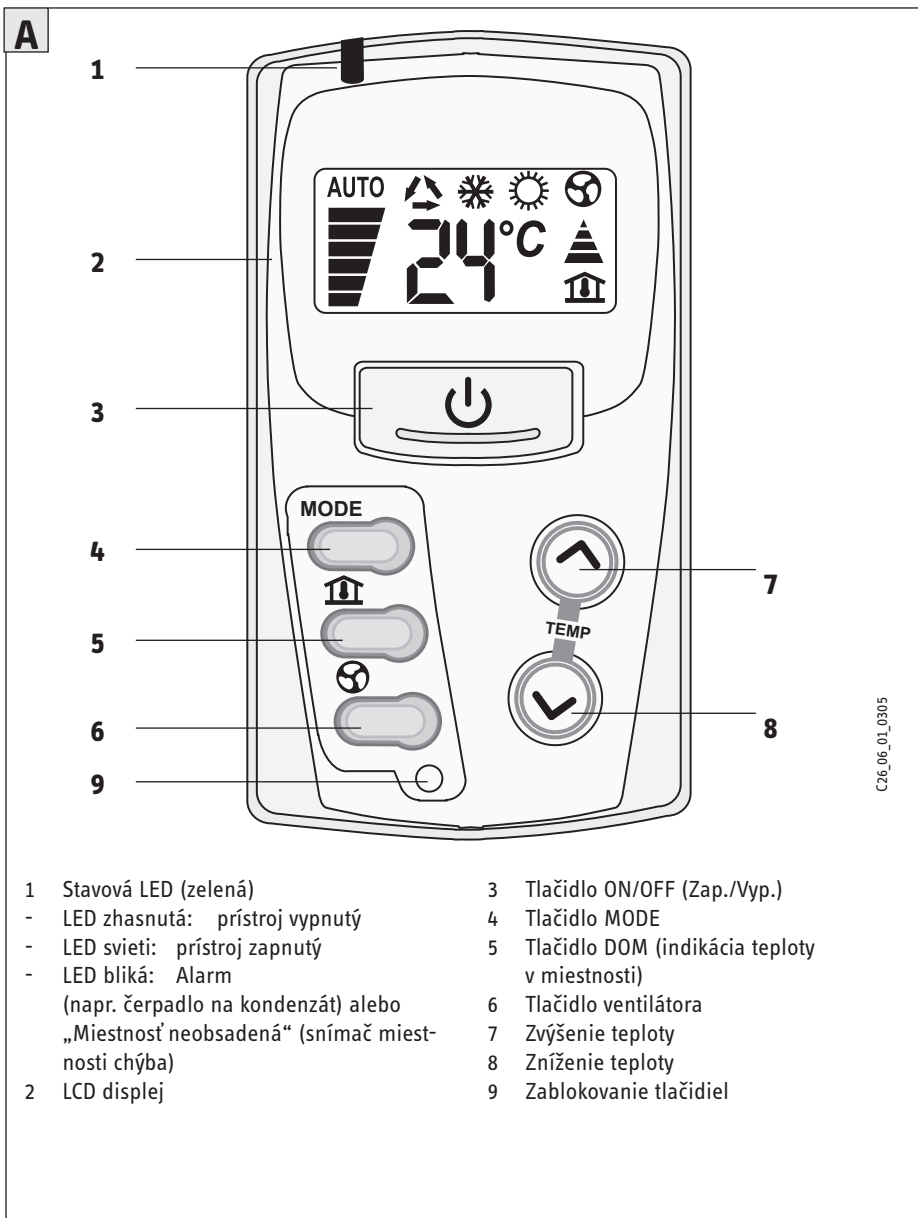
Ovládací panel je prístupný po otvorení pravej klapky. Voliteľne sa ovládací panel môže používať aj mimo prístroja ako pevne namontované káblové diaľkové ovládanie.

Pomocou tlačidiel ovládacieho panela sa môže nastaviť prevádzkový režim, ako aj želaná teplota v miestnosti a otáčky ventilátora. Všetky hodnoty sa zodpovedajúco zobrazujú na LCD displeji.

Pomocou tlačidla (A-3) sa prístroj zapína, resp. vypína.

Požadovaná teplota sa nastavuje pomocou tlačidiel (A-7 a A-8).

Želaný stupeň ventilátora sa nastavuje pomocou tlačidla (A-6). Na výber sú k dispozícii 3 stupne ventilátora, ktoré sa zobrazujú pomocou ľavej stĺpcovej indikácie. Dodatočne je k dispozícii automatická prevádzka, pri ktorej stupeň ventilátora predvoľuje elektronika. Viacnásobným stlačením tlačidla MODE (A-4) sa nastavuje želaný prevádzkový režim a zobrazuje sa v najvyššom riadku displeja.



- | | |
|---|---|
| 1 Stavová LED (zelená) | 3 Tlačidlo ON/OFF (Zap./Vyp.) |
| - LED zhasnutá: prístroj vypnutý | 4 Tlačidlo MODE |
| - LED svieti: prístroj zapnutý | 5 Tlačidlo DOM (indikácia teploty v miestnosti) |
| - LED bliká: Alarm (napr. čerpadlo na kondenzát) alebo „Miestnosť neobsadená“ (snímač miestnosti chýba) | 6 Tlačidlo ventilátora |
| 2 LCD displej | 7 Zvýšenie teploty |
| | 8 Zníženie teploty |
| | 9 Zablokovanie tlačidiel |

K dispozícii sú nasledujúce prevádzkové režimy:

Vetranie

Chladenie

Vykurovanie

Automatická prevádzka

V automatickej prevádzke prístroj samočinne volí prevádzkový režim a stupeň ventilátora na dosiahnutie želanej teploty v miestnosti.

Keď sa odovzdávajú signály z ovládacej jednotky internej elektroniky, krátko zabliká symbol odosielania signálu .

Aktuálna teplota v miestnosti sa zobrazuje stlačením tlačidla . Opätovným stlačením tlačidla sa znova zobrazí nastavená požado-

vaná teplota. Prístroj pracuje ďalej v predtým nastavenom prevádzkovom režime.

Stlačením tlačidla (A-9) sa aktivuje, resp. ruší zablokovanie tlačidiel. Pri aktivovanom zablokovaní tlačidiel sa trvalo zobrazuje symbol odosielania signálu.

Upozornenie:

Dostupnosť prevádzkových režimov je závislá od druhu a vybavenia pripojeného výrobníka studenej vody, resp. tepelného čerpadla, ako aj kódovania a výbavy internej elektroniky.

Zabráňte...

Zabráňte tomu, aby závesy, záclony alebo iné predmety zakrývali vstup vzduchu alebo mriežku výstupu vzduchu a prekážali prúdu vzduchu.

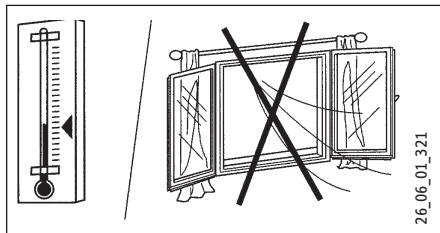
Tieto prístroje sa smú používať len v obytných miestnostiach alebo miestnostiach s podobným využitím. Tieto prístroje sa nesmú používať v miestnostiach s olejovými výparmi, ako sú napr. kuchyne alebo dielne.

Vyhýbajte sa používaniu prístrojov vysielajúcich rušivé alebo vysoké frekvencie, ako sú napr. vŕtačky alebo elektrické píly, v blízkosti prístroja.

Počas chladiacej prevádzky zabráňte priamemu slnečnému žiareniu do obytnej miestnosti alebo na prístroj. Zastrite žalúzie a záclony.

Optimálna prevádzka a nízka spotreba

Zachovávajte teplotu v miestnosti na želanej teplotnej úrovni. Vyhýbajte sa častému otváraniu dverí a okien a zabráňte prievanu. V chladiacej prevádzke zabráňte vnikaniu slnečného žiarenia do miestnosti, zatiahnite žalúzie a záclony.



Čistenie

Na zaručenie bezchybnej prevádzky prístroja odporúčame vykonávať uvedené kontroly a údržbu. Pred každým čistením a údržbou treba systém prepnúť do beznapätového stavu.

Časové intervaly sú závislé od oblasti inštalácie, množstva prachu atď. Pre bežné použitie platí nasledujúce odporúčanie:

mesačne:

- Skontrolujte a príp. vyčistite filtračnú rohož na vnútornom prístroji.

polročne:

- Skontrolujte, príp. vypláchnite odtok kondenzátu vo vnútornom prístroji.

ročne (pred sezónou chladenia):

- Kontrola voliteľného interného čerpadla na kondenzát (vykonáva len odborník).

Čistenie prístroja

Vnútorný prístroj by sa mal čistiť iba neutrálnym, tekutým čistiacim prostriedkom a následne utrieť suchou čistiacou utierkou. Používanie benzínu, alkoholu, abrazívnych prostriedkov alebo rozpúšťadiel nie je dovolené. Pri čistení sa do vnútra prístroja nesmie dostať žiadna voda.

Čistenie vzduchového filtra

Keď je vzduchový filter znečistený, prúd vzduchu je obmedzený a klesá účinnosť. Na ochranu tepelného výmenníka pred znečistením je v dne prístroja integrovaná filtračná rohož. Filtračná rohož sa sklápa dopredu a odníma sa tak, že sa vzadu zľahka zatlačí smerom nahor. Filter sa môže čistiť pomocou vysávača a následne pomocou vlažnej vody. Nasadte ho znova až po úplnom usušení.

Upozornenie:

Neprevádzkujte prístroj bez vzduchového filtra!

Všeobecné pokyny



VÝSTRAHA Poranenie

Deti od 8 rokov ako aj osoby so zníženými fyzickými, senzorickými či mentálnymi schopnosťami, alebo osoby s nedostatočnými skúsenosťami a vedomosťami môžu zariadenie používať pod dozorom, prípadne ak boli o bezpečnom používaní zariadenia poučené a porozumeli z toho vyplývajúcim nebezpečenstvám. Deti sa so zariadením nesmú hrať. Čistenie a používateľskú údržbu nesmú vykonávať deti bez dozoru.

Počas prevádzky sa môžu vyskytnúť nasledujúce situácie. Nejde o chybu prístroja:

Zvuky:

- Cirkulujúca voda v zariadení môže spôsobiť tiché zvuky pri prúdení.

Nastavenie množstva vzduchu:

- Podľa príslušného nastavenia množstva vzduchu sa zvuk pri vystupovaní vzduchu môže javiť ako nepríjemný. Toto však nie je žiadna chyba prístroja.

Zápachy:

- Keďže vzduch v miestnosti sa vedie cez prístroj, môže sa stať, že sa zápachy v miestnosti, vznikajúce napr. intenzívnym fajčením, usadzujú v prístroji. Niekedy môže byť vystupujúci vzduch takýmto zápachmi nasýtený.

Poruchy

Ak sa počas prevádzky vyskytne porucha, treba skontrolovať nasledujúce body:

Keď zariadenie nepracuje:

- prístroj nie je napájaný,
- vyrazená sieťová poistka,
- vypnutý hlavný spínač,
- zvolená teplota v miestnosti je nižšia ako teplota v miestnosti pre vykurovanie a vyššia ako pre chladenie (termostat nedelí žiadne povolenie).

Výkon zariadenia je príliš nízky:

- vzduch v prístroji nemôže voľne cirkulovať,
- vzduchový filter je znečistený a znižuje množstvo vzduchu,
- sú otvorené dvere alebo okno,
- nastavenie požadovanej teploty na ovládacej jednotke je nelogické (napr. chladenie v zime).

Pri výpadku prúdu sa všetky dáta na cca 10 minút uložia do vyrovnávacej pamäte. Na účely resetovania po výpadku prúdu 2x stlačte tlačidlo ON/OFF (Zap./Vyp.).



2. Montážny pokyn (pre odborného remeselníka)

Kompatibilita

Na dosiahnutie optimálneho stupňa účinnosti zariadenia musia byť vnútorné časti prispôbené potrebe tepla, resp. chladu miestnosti.

Vnútorné časti sa môžu pripojiť na chladiče vody, ako aj tepelné čerpadlá. Riadna funkcia pritom závisí do značnej miery od dimenzovania zariadenia a dimenzovania vnútorných častí.

Tento návod popisuje inštaláciu dýchadlových konvektorov Stiebel Eltron v spojení s tepelnými čerpadlami Stiebel Eltron, ako aj chladičmi vody Stiebel Eltron.

Predpisy a normy

Pri umiestnení a inštalácii sa musia zachovávať nasledujúce predpisy a normy.

na strane elektriny:

VDE 0100 Predpis pre konštrukciu silnoprúdových zariadení do 1000 V

VDE 0701 Predpisy pre opravy, modifikácie a testovanie použitých elektrospotrebičov

TAB Technické podmienky pripojenia pre pripojenie k sieti nízkeho napätia

Doplňujúce predpisy príslušného dodávateľa elektrickej energie

všeobecne:

Prístroj zodpovedá nasledujúcim smerniciam, predpisom a normám:
smernica o EMK 89/336/EHS,
smernica o nízkom napätí 73/23/EHS,
92/31/EHS; 93/68/EHS; EN 60335-2-40,
EN 55014-1; EN 55014-2; EN 60555-2.

Rozsah dodávky a príslušenstvo

ACTH 20	18 98 20
ACTH 40	18 98 21
ACTH 50	18 98 22

Príslušenstvo:

Konzola ACTH 18 98 61
Ďalšie príslušenstvo, ktoré je možné dodať, nájdete v aktuálnom cenníku.

Popis prístroja

- Mikropočítačom riadený dýchadlový konvektor so skriňovou konštrukciou.
- Prístroj je dimenzovaný pre funkciu chladenie/ vykurovanie.
- Obsluha sa uskutočňuje prostredníctvom ovládacieho panela v prístroji.
- Ovládací panel je možné použiť aj na montáž na stenu mimo prístroja.
- Možné sieťové prepojenie viacerých prístrojov iba s jednou ovládacou jednotkou (napr. pre kancelárske priestory).

Vykurovanie

Prostredníctvom tepelného výmenníka sa teplo odovzdáva vzduchu v miestnosti. Prostredníctvom trojstupňového dýchadla vzduch v miestnosti neustále obieha a pri tom sa čistí filtrom, ktorý je zabudovaný dole v prístroji. Prostredníctvom cirkulácie vzduchu sa dosahuje príjemná distribúcia teploty v miestnosti.

Chladenie

Prostredníctvom tepelného výmenníka sa vzduchu v miestnosti odoberá teplo a prostredníctvom systému vedenia privádza do výrobníka studenej vody. Pri tom môže za určitých prevádzkových podmienok na tepelnom výmenníku vnútorného prístroja vzniknúť kondenzovaná voda, ktorá sa musí odvádzať prostredníctvom zodpovedajúceho vedenia kondenzátu.

Práce, ktoré je potrebné vykonať

Bezpečnostné pokyny

Elektrické diely v prístroji sú pod napätím a motory ventilátora sa môžu automaticky rozbehnúť. Z týchto dôvodov by inštaláciu, opravy a údržbu prístrojov mal vykonávať iba kvalifikovaný personál. Nezaškolený personál môže vykonávať jednoduché údržbové práce, napr. čistenie tepelného výmenníka, ako aj čistenie a výmenu filtrov. Pri prácach na prístroji sa musí dbať na všetky bezpečnostné pokyny, ktoré sú uvedené v montážnych pokynoch a návodoch na použitie, na etiketách a nálepkách na prístroji. Treba dbať na všetky príslušné normy a smernice. Noste ochranné okuliare a rukavice. Pri spájkovacích a rozpájacích prácach majte pripravenú hasiacu prikrývku a hasiaci prístroj.

Ak sa tieto inštalčné pokyny nedodržiavajú alebo sa uskutočňujú zmeny na elektrických prípojkách, spoločnosť Stiebel Eltron nepreberá žiadnu zodpovednosť a záruka zaniká.

Zabezpečte, aby pred akýmkoľvek údržbovými prácami na prístroji bolo prerušené napájanie prístroja elektrickým prúdom. Zásah elektrickým prúdom môže mať za následok poranenia.

Regulátory alebo obmedzovače eventuálne prítomné v prístroji sa nesmú v žiadnom prípade prestavovať. V opačnom prípade za určitých okolností už nebude zaručená bezpečnosť zariadenia.

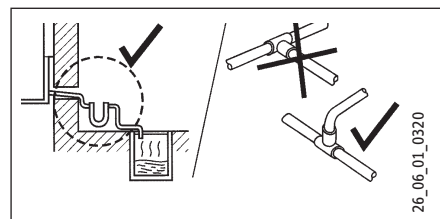
Zabráňte...

Zabezpečte, aby neboli blokované vstup alebo výstup vzduchu.

Priestory s olejovými a masnými výparmi alebo inými agresívnymi látkami (rozpušťačmi).

Voľné elektrické prípojky.

Zabráňte výskytu tepelných mostov v izolácii. Kondenzát môže kvapkať dole a spôsobovať následné škody.

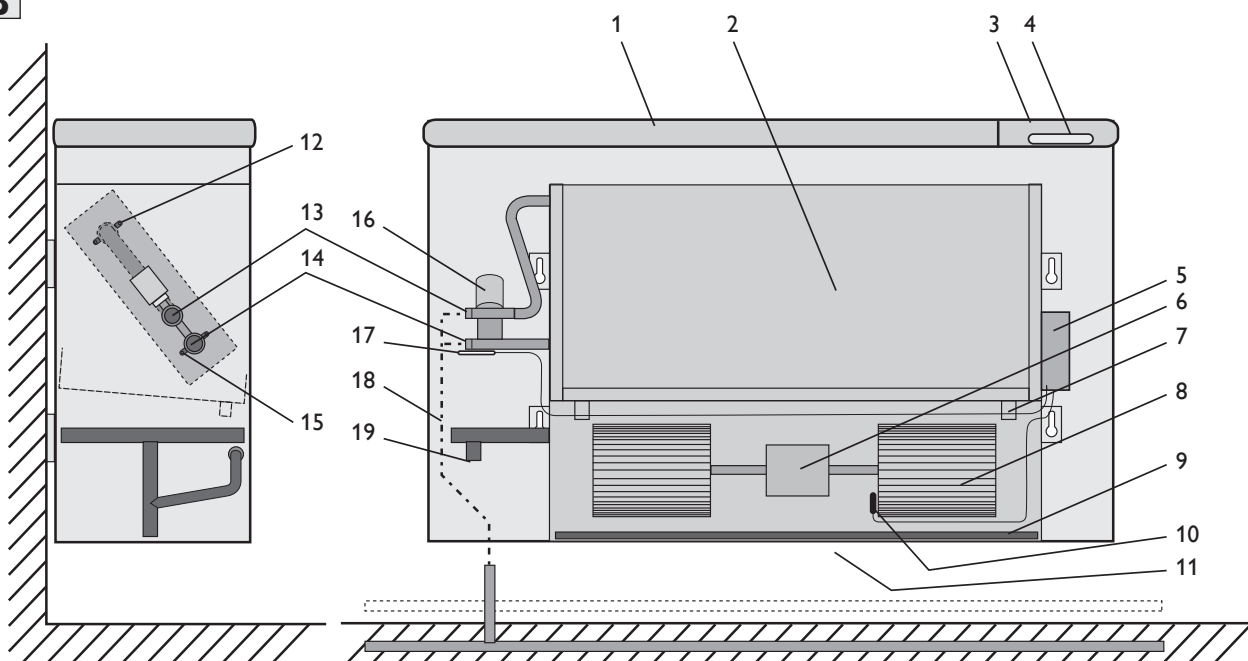


Pripojenie vedenia odtoku kondenzátu s vhodným sifónom. Postarajte sa o dostatočný a kontinuálny odtok bez nebezpečenstva mrazu.

Technické údaje ACTH

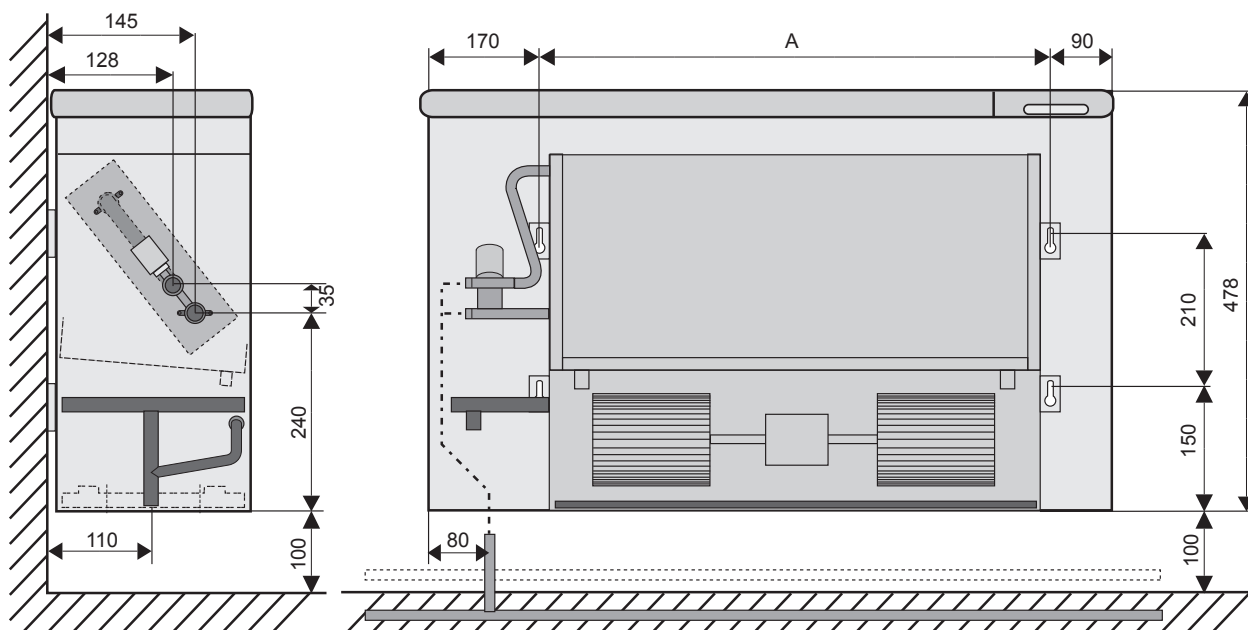
		ACTH 20	ACTH 40	ACTH 50
		189820	189821	189822
Prevádzkový režim		vykurovanie/chladenie	vykurovanie/chladenie	vykurovanie/chladenie
Chladiaci výkon	kW	1,95	3,45	5,17
Vykurovací výkon	kW	3,09	5,63	8,06
Elektrické pripojenie		1/N/PE ~ 230 V 50Hz	1/N/PE ~ 230 V 50Hz	1/N/PE ~ 230 V 50Hz
Príkon vetrania	W	50	100	125
Istenie	A	10	10	10
Elektr. prípojka		1.5	1.5	1.5
Hladina akustického tlaku vnútri prístroja vo vzdialenosti 1 m	dB(A)	33/38/45	34/41/47	35/44/52
Pracovný rozsah vnútorného prístroja kúrenia min./max.	°C	16/30	16/30	16/30
Pracovný rozsah chladenia min./max.	°C	16/30	16/30	16/30
Obsah vody	l	0,62	1,18	1,46
Strata tlaku chladenia	kPa	45,1	34,9	25,9
Strata tlaku - vykurovanie	kPa	59,9	32,4	20,3
Menovitý objemový prietok chladenia malý	l/h	202	400	565
Menovitý objemový prietok chladenia stredný	l/h	266	544	780
Menovitý objemový prietok chladenia vysoký	l/h	335	591	886
Nízky menovitý vykurovací prietok	l/h	191	389	595
Stredný menovitý vykurovací prietok	l/h	261	554	720
Vysoký menovitý vykurovací prietok	l/h	338	620	892
Prípojka odvodu kondenzátu	mm	16	16	16
Pripojenie prítoku a vratného toku		1/2" vonkajší závit	1/2" vonkajší závit	1/2" vonkajší závit
Výška	mm	478	478	478
Šírka	mm	768	1138	1323
Hĺbka	mm	231	231	231
Hmotnosť	kg	20	30	35
Plášť, kryt		Kov	Kov	Kov

B



- | | |
|--|--|
| 1 Mriežka vyfukovania vzduchu | 10 Snímač teploty „vzduchu v miestnosti“ |
| 2 Tepelný výmenník | 11 Vstup vzduchu |
| 3 Kryt | 12 Odvzdušňovacia skrutka |
| 4 Ovládací panel | 13 Prípojka spätného chodu |
| 5 Integrovaná elektronika | 14 Prípojka prívodu |
| 6 Motor ventilátora | 15 Vypúšťací ventil |
| 7 Hrdlo odtoku kondenzovanej vody (uzatvorené) | 16 Servopohon |
| 8 Ventilátor (ACTH 20 = 1 ks) | 17 Vodný snímač WPT * |
| 9 Filtračná rohož | 18 Odporúč. dráha vedenia |
| | 19 Hrdlo odtoku kondenzovanej vody |

* Vodný snímač sa musí pri inštalačných prácach, tak ako je znázornené na obrázku, namontovať na ventilovú konštrukčnú skupinu napr. pomocou káblového viazača. Zabezpečte, aby snímač neustále meral teplotu vetvy!



	ACTH 20	ACTH 40	ACTH 50
A	498	868	1053

26_06_01_0308

26_06_01_0309

Miesto montáže

Vnútrotná časť je dimenzovaná na montáž na zvislú stenu s dostatočnou nosnosťou. Pri montáži prístroja treba dbať na nasledujúce body:

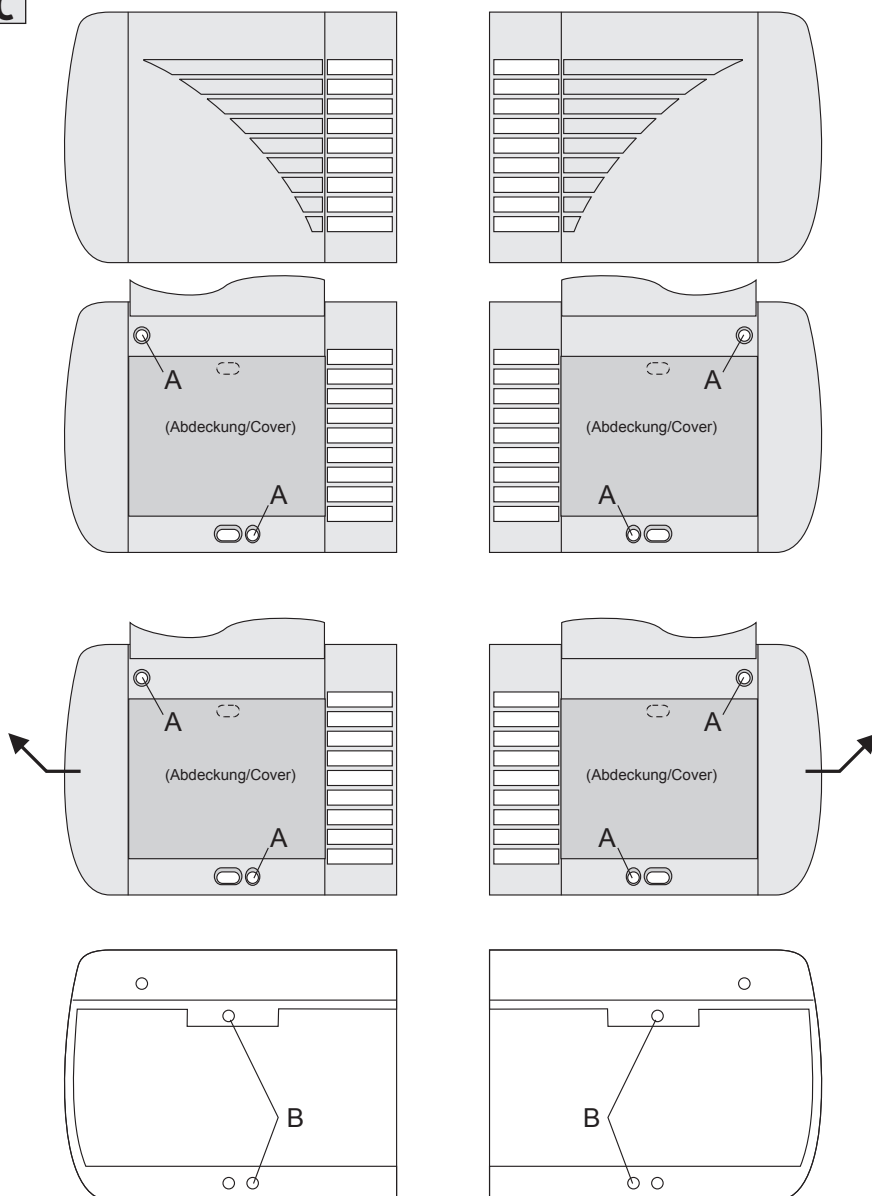
- Zákaz inštalácie v blízkosti tepelných zdrojov alebo parných generátorov.
- Vyhnite sa takým oblastiam, kde prístroj prichádza do styku s vodou, resp. vlhkosťou.
- Zákaz inštalácie v oblastiach, kde sú prítomné veľké množstvá olejovej hmly.
- Zákaz inštalácie za záclonami alebo nábytkom, ktoré negatívne ovplyvňujú cirkuláciu vzduchu.
- Vstupy a výstupy vzduchu nesmú byť blokovanie.
- Pri inštalácii 100 mm nad úrovňou podlahy je možné optimálne chladenie. Menšia vzdialenosť prekáža cirkulácii vzduchu v miestnosti.
- Miesto inštalácie zvolte tak, aby dĺžka vedenia kondenzovanej vody bola čo najkratšia.
- Inštalácia by sa mala uskutočniť na masívnej stene, ktorá nie je vystavená žiadnym kmitaniam a ktorá dokáže uniesť hmotnosť prístroja.
- Zákaz inštalácie v blízkosti prístrojov, ktoré produkujú vysokofrekvenčný signál.
- Miesto inštalácie zvolte tak, aby boli zachované uvedené voľné priestory.
- Prístroj inštalujte tak, aby sa filtre mohli odstraňovať bez problémov.

Demontáž obloženia a odstránenie ovládacej jednotky

Pri odstraňovaní obloženia postupujte nasledovne:

- Ľavý a pravý kryt vyklopte smerom dozadu. Kryty sú vpredu zláhka aretované.
- Vľavo aj vpravo vyskrutkujte skrutky „A“ a odložte ich bokom.
- Plastové diely potiahnite po sebe smerom von cca 1 cm a vytiahnite smerom nahor.
- Základná doska ovládacej jednotky je s pravým dielom záslepky zaháňovaná iba na 4 miestach.
- Po odstránení oboch plastových záslepiek sú prístupné skrutky „B“. Po vyskrutkovaní 4 skrutiek nadvihnite obloženie približne 1 cm a vyberte smerom dopredu.

Zmontovanie sa uskutočňuje analogicky v opačnom poradí.

C


26_06_01_0311

Hydraulické pripojenie

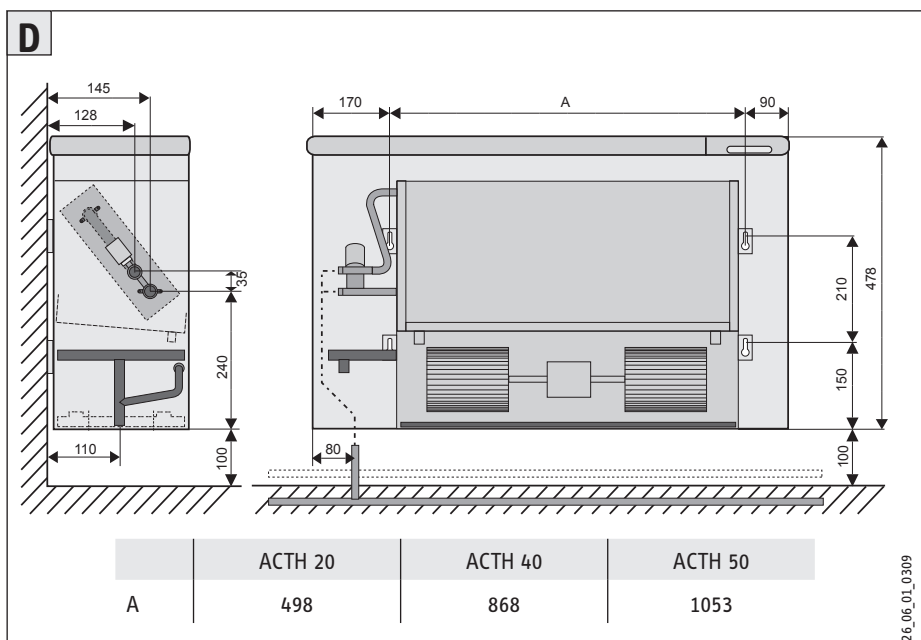
Hydraulické pripojenie sa uskutočňuje na prípojnom hrdle privodu a spätného toku na ľavej strane prístroja.

Z dôvodu veľmi malého inštalačného priestoru sa odporúča použitie 2 flex hadíc (300 mm dlhé) s prípojkou 1/2“.

Pri neohybnnej prípojke sa odporúča použitie mäkkej medenej rúrky izolovanej proti kondenzovanej vode (rúrka Wicu).

Hydraulické pripojenie musí byť v každom prípade izolované proti kondenzovanej vode, aby sa zabránilo následným škodám!

Poradie montáže



Pri montáži dbajte na asymetriu krytu!
Vyznačte vývrt a pripevnite vnútorný prístroj pomocou vhodných príchytiek a skrutiek vodorovne a plocho na stenu. Zodpovedajúco vyrovnajte nerovnosti steny.
Pri nedostatočnej stenovej konštrukcii sa môžu použiť konzoly z programu príslušenstva.

Pripojte prívod a prípojku spätného toku, ako aj odtok kondenzátu. Pri uťahovaní skrutkových spojov vždy použite nástroje na náprotivné pridržanie.

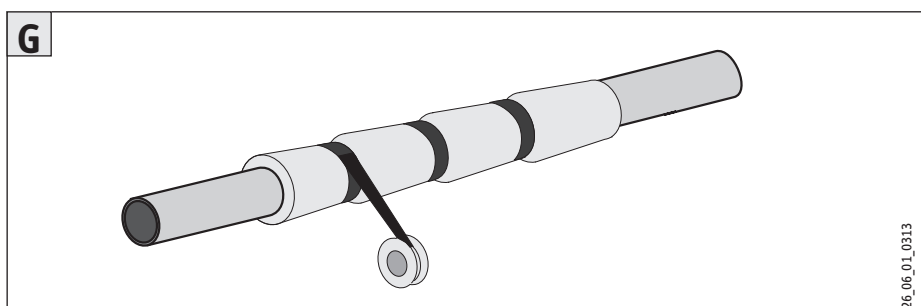
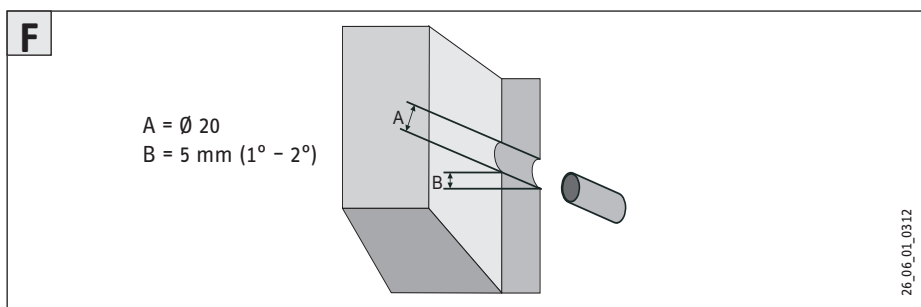
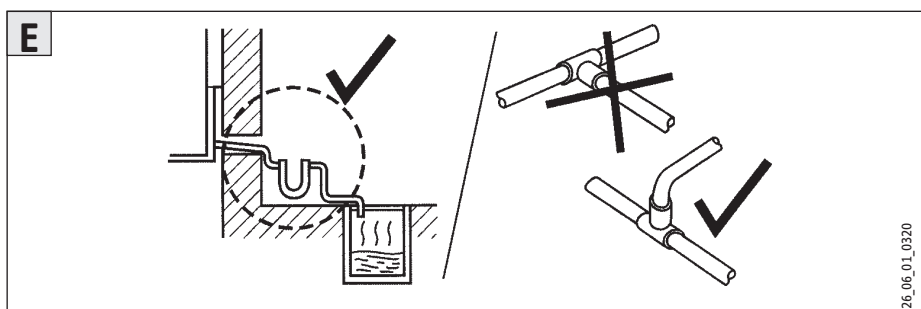
Dbajte na dobrú možnosť montáže obloženia krytu!

Vedenie odtoku kondenzátu sa môžu viesť dozadu cez stenu alebo pokladať nadol v soklovej lište.

Zabezpečte, aby vedenie kondenzátu malo vždy spád smerom von a aby žiadne ohyby ani zalomenia neprekážali správemu odtoku.

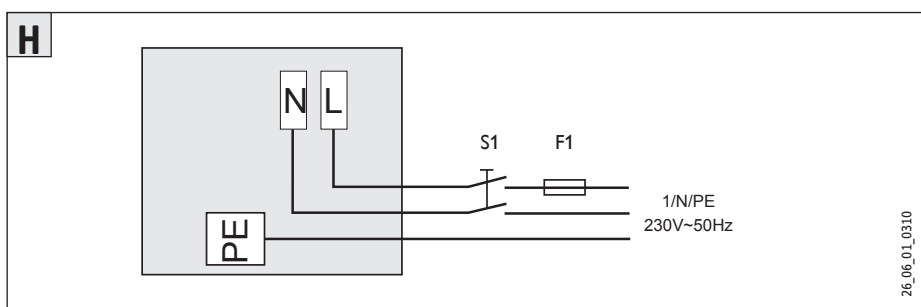
Zo strany zákazníka treba nainštalovať zápchový uzáver, aby sa zabránilo vystupovaniu nepríjemného zápachu z vedenia kondenzátu.

Keď sa spád zrealizovať nedá, musí sa použiť čerpadlo na kondenzát (príslušenstvo).



Všetky potrubia zodpovedajúco izolujte. Zabráňte výskytu tepelných mostov!

Pripojte zdroj napätia.



Elektrické pripojenie

Inštalčné práce smie vykonávať iba odborný personál autorizovaný príslušným dodávateľ elektrickej energie. Dbajte na typový štítok. Uvedené napätie sa musí zhodovať so sieťovým napätím. Zvoľte dostatočný prierez prírodného vedenia. Zelenožlté žily vedenia sa smú používať iba ako ochranné vodiče a za žiadnych okolností nie ako vodiče vedúce prúd. Pri pevnej prípojke sa prístroj musí dať odpojiť od siete všetkými pólmi prostredníctvom zariadenia s minimálnou odpojovacou vzdialenosťou 3 mm. Na tento účel sa môžu použiť stýkače, ističe vedenia, poistky atď.

Sieťové pripojenie

Sieťové pripojenie sa uskutočňuje prostredníctvom pevnej prípojky vnútornej časti na zdroj napätia.

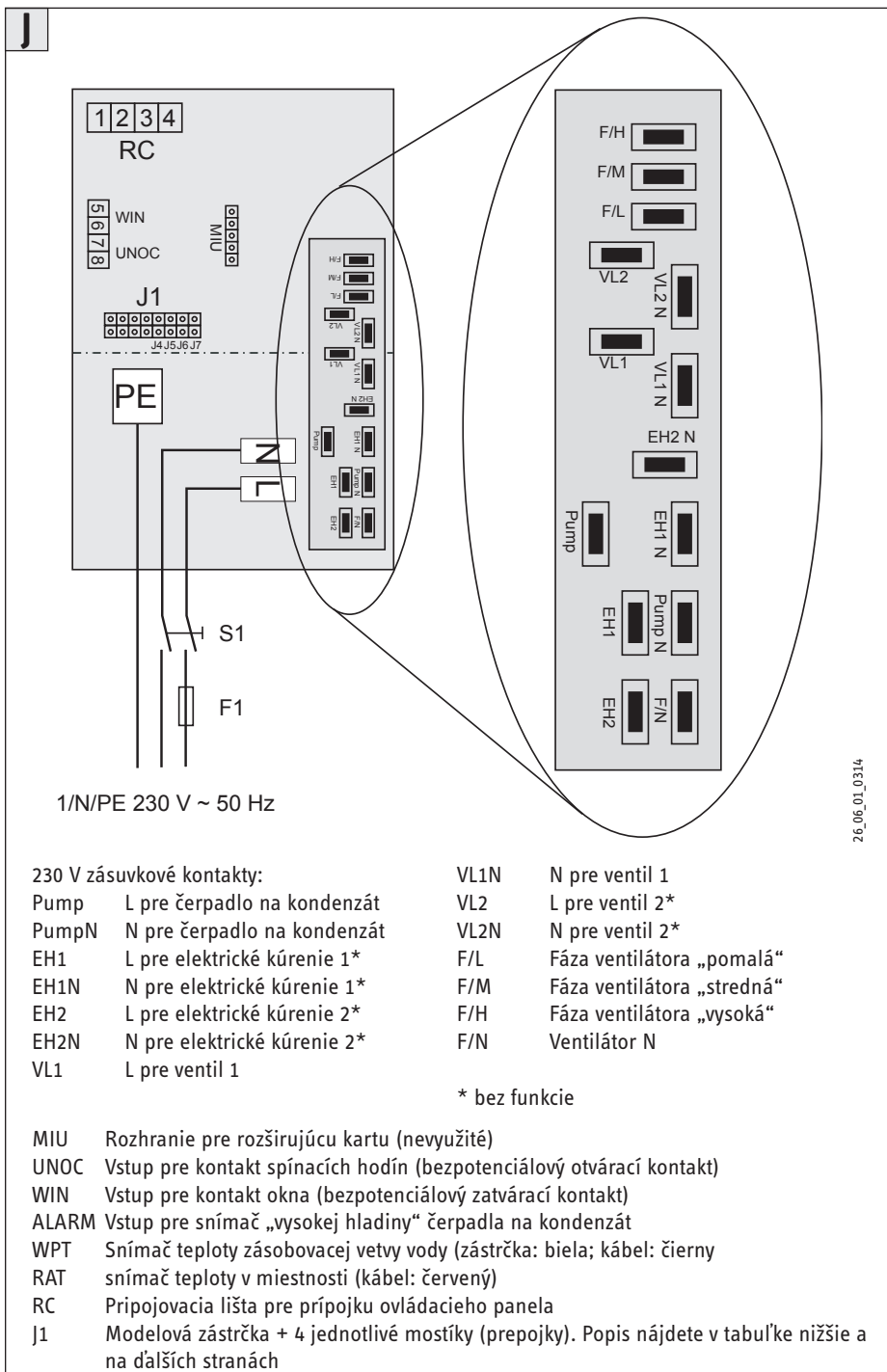
Elektrický prípojný priestor sa nachádza na pravej strane prístroja.

230 V pripojovacie svorky sú prístupné po uvoľnení centrálne umiestnenej skrutky v uzatváracom kryte integrovanej elektroniky.

Vodný snímač WPT

Predmontovaný snímač musí byť napojený na neustále prúdajúcej prívodnej vetve (pozri obrázok).

Snímač musí byť napojený v smere prúdenia pred ventilom!



Mostík č.	Funkcia	Mostík obsadený
J4	Meranie teploty pri vykurovaní iba prostredníctvom RCT, v chladiacej prevádzke prostredníctvom RCT a RAT	Nie
J5		Áno
J4	Meranie teploty iba prostredníctvom RCT, žiadne použitie RAT	Nie
J5		Nie
J4	Meranie teploty prostredníctvom RCT a RAT	Áno
J5		Áno
J4	Meranie teploty iba prostredníctvom RAT, žiadne použitie RCT*	Áno
J5		Nie
J6	Permanentný chod ventilátora (okrem vypnutého stavu)	Áno
J7		Nie
J6	Cyklická prevádzka ventilátora vo vykurovacej alebo chladiacej prevádzke (žiadna prevádzka ventilátora v automatickom režime)	Nie
J7		Áno
J6	Cyklická prevádzka ventilátora pri vykurovaní a permanentný chod ventilátora v chladiacej prevádzke*	Áno
J7		Áno

RCT Snímač teploty v miestnosti v ovládacej jednotke

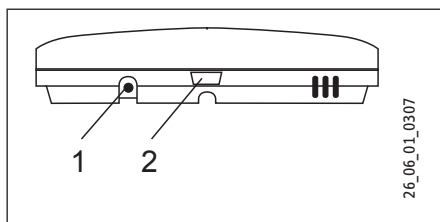
RAT Snímač teploty v miestnosti na vstupe vzduchu prístroja

* Nastavenie mostíka z výroby

Externá ovládací jednotka

Pri odstraňovaní ovládacej jednotky postupujte nasledovne:

- Úplne vymontujte pravý mriežkový segment.
- Uvoľnite základnú dosku s ovládacou jednotkou z mriežkového segmentu (4 plastové západky).
- Uvoľnite aretačnú skrutku na ovládacej jednotke dole (1).
- Odblokujte predný pridrzný jazýček (2) a ovládaciu jednotku stiahnite dopredu a nahor.
- Odskrutkujte základnú dosku a použite ju na upevnenie na stenu.

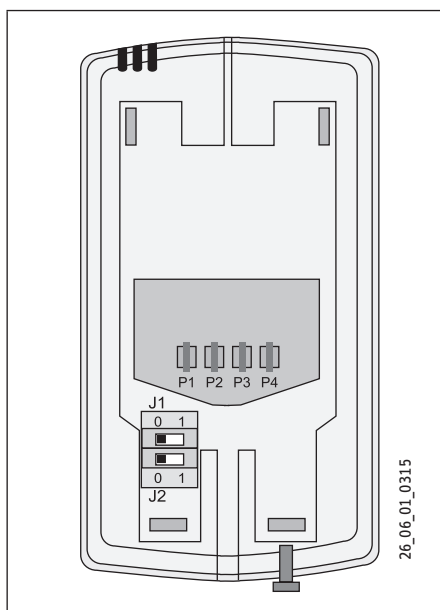


Ak sa ovládací panel má namontovať mimo prístroja, musí sa zodpovedajúco predĺžiť spojovací kábel. Pripojovacia zástrčka RC sa môže na účely montážnych prác stiahnuť. Obsadenie je 1:1, svorky sú zodpovedajúco označené.

Spínač DIP na ovládacej jednotke

Na zadnej strane ovládacieho panela sa nachádzajú 2 spínače DIP (J1 a J2), ktoré musia byť nastavené nasledujúcim spôsobom:

	J1	J2
ACTH 20/40/50	0	0



Iné nastavenia vyplývajú z tabuľky na nasledujúcej strane.

Kontakt okna WIN

Prostredníctvom svorkovnice WIN (svorky 5 a 6) sa môže pripojiť otvárací kontakt (okno zatvorené = kontakt zatvorený).

Pri otvorení kontaktu sa ventil zatvára a ventilátor pracuje cyklicky. (teplota protimrazovej ochrany: 8 °C)

Prierez kábla: 0,4 - 0,65

Maximálna dĺžka kábla: 50 m

Modelová zástrčka J1

Konfigurácia prístroja sa uskutočňuje prostredníctvom modelovej zástrčky na internej elektronike. Vďaka rozličným farbám sa jednoducho rozlíšia s ňou spojené modely regulácie. Elektronika rozlišuje medzi dvoma nasledujúcimi modelmi:

- A Dvojvodičový systém, chladenie/vykurovanie s manuálnou zmenou prevádzkového režimu.
- B Dvojvodičový systém, reverzibilný, s vodným snímačom a automatickým prepínaním.

Ďalšie súvisiace informácie nájdete v tabuľke na ďalšej strane!

Užívateľský kontakt UNOC

Prostredníctvom svorkovnice UNOC (svorky 7 a 8) sa môže pripojiť zatvárací kontakt (kontakt zatvorený = funkcia aktivovaná). Tým sa môže realizovať funkcia „Miestnosť obsadená / Miestnosť neobsadená“. Pri zatvorení kontaktu (aktivovaná funkcia „Miestnosť neobsadená“) nabehne zariadenie na pevne nastavené požadované hodnoty:

Chladenie: 30 °C

Vykurovanie: 14 °C

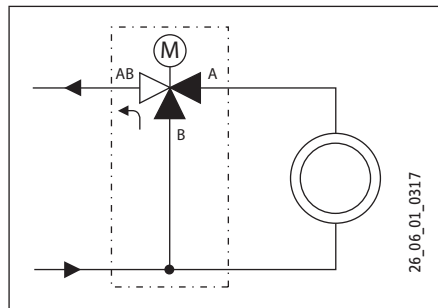
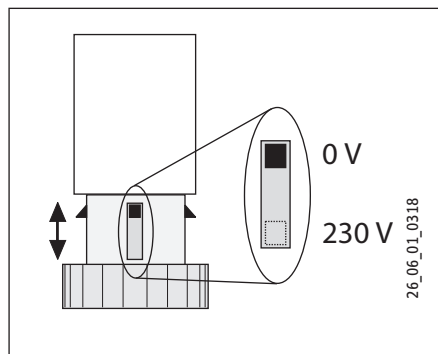
Ventilácia: cyklicky

Prierez kábla: 0,4 - 0,65

Maximálna dĺžka kábla: 50 m

Servopohon / 3-cestný ventil

Termický 3-cestný prepínací ventil je ovládaný internou elektronikou s 230 V. V bežnapäťovom stave tepelným výmenníkom neprechádza tok. Úplné prepnutie si vyžaduje dobu 3 až 5 minút.



Sieťové zapojenie

Pomocou jednej ovládacej jednotky je možné ovládať až 15 prístrojov. Na tento účel spojte ovládaciu jednotku s reguláciou prvého prístroja (4-pólové, max. 30 metrov).

Následne preslučujte iba kontakty 2 a 4 od riadiaceho prístroja k vedľajším prístrojom.

Ovládacie jednotky vedľajších prístrojov sa musia odpojiť od príslušnej elektroniky! Všetky pripojené prístroje musia mať rovnakú kódovaciu prípojku na internej elektronike!

Pozor:

Ak sa pomocou jedného ovládacieho panela ovláda viacero prístrojov, musí sa z internej elektroniky odstrániť mostík J4, aby interný snímač rozpoznal teplotu vzduchu v miestnosti!

Prierez kábla: 0,4 - 0,65

Maximálna dĺžka kábla medzi ovládacím panelom a posledným prístrojom: 100 m

Ak sa kontakt okna WIN pripojí na posledný prístroj v sieti, všetky predchádzajúce prístroje sa zapájajú takisto kontaktom WIN!

Hydraulické uvedenie do prevádzky

Skontrolujte odtok kondenzátu. Dbajte na to, aby bol nevyužitý pravý odtok kondenzátovej vane tesne uzatvorený. Dostatočným množstvom vody skontrolujte tesnosť a súčasne ňou naplňte zápachový uzáver (sifón).

Prístroj odvzdušnite.

Prvé uvedenie do prevádzky

Skontrolujte umiestnenie a pripojenie dodatočne nasadených snímačov.

- 1.0 Inicializácia
- 1.1 Stlačte tlačidlo ON/OFF (Zap./Vyp.) ovládacieho panela. Zelená LED svieti.
- 1.2 Stláčajte tlačidlo MODE, kým sa neobjaví prevádzkový režim vetrania.
- 1.3 Stláčajte tlačidlo ventilátora až po najvyšší stupeň (6 stĺpcov na displeji).
- 1.4 Ca. Počkajte 5 – 10 sekúnd a skontrolujte, či všetky prístroje bežia na najvyššom stupni ventilátora.
- 1.5 Pokiaľ sú všetky pripojené prístroje v prevádzke, je týmto uvedenie do prevádzky ukončené. Keď pri inicializácii neboli rozpoznané jednotlivé prístroje, pokračujte krokom 2.0.

- 2.0 Nie sú inicializované všetky prístroje
- 2.1 Zistíte nerozpoznané prístroje
- 2.2 Sieťové napätie a ovládaciú jednotku nevyplínajte a na nerozpoznanom prístroji vytiahnite modrý 4-pólový spojovací konektor z internej regulácie.
- 2.3 Tlačidlo ON/OFF (Zap./Vyp.) ovládacej jednotky nastavte na OFF (Vyp.) a uistite sa, že zelená LED zhasla. Ak LED nezhasne, pozrite kapitolu Uvedenie do prevádzky – Chyby.
- 2.4 Všetky prístroje sa teraz v priebehu 5 – 10 sekúnd vypnú.
- 2.5 Opäťovne zastrčte spojovací konektor
- 2.6 Tlačidlo ON/OFF (Zap./Vyp.) ovládacej jednotky nastavte na ON (Zap.) a uistite sa, že zelená LED svieti. Pokiaľ sú všetky pripojené prístroje po cca 5 – 10 sekundách v prevádzke na najvyššom stupni ventilátora, dodatočná inicializácia je týmto ukončená. Keď pri inicializácii ešte stále neboli rozpoznané jednotlivé prístroje (nečinnosť ventilátora), v zodpovedajúcom prístroji je pravdepodobne prítomná chyba (chybné spojenie alebo nesprávna kódovacia prípojka). Pokračujte bodom 2.7.
- 2.7 Odpojte sieťové napätie všetkých pripojených prístrojov a ešte raz postupujte od kroku 1.1.

Uvedenie do prevádzky – Chyby

Zelená LED na ovládacom paneli nereaguje na tlačidlo ON/OFF (Zap./Vyp.)!

- Ovládaci panel nie je správne zasunutý do držáka.
- Spojovacie vedenie od ovládacej jednotky k internej elektronike je prepólované.
- Kábel je zlomený alebo nie je správne pripojený (je uvoľnený).
- Kábová prípojka na držiaku ovládacej jednotky nie je správna alebo sa uvoľnila.

Ďalšie možné príčiny chyby:

Chyba v konfigurácii nadradeného prístroja (mostík, kódovacia prípojka, snímač).

Chod riadenia

Stupne ventilátora v automatickej prevádzke:
Požad. tepl. $\pm 0,75$ K = nízky stupeň ventilátora
Požad. tepl. $\pm 1,5$ K = stredný stupeň ventilátora
Požad. tepl. $\pm > 1,5$ K = vysoký stupeň ventilátora

Prepnutie chladenie/vykurovanie
Prostredníctvom nameranej prírodnej teploty rozlišuje elektronika medzi vykurovacou a chladiacou prevádzkou.

$T_{\text{prívod}} > 36^\circ\text{C}$ = vykurovanie
 $T_{\text{prívod}} < 16^\circ\text{C}$ = chladenie

Medzi 36°C a 16°C prírodnej teploty nie je možná žiadna definovaná regulácia.

Premostenie J1

Farba	Funkcia/Aplikácia	Model	Účinok na				Vodný snímač		Ovládaci panel				Prevádzkové režimy			
			Ventil		Ventilátor		WPT		J1		J2		Chladenie	Vykurovanie	Auto	Ventilátor
			Áno	Nie	Áno	Nie	Áno	Nie	0	1	0	1				
Čierna	Dvojvodič / iba chladenie	A	X		X			X					X			X
Zelená	Dvojvodič / vykurovanie	A	X		X			X	X			X		X		X
Oranžová (z výrobky)	Dvojvodič reverzibilný	B	X		X		X		X		X		X	X	X	X



Poznámky

Erreichbarkeit

Sollte einmal eine Störung an einem unserer Produkte auftreten, stehen wir Ihnen natürlich mit Rat und Tat zur Seite.

Rufen Sie uns an:
05531 702-111

oder schreiben Sie uns:
Stiebel Eltron GmbH & Co. KG
- Kundendienst -
Fürstenberger Straße 77, 37603 Holzminden
E-Mail: kundendienst@stiebel-eltron.de
Fax: 05531 702-95890

Weitere Anschriften sind auf der letzten Seite aufgeführt.

Unseren Kundendienst erreichen Sie telefonisch rund um die Uhr, auch an Samstagen und Sonntagen sowie an Feiertagen. Kundendienstesätze erfolgen während unserer Geschäftszeiten (von 7.30 bis 16.30 Uhr, freitags bis 14.00 Uhr). Als Sonderservice bieten wir Kundendienstesätze bis 22 Uhr. Für diesen Sonderservice sowie Kundendienstesätze an Sams-, Sonn- und Feiertagen werden höhere Preise berechnet.

Garantiebedingungen

Diese Garantiebedingungen regeln zusätzliche Garantieleistungen von uns gegenüber dem Endkunden. Sie treten neben die gesetzlichen Gewährleistungsansprüche des Kunden. Die gesetzlichen Gewährleistungsansprüche gegenüber den sonstigen Vertragspartnern sind nicht berührt.

Diese Garantiebedingungen gelten nur für solche Geräte, die vom Endkunden in der Bundesrepublik Deutschland als Neugeräte erworben werden. Ein Garantievertrag kommt nicht zustande, soweit der Endkunde ein gebrauchtes Gerät oder ein neues Gerät seinerseits von einem anderen Endkunden erwirbt.

Inhalt und Umfang der Garantie

Die Garantieleistung wird erbracht, wenn an unseren Geräten ein Herstellungs- und/oder Materialfehler innerhalb der Garantiedauer auftritt. Die Garantie umfasst jedoch keine Leistungen für solche Geräte, an denen Fehler, Schäden oder Mängel aufgrund von Verkalkung, chemischer oder elektrochemischer Einwirkung, fehlerhafter Aufstellung bzw. Installation sowie unsachgemäßer Einregulierung, Bedienung oder unsachgemäßer Inanspruchnahme bzw. Verwendung auftreten. Ebenso ausgeschlossen sind Leistungen aufgrund mangelhafter oder unterlassener Wartung, Witterungseinflüssen oder sonstigen Naturerscheinungen.

Die Garantie erlischt, wenn am Gerät Reparaturen, Eingriffe oder Abänderungen durch nicht von uns autorisierte Personen vorgenommen wurden.

Die Garantieleistung umfasst die sorgfältige Prüfung des Gerätes, wobei zunächst ermittelt wird, ob ein Garantieanspruch besteht. Im Garantiefall entscheiden allein wir, auf welche Art der Fehler behoben wird. Es steht uns frei, eine Reparatur des Gerätes ausführen zu lassen oder selbst auszuführen. Etwaige ausgewechselte Teile werden unser Eigentum.

Für die Dauer und Reichweite der Garantie übernehmen wir sämtliche Material- und Montagekosten.

Soweit der Kunde wegen des Garantiefalles aufgrund gesetzlicher Gewährleistungsansprüche gegen andere Vertragspartner Leistungen erhalten hat, entfällt eine Leistungspflicht von uns.

Soweit eine Garantieleistung erbracht wird, übernehmen wir keine Haftung für die Beschädigung eines Gerätes durch Diebstahl, Feuer, Aufruhr oder ähnliche Ursachen.

Über die vorstehend zugesagten Garantieleistungen hinausgehend kann der Endkunde nach dieser Garantie keine Ansprüche wegen mittelbarer Schäden oder Folgeschäden, die durch das Gerät verursacht werden, insbesondere auf Ersatz außerhalb des Gerätes entstandener Schäden, geltend machen. Gesetzliche Ansprüche des Kunden uns gegenüber oder gegenüber Dritten bleiben unberührt.

Garantiedauer

Für im privaten Haushalt eingesetzte Geräte beträgt die Garantiedauer 24 Monate; im übrigen (zum Beispiel bei einem Einsatz der Geräte in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben) beträgt die Garantiedauer 12 Monate.

Die Garantiedauer beginnt für jedes Gerät mit der Übergabe des Gerätes an den Kunden, der das Gerät zum ersten Mal einsetzt.

Garantieleistungen führen nicht zu einer Verlängerung der Garantiedauer. Durch die erbrachte Garantieleistung wird keine neue Garantiedauer in Gang gesetzt. Dies gilt für alle erbrachten Garantieleistungen, insbesondere für etwaig eingebaute Ersatzteile oder für die Ersatzlieferung eines neuen Gerätes.

Inanspruchnahme der Garantie

Garantieansprüche sind vor Ablauf der Garantiedauer, innerhalb von zwei Wochen, nachdem der Mangel erkannt wurde, bei uns anzumelden. Dabei müssen Angaben zum Fehler, zum Gerät und zum Zeitpunkt der Feststellung gemacht werden. Als Garantienachweis ist die Rechnung oder ein sonstiger datierter Kaufnachweis beizufügen. Fehlen die vorgenannten Angaben oder Unterlagen, besteht kein Garantieanspruch.

Garantie für in Deutschland erworbene, jedoch außerhalb Deutschlands eingesetzte Geräte

Wir sind nicht verpflichtet, Garantieleistungen außerhalb der Bundesrepublik Deutschland zu erbringen. Bei Störungen eines im Ausland eingesetzten Gerätes ist dieses gegebenenfalls auf Gefahr und Kosten des Kunden an den Kundendienst in Deutschland zu senden. Die Rücksendung erfolgt ebenfalls auf Gefahr und Kosten des Kunden. Etwaige gesetzliche Ansprüche des Kunden uns gegenüber oder gegenüber Dritten bleiben auch in diesem Fall unberührt.

Außerhalb Deutschlands erworbene Geräte

Für außerhalb Deutschlands erworbene Geräte gilt diese Garantie nicht. Es gelten die jeweiligen gesetzlichen Vorschriften und gegebenenfalls die Lieferbedingungen der Ländergesellschaft bzw. des Importeurs.

Entsorgung von Transport- und Verkaufsverpackungsmaterial

Damit Ihr Gerät unbeschädigt bei Ihnen ankommt, haben wir es sorgfältig verpackt. Bitte helfen Sie, die Umwelt zu schützen, und entsorgen Sie das Verpackungsmaterial des Gerätes sachgerecht. Wir beteiligen uns gemeinsam mit dem Großhandel und dem Fachhandwerk / Fachhandel in Deutschland an einem wirksamen Rücknahme- und Entsorgungskonzept für die umweltschonende Aufarbeitung der Verpackungen.

Überlassen Sie die Transportverpackung dem Fachhandwerker beziehungsweise dem Fachhandel.

Entsorgen Sie Verkaufsverpackungen über eines der Dualen Systeme in Deutschland.

Entsorgung von Altgeräten in Deutschland



Geräteentsorgung

Die mit diesem Symbol gekennzeichneten Geräte dürfen nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden.

Als Hersteller sorgen wir im Rahmen der Produktverantwortung für eine umweltgerechte Behandlung und Verwertung der Altgeräte. Weitere Informationen zur Sammlung und Entsorgung erhalten Sie über Ihre Kommune oder Ihren Fachhandwerker / Fachhändler.

Bereits bei der Entwicklung neuer Geräte achten wir auf eine hohe Recyclingfähigkeit der Materialien.

Über das Rücknahmesystem werden hohe Recyclingquoten der Materialien erreicht, um Deponien und die Umwelt zu entlasten. Damit leisten wir gemeinsam einen wichtigen Beitrag zum Umweltschutz.

Entsorgung außerhalb Deutschlands

Entsorgen Sie dieses Gerät fach- und sachgerecht nach den örtlich geltenden Vorschriften und Gesetzen.

Záruka

Pre zariadenia nadobudnuté mimo Nemecka neplatia záručné podmienky našich nemeckých spoločností. V krajinách, v ktorých existuje jedna z našich dcérskych spoločností predávajúcich naše výrobky, sa skôr poskytuje záruka iba od tejto dcérskej spoločnosti. Takáto záruka je poskytnutá iba vtedy, keď dcérska spoločnosť vydala vlastné záručné podmienky. Nad rámec uvedeného sa záruka neposkytuje.

Na zariadenia, ktoré boli nadobudnuté v krajinách, v ktorých naše výrobky nepredáva žiadna z našich dcérskych spoločností, záruku neposkytujeme. Prípadné záruky prisľúbené dovozcom zostávajú týmto nedotknuté.

Životné prostredie a recyklácia

Pomôžte chrániť naše životné prostredie. Balenie prístroja je nutné zlikvidovať v súlade s vnútroštátnymi predpismi a ustanoveniami o likvidácii odpadov.

Garanti

För produkter som köpts utanför Tyskland gäller inte garantivillkoren från våra tyska företag. I länder där våra produkter säljs av något av våra dotterbolag är det endast detta dotterbolag som kan utfärda garanti för produkterna. Garantin gäller i så fall endast om dotterbolaget har gett ut egna garantivillkor. I övrigt ges inga andra garantier.

För produkter som köpts i länder där inget av våra dotterbolag är verksamt ger vi ingen garanti.

Eventuella garantier som utfärdas av importörer påverkas ej.

Miljö och återvinning

Hjälp oss att skydda miljön. Avfallshantera förbrukade material i enlighet med gällande nationella föreskrifter.

Garantie

Voor toestellen die buiten Duitsland zijn gekocht, gelden de garantievoorwaarden van onze Duitse ondernemingen niet. Bovendien kan in landen waar één van onze dochtermaatschappijen verantwoordelijk is voor de verkoop van onze producten, alleen garantie worden verleend door deze dochtermaatschappij. Een dergelijk garantie wordt alleen verstrekt, wanneer de dochtermaatschappij eigen garantievoorwaarden heeft gepubliceerd. In andere situaties wordt er geen garantie verleend.

Voor toestellen die in landen worden gekocht waar wij geen dochtermaatschappijen hebben die onze producten verkopen, verlenen wij geen garantie. Een eventueel door de importeur verzekerde garantie blijft onverminderd van kracht.

Milieu en recycling

Wij verzoeken u ons te helpen ons milieu te beschermen. Doe de materialen na het gebruik weg overeenkomstig de nationale voorschriften.

Garantie

Les conditions de garantie de nos sociétés allemandes ne s'appliquent pas aux appareils achetés hors d'Allemagne. Au contraire, c'est la filiale chargée de la distribution de nos produits dans le pays qui est seule habilitée à accorder une garantie. Une telle garantie ne pourra cependant être accordée que si la filiale a publié ses propres conditions de garantie. Il ne sera accordé aucune garantie par ailleurs.

Nous n'accordons aucune garantie pour les appareils achetés dans des pays où aucune filiale de notre société ne distribue nos produits. D'éventuelles garanties accordées par l'importateur restent inchangées.

Environnement et recyclage

Merci de contribuer à la préservation de notre environnement. Après usage, procédez à l'élimination des matériaux conformément à la réglementation nationale.

Deutschland

STIEBEL ELTRON GmbH & Co. KG
Dr.-Stiebel-Straße 33 | 37603 Holzminden
Tel. 05531 702-0 | Fax 05531 702-480
info@stiebel-eltron.de
www.stiebel-eltron.de

Verkauf

Tel. 05531 702-110 | Fax 05531 702-95108 | info-center@stiebel-eltron.de

Kundendienst

Tel. 05531 702-111 | Fax 05531 702-95890 | kundendienst@stiebel-eltron.de

Ersatzteilverkauf

Tel. 05531 702-120 | Fax 05531 702-95335 | ersatzteile@stiebel-eltron.de

Australia

STIEBEL ELTRON Australia Pty. Ltd.
4/8 Rocklea Drive | Port Melbourne VIC 3207
Tel. 03 9645-1833 | Fax 03 9645-4366
info@stiebel.com.au
www.stiebel.com.au

Austria

STIEBEL ELTRON Ges.m.b.H.
Eferdinger Str. 73 | 4600 Wels
Tel. 07242 47367-0 | Fax 07242 47367-42
info@stiebel-eltron.at
www.stiebel-eltron.at

Belgium

STIEBEL ELTRON bvba/sprl
't Hofveld 6 - D1 | 1702 Groot-Bijgaarden
Tel. 02 42322-22 | Fax 02 42322-12
info@stiebel-eltron.be
www.stiebel-eltron.be

Czech Republic

STIEBEL ELTRON spol. s r.o.
K Hájem 946 | 155 00 Praha 5 - Stodůlky
Tel. 251116-111 | Fax 235512-122
info@stiebel-eltron.cz
www.stiebel-eltron.cz

Denmark

Pettinaroli A/S
Mandal Allé 21 | 5500 Middelfart
Tel. 06341 666-6 | Fax 06341 666-0
info@stiebel-eltron.dk
www.stiebel-eltron.dk

Finland

STIEBEL ELTRON OY
Kapinakuja 1 | 04600 Mäntsälä
Tel. 020 720-9988
info@stiebel-eltron.fi
www.stiebel-eltron.fi

France

STIEBEL ELTRON SAS
7-9, rue des Selliers
B.P. 85107 | 57073 Metz-Cédex 3
Tel. 0387 7438-88 | Fax 0387 7468-26
info@stiebel-eltron.fr
www.stiebel-eltron.fr

Hungary

STIEBEL ELTRON Kft.
Gyár u. 2 | 2040 Budaörs
Tel. 01 250-6055 | Fax 01 368-8097
info@stiebel-eltron.hu
www.stiebel-eltron.hu

Japan

NIHON STIEBEL Co. Ltd.
Kowa Kawasaki Nishiguchi Building 8F
66-2 Horikawa-Cho
Saiwai-Ku | 212-0013 Kawasaki
Tel. 044 540-3200 | Fax 044 540-3210
info@nihonstiebel.co.jp
www.nihonstiebel.co.jp

Netherlands

STIEBEL ELTRON Nederland B.V.
Daviottenweg 36
5222 BH 's-Hertogenbosch
Tel. 073 623-0000 | Fax 073 623-1141
info@stiebel-eltron.nl
www.stiebel-eltron.nl

Poland

STIEBEL ELTRON Polska Sp. z o.o.
ul. Działkowa 2 | 02-234 Warszawa
Tel. 022 60920-30 | Fax 022 60920-29
stiebel@stiebel-eltron.pl
www.stiebel-eltron.pl

Russia

STIEBEL ELTRON LLC RUSSIA
Urzhumskaya street 4,
building 2 | 129343 Moscow
Tel. 0495 7753889 | Fax 0495 7753887
info@stiebel-eltron.ru
www.stiebel-eltron.ru

Slovakia

TATRAMAT - ohrievače vody, s.r.o.
Hlavná 1 | 058 01 Poprad
Tel. 052 7127-125 | Fax 052 7127-148
info@stiebel-eltron.sk
www.stiebel-eltron.sk

Switzerland

STIEBEL ELTRON AG
Industrie West
Gass 8 | 5242 Lupfig
Tel. 056 4640-500 | Fax 056 4640-501
info@stiebel-eltron.ch
www.stiebel-eltron.ch

Thailand

STIEBEL ELTRON Asia Ltd.
469 Moo 2 Tambol Klong-Jik
Amphur Bangpa-In | 13160 Ayutthaya
Tel. 035 220088 | Fax 035 221188
info@stiebel-eltronasia.com
www.stiebel-eltronasia.com

United Kingdom and Ireland

STIEBEL ELTRON UK Ltd.
Unit 12 Stadium Court
Stadium Road | CH62 3RP Bromborough
Tel. 0151 346-2300 | Fax 0151 334-2913
info@stiebel-eltron.co.uk
www.stiebel-eltron.co.uk

United States of America

STIEBEL ELTRON, Inc.
17 West Street | 01088 West Hatfield MA
Tel. 0413 247-3380 | Fax 0413 247-3369
info@stiebel-eltron-usa.com
www.stiebel-eltron-usa.com



Irrtum und technische Änderungen vorbehalten! | Subject to errors and technical changes! | Sous réserve d'erreurs et de modifications techniques! | Onder voorbehoud van vergissingen en technische wijzigingen! | Salvo error o modificación técnica! | Excepto erro ou alteração técnica | Zastrzeżone zmiany techniczne i ewentualne błędy! | Omyly a technické změny jsou vyhrazeny! | A muszaki változtatások és tévedések jogát fenntartjuk! | Отсутствие ошибок не гарантируется. Возможны технические изменения. | Chyby a technické zmeny sú vyhradené!

Stand 8845

STIEBEL ELTRON